

Amtliche Mitteilung  
Dezember 2024

zugestellt durch Österreichische Post AG

Marktgemeinde  
Kammern  
im Liesingtal



# Neues aus **KAMMERN**

Amtliche Nachrichten und Informationen der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal



**Frohe Weihnachten sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr wünschen Ihnen Bürgermeister Karl Dobnigg sowie die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten der Marktgemeinde Kammern!**



# Der direkte Kontakt zu Ihrer Gemeinde!

## Das Wichtigste auf einen Blick

### Marktgemeinde Kammern

**Martin Kaiser**  
 Amtsleitung, Bauamt  
 03844 / 8020-11  
 0664 / 88 76 76 66  
 kaiser@kammern-liesingtal.gv.at

**Barbara Butter**  
 Bürgerservice, Meldeamt  
 03844 / 8020-16  
 butter@kammern-liesingtal.gv.at

**Stefan Lendl**  
 Bürgerservice, Standesamt  
 03844 / 8020-10  
 lendl@kammern-liesingtal.gv.at

**Sabine Sapelza**  
 Buchhaltung  
 03844 / 8020-12  
 sapelza@kammern-liesingtal.gv.at

**Christine Hainthaler**  
 Buchhaltung  
 03844 / 8020-18  
 hainthaler@kammern-liesingtal.gv.at

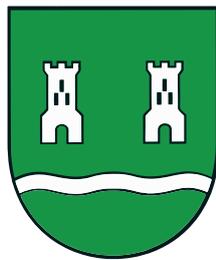
### Parteienverkehr Gemeinde

**Montag** 08:00 - 12:00 Uhr  
 14:00 - 17:00 Uhr  
**Mittwoch** 08:00 - 12:00 Uhr  
**Freitag** 08:00 - 12:00 Uhr

### Abfallsammelzentrum

Jeden Freitag 07:00 - 17:00 Uhr  
 geöffnet (ausgenommen Feiertage).

**Kanal- und Wassernotdienst**  
 0664 / 350 30 81



### Praktische Ärzte

**Dr. Beate Steinkellner**  
 8773 Kammern i.L., Hauptstraße 45  
 Tel.: 03844 / 8210

Dr. Bernd Udermann  
 8774 Mautern in Steiermark, Hauptplatz 1  
 Tel.: 03845 / 2229

Dr. Martin Pauer  
 8775 Kalwang, Kalwang 26  
 Tel.: 03846 / 81170

### Tierärzte

**Mag. Friedrich & Ulrike Rainer** Tel.: 03844 / 8546  
 8773 Kammern i.L., Schwarzenbachweg 4

**Mag. Ruth-Maria Rahm** Tel.: 03845 / 2203  
 8774 Mautern in Steiermark, Hauptstr. 24

### Kostenlose Rechtsberatung

**Mag. Theodor Größing & Partner**  
 Kanzlei öffentlicher Notar

**Beratung am Gemeindeamt:**  
 jeden 3. Montag im Monat von  
 16:00 - 17:00 Uhr und nach  
 telefonischer Voranmeldung.

**Termine 2025:** 14. April  
 20. Jänner 19. Mai  
 17. Februar 16. Juni  
 17. März 21. Juli

**Terminvereinbarung unter:**  
 03842 / 42 182

**Rechtsanwaltsbüro Fetz Fetz  
 Wlattnig & Partner**

**Terminvereinbarung unter:**  
 03842 / 42 751

### Sonstige wichtige Telefonnummern

<b>Feuerwehr</b>	Notruf: 122
<b>Polizei</b>	Notruf: 133
<b>Rettung</b>	Notruf: 144
<b>Ärzenotdienst</b>	141
<b>Gesundheitstelefon</b>	1450
<b>RK Krankentransport</b>	14844
<b>RK Mautern</b>	050 / 144 523300
<b>PI Mautern</b>	059 / 133 63 23
<b>Bergrettung</b>	Notruf: 140
<b>Strom- und Gasstörung</b>	0800 / 800 128
<b>Gas Alarm</b>	Notruf: 128
<b>Landeswamzentrale</b>	Notruf: 130
<b>Giftinformationszentrale</b>	01 / 406 43 43-0
<b>UKH Kalwang</b>	059 / 393 47 000
<b>Museumshof Kammern</b>	0664 / 505 19 31
<b>Pfarramt Mautern Sekretariat</b>	0676 / 8742 6304
<b>Pfarrer Egon Homann</b>	0664 / 342 87 05
<b>Bestattung Fiausch</b>	03846 / 8203
<b>Bestattung Leoben</b>	03842 / 82380
<b>Bestattung Trofaiach</b>	03847 / 2600135
<b>Bestattungsanstalt PAX</b>	050 / 199 6788
<b>Raiffeisenbank Mautern</b>	03845 / 3188-0
<b>Nah &amp; Frisch Nahversorger</b>	03844 / 8375
<b>SeneCura Haus Viola</b>	03844 / 803 75
<b>Kindergarten</b>	03844 / 8228
<b>Volksschule</b>	03845 / 2225-20
<b>MMS Mautern</b>	03845 / 2225-31
<b>Liesingtal Schule</b>	03845 / 2225
<b>Sportmittelschule Trofaiach</b>	0699 / 1421 1110

### Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeindeamt Kammern im Liesingtal, Anschrift des Herausgebers und der Redaktion des Medienunternehmens: 8773 Kammern i.L., Hauptstraße 56 Linie des Blattes: Offizielle Information für die Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal; Redaktionelle Verantwortung: Bürgermeister Karl Dobnigg; Druck: Universal Druckerei GmbH., Leoben; Erscheinungsort: Kammern, Aufgabepostamt Leoben

## Werte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend und Kinder!

Vorweg möchte ich mich auch an dieser Stelle für die vielen Beileidsbekundungen, verbunden mit den von Herzen kommenden tröstenden Worten, den vielen Hilfsangeboten sowie Blumen- und Kerzenspenden herzlichst bedanken.

So wie es vielen Freundinnen und Freunden, Bekannten und langjährigen Weggefährtinnen und Weggefährten von Roswitha gegangen ist, fehlen einem hier die passenden Worte.

Mit einem Schlag war für mich und meine Familie alles anders und nichts ist mehr so, wie es bisher war!

Auf Grund dieser für mich überaus schmerzlichen Situation hatte ich die Absicht, das Amt des Bürgermeisters zurückzulegen.

Nach Gesprächen mit meinen Kindern, Parteifreunden und vielen Personen in unserer Marktgemeinde, habe ich mich dafür entschieden, dieses ehrenvolle Amt, welches mein

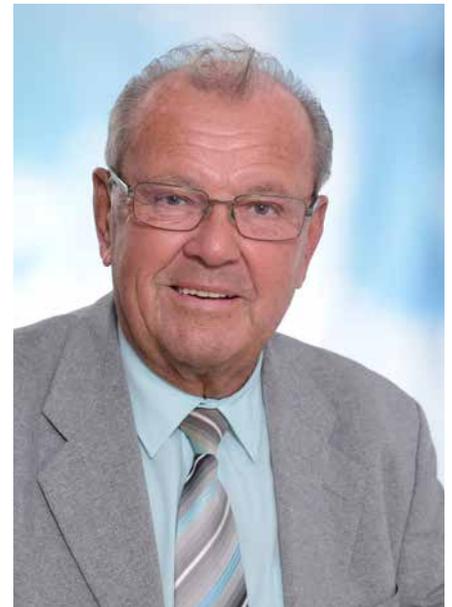
und auch das Leben von Roswitha jahrzehntelang bestimmte, weiterhin mit meiner ganzen Kraft auszuüben.

**Mein ganz großer Dank gebührt den Feuerwehrkameradinnen und Kameraden unserer beiden Feuerwehren von Kammern und Seiz.**

### Fordernde Zeiten

Sehr gefordert waren die Mitglieder unserer beiden Feuerwehren von Kammern und Seiz bei den diesjährigen schweren Unwettern, ob in unserer Gemeinde, den Nachbargemeinden oder in anderen Gemeinden in der Steiermark. Hier waren sie tagelang fast rund um die Uhr im Einsatz, um der Bevölkerung zu helfen und dabei kamen sie schon an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Daher hat es von meiner Seite immer die größtmögliche Unterstützung unserer beiden Feuerwehren, was Gerätschaften und Ausrüstungen betrifft, gegeben. Dazu gehören aber auch entsprechende, und der heutigen Zeit angepasste Rüsthäuser,



**Karl Dobnigg**  
Bürgermeister

was wir hier in unserer Marktgemeinde ebenfalls geschaffen haben.

Bei beiden Feuerwehren haben wir sehr engagierte, einsatzbereite Frauen und Männer und hier wird auch Großartiges im Bereich der Jugendarbeit geleistet.

Für alle diese großartigen Leistungen und der großen Hilfsbereitschaft möchte ich mich persönlich und namens unserer Marktgemeinde bei diesem Personenkreis herzlichst bedanken.





Ich bin als Bürgermeister überaus stolz und dankbar, auf solche hilfsbereite Personen zählen zu können, denn es gibt auch unserer Bevölkerung die Sicherheit, dass sie sich in Notsituationen auf unsere beiden Feuerwehren verlassen können.

### **Hochwasserschutzbau in Seiz hat sich bewährt.**

Vor einigen Jahren wurde von Seite unserer Marktgemeinde mit großer Unterstützung des Landes Steiermark im Bereich der Wohnhäuser des Wiesenweges ein Hochwasserschutz errichtet.

Entsprechende Berechnungen, welche hier von der zuständigen Stelle des Landes durchgeführt wurden, hatten in diesem Bereich eine größere Gefahrenstelle errechnet. Diese Berechnungen wurden im Juli dieses Jahres leider Wirklichkeit und der errichtete Hochwasserschutz hat viele Häuser im Ortsteil Seiz von einer größeren Überschwemmung verschont.



### **15 Jahre Museumshof Kammern**

Unser Museumshof feierte im September dieses Jahres sein 15-jähriges Bestehen. Hier sieht man wieder, wie rasch die Zeit vergeht.

Dieser Museumshof beinhaltet neben den über 400 ausgestellten Fossilien von Ing. Lambert Schüssler auch die verschiedensten landwirtschaftlichen Gerätschaften von OMR Dr. Rüdiger Böckel sowie die Ausstellung von OSR Alois Gamsjäger über die Geschichte unserer Marktgemeinde.



Auf Grund seines wunderschönen Ambientes werden in diesem Museumshof auch die verschiedensten Veranstaltungen, wie Hochzeiten, Festen, Vorträgen und diverse Feiern, durchgeführt.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders beim Vorstand des Vereines „Der Freunde des Museumshofes“ für ihr großes Engagement herzlichst bedanken.

### **Möglichkeit einer Baumbestattung**

Angrenzend an unseren neuen Friedhof haben wir nun auf einem daneben liegenden Grundstück auch die Möglichkeit einer Baumbestattung geschaffen, das heißt, es können hier Urnen in der Nähe eines Ahornbaumes oder einer Zierkirsche beige-setzt werden. Neben dem schon an der Mauer angebrachten Holzkreuz werden noch Kerzenhäuser sowie für

die Namen der Verstorbenen entsprechende Halterungen angebracht.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem geschätzten Herrn Pater Egon und bei Baumeister DI Christian Wundersamer vom Stift Admont für die Unterstützung bei der Anlegung dieses Platzes herzlich bedanken. Ein herzlicher Dank gebührt meinerseits auch Erwin Techler aus Mautern, welcher das Holzkreuz gespendet hat.

**Vandalen sind/waren leider wieder unterwegs**

Leider waren in den letzten Tagen in unserem Gemeindegebiet wieder Vandalen und Einbrecher unterwegs. So wurde auf der Gemeindestraße von Glarsdorf in Richtung Seiz die Stopptafel gestohlen, beim Beachvolleyballplatz neben der Volksschule das Netz zerschnitten, eine Bodenlampe zum Kriegerdenkmal umgerissen und nun in der Nacht zum 25. November in unserer Volksschule eingebrochen.



Neben viel Ärger sind dies Beschädigungen, welche unserer Gemeinde auch unnötigerweise Geld kosten.

**RAIBA schließt in Kammern ihre Bankstelle – Bankomat bleibt**

Trotz intensiver Bemühungen und vieler Gespräche, gemeinsam mit meinen Bürgermeisterkollegen aus Kalwang, St. Stefan und Kraubath, wo ebenfalls die Bankstellen geschlossen werden, ist es uns nicht gelungen, dass diese Bankstellen weiterhin geöffnet bleiben.

Was uns in den Verhandlungen gelungen ist, dass zumindest für die nächsten 5 Jahre die Bargeldversorgung mittels Bankomaten gesichert ist. Für diese 5 Jahre bezahlt die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan drei Jahre, die Betreiberfirma und die Marktgemeinde Kammern jeweils ein Jahr die Miete.



Der neue Bankomat, so der Zeitplan, sollte bis Weihnachten 2024 am selben Standort getauscht werden.

Von dieser Schließung der Bankstelle in Kammern ist vor allem unsere ältere Generation sehr betroffen und von einer Kundennähe ist man hier wohl weit abgerückt.

**Förderung und Unterstützung von Kindern für das Flötenspielen**

Die Marktgemeinde Kammern unterstützt seit dem neuen Schuljahr jene 8 Kinder der 1. Klasse Volksschule, welche sich zum Erlernen des Flötenspiels gemeldet hatten.

Hier wurden seitens der Marktgemeinde diese Flöten angekauft und werden





auch die Kosten der Musiklehrer für dieses Schuljahr übernommen.

Damit wollen wir musikbegeisterte Kinder fördern, auch in der Hoffnung, dass das eine oder andere Kind weiterhin ein Musikinstrument erlernt und somit ein Nachwuchs für unseren Musikverein aufgebaut wird.

### **Herzlichen Glückwunsch den ausgezeichneten Personen beim Landesblumenschmuckbewerb „Flora 2024“**

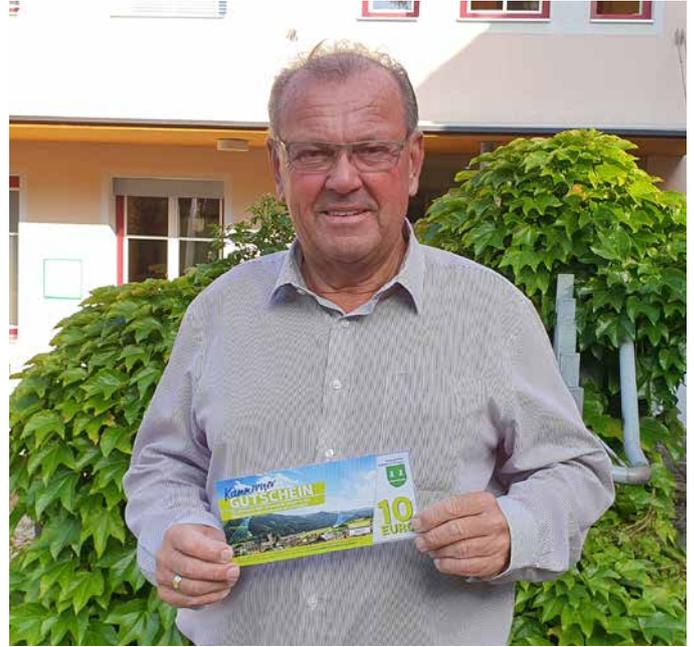
Aus unserer Marktgemeinde nahmen 6 Personen bzw. Familien beim diesjährigen Landesblumenschmuckbewerb teil und diese erreichten erfreulicherweise eine „Silberne“ und fünf „Bronzene“ Auszeichnungen, wozu ich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gratuliere.

Gemeinsam mit vielen anderen Blumenliebhabern hatten sie wieder für eine „blühende Marktgemeinde“ gesorgt.

Unsere Marktgemeinde wurde für den Blumenschmuck an den öffentlichen Anlagen mit drei Floras belohnt.

### **Zusätzlicher Heizkostenzuschuss durch die Gemeinde**

Leider gibt es auch in unserer Marktgemeinde Personen, welche mit finanziellen Problem zu kämpfen haben und da war und ist der Heizkostenzuschuss eine kleine Hilfe. Mit Ende des Jahres 2023 wurden die Sozialhilfeverbände in der Steier-



mark aufgelöst und dadurch gibt es die einmalige finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 120,- nicht mehr.

Bei der letzten Gemeinderatsitzung im Oktober wurde nun vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass einkommensschwache Haushalte bzw. Personen diese finanzielle Unterstützung, in Form von Kammerer Einkaufsgutscheinen, von Seite der Marktgemeinde erhalten.

### **Erweiterung unseres Kindergartens**

Ich hatte in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung (Sommer 2024) ja schon sehr ausführlich über die geplanten Erweiterungen berichtet.

Leider hat sich der Baubeginn verzögert, weil wir bei einem Call der EU für eine finanzielle Unterstützung an-





gesucht hatten, wo die Entscheidung einer Unterstützung erst Ende Oktober gefallen ist.

Hier ging es um einen Betrag von € 650.000,-, was doch eine sehr schöne Summe ist und es durfte vor diesem Beschluss mit dem Bau nicht begonnen werden.

Erfreulicherweise haben wir kürzlich die schriftliche Zusage über diese finanzielle Unterstützung aus dem EU-Call erhalten und der Rest wird durch Bedarfszuweisungsmittel von LHStv. Anton Lang finanziert, wofür ich mich bei ihm ganz herzlich bedanken möchte.

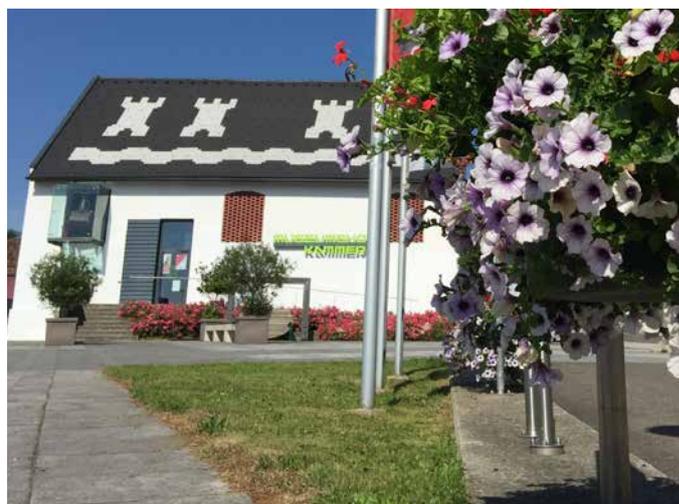
Baubeginn sollte, je nach Witterung, bereits in den ersten Monaten des Jahres 2025 sein.

### Veranstaltungskalender 2025

Mit der Gemeindezeitung erhalten Sie auch den Terminkalender für das Jahr 2025 über die bereits geplanten Veranstaltungen unserer örtlichen Vereine, Einsatzorganisationen sowie des Kulturreferates und der Marktgemeinde.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren beiden Feuerwehren sowie bei unseren Vereinen für ihren Einsatz und für ihre vielen Aktivitäten, welche hier über das ganze Jahr organisiert und durchgeführt wurden und wieder werden, herzlichst bedanken.

Die Vereine sind ein ganz wichtiger Bestandteil in einer funktionierenden Gemeinde und fördern das Miteinander sowie die Kameradschaft, sie erhalten die Kultur und das Brauchtum. Deshalb liegen mir diese auch besonders am Herzen.



Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und friedliches Jahr 2025.

Ihr  
Bürgermeister

*Karl Golnigg*

### Sprechstunde

Gerne bin ich für Ihre Anliegen telefonisch aber auch persönlich für Sie da. Vereinbaren Sie daher bitte einen Termin auf der Marktgemeinde Kammern unter 03844 /8020-0.

In dringenden Fällen erreichen Sie mich:

**0664 / 230 82 31**

**[bgm@kammern-liesingtal.gv.at](mailto:bgm@kammern-liesingtal.gv.at)**

# Bericht aus der Gemeinderatssitzung

**Sitzung vom 29.10.2024**

## 1. Nachtragsvoranschlag 2024

Der 1. NVA 2024 für das Haushaltsjahr 2024 wurde wie folgt festgesetzt und beschlossen:

### Ergebnisvoranschlag

<i>Angaben in Euro</i>		
Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA 2024 inkl. NVA	VA 2024
Summe Erträge	6.299.600,00	4.831.200,00
Summe Aufwendungen	6.140.200,00	5.729.900,00
<b>Nettoergebnis</b>	<b>159.400,00</b>	<b>-898.700,00</b>
Summe Haushaltsrücklagen	-159.400,00	739.600,00
<b>Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>-159.100,00</b>

### Finanzierungsvoranschlag

<i>Angaben in Euro</i>		
Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	1.NVA 2024	VA 2024
Summe Einzahlungen operative Gebarung	6.126.200,00	4.690.800,00
Summe Auszahlungen operative Gebarung	5.114.800,00	4.812.800,00
<b>Geldfluss aus der operativen Gebarung Saldo (1)</b>	<b>1.011.400,00</b>	<b>-122.000,00</b>
Summe Einzahlungen investive Gebarung	272.200,00	186.600,00
Summe Auszahlungen investive Gebarung	674.700,00	522.500,00
<b>Geldfluss aus der Investiven Gebarung Saldo (2)</b>	<b>-402.500,00</b>	<b>-335.900,00</b>
<b>Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + 2) = Saldo (3)</b>	<b>608.900,00</b>	<b>-457.900,00</b>
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	24.000,00	24.000,00
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	879.000,00	674.200,00
<b>Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit Saldo (4)</b>	<b>-855.000,00</b>	<b>-650.200,00</b>
<b>Geldfluss a. d. voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + 4) = Saldo (5)</b>	<b>-246.100,00</b>	<b>-1.108.100,00</b>

Für den Antrag stimmten (6 SPÖ).  
Gegen den Antrag stimmten (5 ÖVP).

Mehrheitlich angenommener Gemeinderatsbeschluss

### a.) Hebesätze bzw. die Höhe der zu erhebenden Abgaben, soweit diese einer jährlichen Beschlussfassung bedürfen

Grundsteuer	Angaben in Euro
A) Für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (v.H. der Meßbeträge):	500,00
B) Für sonstige Grundstücke (v.H. der Messbeträge)	500,00

Die **Lustbarkeitsabgabe** wird in der mit Gemeinderatsbeschluss vom 15. Dezember 2010 festgesetzten Höhe im Haushaltsjahr 2024 weiter erhoben.

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### b.) Höhe der zur rechtzeitigen Leistung von Zahlungsverpflichtungen

Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, den Kassensärker nicht zu erhöhen und die beschlossene Höchstgrenze von € 911.133,80 zu belassen.

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### c.) Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat beschlossen, den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen für im Voranschlag 2024 vorgesehene investive Einzelvorhaben mit € 24.000,00 festzusetzen. Dieses Darlehen wurde bereits im Jahr 2022 beschlossen und genehmigt, jedoch wird es erst teilweise im Jahr 2024 in Anspruch genommen“.

Geplante Darlehensaufnahmen lt. VA 2024	
Straßenbau	24.000,00

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### d.) Dienstpostenplan (Stellenplan)

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den Dienstpostenplan 2024, welcher einen integrierenden Bestandteil des 1.NVA 2024 bildet, beschlossen.

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### e.) Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finan-

zierung, wie im 1.Nachtragsvoranschlag 2024 dargestellt, beschlossen.

#### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **f.) Budget von Einrichtungen und Unternehmen, die die Gemeinde beherrscht, wenn deren Wirtschaftsjahr mit dem Haushaltsjahr der Gemeinde übereinstimmt**

Der Gemeinderat hat einstimmig den Voranschlag für die Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG beschlossen.

### **g.) Der mittelfristige Haushaltsplan**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den mittelfristigen Haushaltsplan 2024 – 2028 wie dargestellt beschlossen.

**Für den Antrag stimmten (6 SPÖ).  
Gegen den Antrag stimmten (5 ÖVP).**

#### **Mehrheitlich angenommener Gemeinderatsbeschluss**

### **h.) Umschichtung Budgetmittel 2024**

Für eine effiziente Mittelaufwendung hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Mittelverwendungen zu genehmigen.

#### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **Wärmeliefervertrag Kain Wärme KG**

Im Kindergarten Seiz läuft derzeit noch eine alte, sanierungsbedürftige Ölheizung, welche nur sehr schwer steuerbar ist und dementsprechend einen hohen Ölverbrauch aufweist. Weiters ist beim alten Ölbrenner kein Service mehr möglich.

Herr Lukas Kain hat nach mehreren Gesprächen sich bereit erklärt, eine Fernwärmeheizung zu bauen und damit den Kindergarten und das Rüsthaus der FF Seiz zu versorgen. Auch soll eine Notstromversorgung vom Aggregat der Feuerwehr zum Heizkraftwerk mitverlegt werden.

Die Beheizung des Kindergartens und der Feuerwehr mittels Fernwärme ist aus verschiedenen Gründen sinnvoll:

- Umweltfreundlichkeit: Fernwärme wird aus umweltfreundlicheren Energiequellen erzeugt. Dies reduziert den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Vergleich zu konventionellen Heizmethoden wie Öl- oder Gasheizungen.
- Kostenstabilität: Fernwärme ist preisstabiler, da sie nicht direkt von den stark schwankenden Rohstoffpreisen (Öl, Gas) abhängt. Für die Gemeinde kann

dies die Planungssicherheit in Bezug auf Heizkosten verbessern.

- Platzersparnis und Sicherheit: Da keine eigene Heizungsanlage installiert werden muss, entfallen Kosten und Platzbedarf für Heizkessel oder Brennstofflagerung. Zudem minimiert dies das Risiko von technischen Ausfällen und Unfällen, da die Infrastruktur zentral durch den Fernwärmeanbieter betrieben und gewartet wird.
- Energieeffizienz: Die Effizienz von Fernwärmenetzen ist häufig höher als bei dezentralen Heizsystemen.
- Weniger Wartungsaufwand: Da die Anlage nicht vor Ort ist, muss sich die Gemeinde weniger um die Wartung und Instandhaltung kümmern. Dies reduziert langfristig den organisatorischen Aufwand und spart Kosten für Reparaturen oder Austausch von Heizkesseln.

Durch diese Vorteile wird die Nutzung von Fernwärme nicht nur wirtschaftlich sinnvoll, sondern trägt auch zur ökologischen und nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde bei.

#### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **Familienfreundliche Gemeinde und Region**

Die Zertifizierung ist ein nachhaltiger kommunalpolitischer Prozess für österreichische Gemeinden, Marktgemeinden und Städte, in dem durch Workshops und die aktive Bürgerbeteiligung das vorhandene Angebot an familienfreundlichen Maßnahmen festgestellt und darauf basierend passgenaue, bedarfsgerechte Verbesserungen entwickelt werden. Die Zertifizierung familienfreundliche-gemeinde ermittelt unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen Potenziale und bietet spezifische Lösungen für jede Gemeinde.

Durch eine familienfreundliche und generationengerechte Gemeindepolitik gewinnt die Gemeinde langfristig und steigert so ihre Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsstandort. Die Zertifizierung familienfreundliche-gemeinde ist europaweit ein Vorzeigebispiel.

#### **Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick**

- Aktive Beteiligung aller Generationen
- Stärkere Identifikation der Bürger/innen mit der Gemeinde
- Lebensraum aller Generationen
- Erhöht die Lebensqualität in der Gemeinde für alle Generationen

- Ansiedelung statt Abwanderung - Familienfreundliche Maßnahmen tragen dazu bei, dass sich Familien mit Kindern in der Gemeinde ansiedeln und bleiben
- Positives Image nach innen und außen
- Familienbewusstsein wird langfristig in der Gemeinde verankert
- Erhöht die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort und schafft Wettbewerbsvorteile als Tourismusdestination
- Umfassende Überprüfung und Darstellung der vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen
- Begleitung durch geschulte Prozessbegleiter/innen
- Zertifizierung durch akkreditierte Gutachter/innen
- Auszeichnung mit staatlichem Gütezeichen
- Dreijährige Nutzungsrechte für das staatliche Gütezeichen und für das europaweit geschützte Markenzeichen familyfriendlycommunity
- Effizientes Evaluierungs- und Controlling-Instrument
- Bedarfsgerechte Weiterentwicklung und Nachhaltigkeit
- Passgenaue und individuelle Lösungen für jede Gemeinde

Die Gemeinde Kammern im Liesingtal hat die Teilnahme an der Zertifizierung familienfreundliche Gemeinde sowie die Teilnahme am UNICEF-Zusatzzertifikat kinderfreundliche Gemeinde als auch die Teilnahme an der familienfreundlichen Region Steirische Eisenstraße sowie die Teilnahme am UNICEF-Zusatzzertifikat kinderfreundliche Region Steirische Eisenstraße beschlossen.

### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **Fischwasser; Ausgehberechtigung Schwarzenbach**

Der Gemeinderat hat beschlossen, das Fischwasser Schwarzenbach mittels Ausgehvertrag für 20,- €/Jahr an Herrn Leopold Kühberger zu vergeben. Die Ausgehberechtigung wird vom 1.1.2025 bis 31.12.2033 abgeschlossen.

### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **Endbeschluss des ÖEK 4.0 idF. der Änderung Vf. 4.01 „Beurteilungskriterien/Photovoltaik-Freiflächenanlagen“**

Der Gemeinderat hat sämtliche Einwendungen und Stellungnahmen behandelt und hat den Endbeschluss des ÖEK 4.0 idF. der Änderung Vf. 4.01 „Beurteilungskriterien/Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ beschlossen.

### **Vereinbarung – Ausübung von Leitungsrechten bei ländlichen Wegen nach dem TKG 2021 – überarbeitete Version**

Mit Glasfasernetzen soll den Bürgern der Gemeinde neben Kanal-, Strom- und Wassernetzen eine weitere wichtige Infrastruktur-Anbindung zur Verfügung gestellt werden, die die Basis für Innovation und Wettbewerbsfähigkeit ist und somit die Gemeinde als Wirtschaftsstandort stärkt, sowie die Lebensqualität in der Gemeinde verbessert. Echtes Glasfaser-Internet macht die Gemeinde zukunftsfit und bietet im Vergleich zu allen anderen verfügbaren Internet-Technologien mannigfaltige Vorteile.

Der Ausbau des Glasfasernetzes wird größtenteils durch Eigenmittel der öGIG und wo vorhanden durch Fördergelder finanziert – auf die Gemeinde kommt in Bezug auf den Glasfaserausbau durch öGIG keine finanzielle Mehrbelastung zu.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den folgenden Grundsatzbeschluss im Dezember 2023 gefasst. Die Gemeinde befürwortet die Realisierung eines Glasfasernetzes im Ausbaugebiet und unterstützt die öGIG dabei, möglichst viele Gemeindebürgerinnen und Bürger von der Attraktivität des Projekts zu überzeugen. Die Gemeinde unterstützt – nach Maßgabe der rechtlichen Rahmenbedingungen bzw. soweit gesetzlich zulässig – die öGIG vor, während und nach dem Ausbau des Glasfasernetzes durch eine konstruktive und enge Zusammenarbeit. Die Investitionsentscheidung und Realisierung erfolgt dabei durch die öGIG auf eigene Rechnung und Risiko. Die Gemeinde hat diesbezüglich keine wie auch immer geartete Verpflichtung, sich an den Ausbaurkosten des Glasfaserprojektes zu beteiligen.

Nun wurde vom Gemeindebund und der Abteilung 7, Land Steiermark eine NEUE vorliegende Vereinbarung über die Ausübung von Leitungsrechten bei ländlichen Wegen nach dem Telekommunikationsgesetz 2021 mit der öGIG vorgelegt und soll diese nun beschlossen werden.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den Beschluss gefasst, die Vereinbarung über die Ausübung von Leitungsrechten bei ländlichen Wegen nach dem Telekommunikationsgesetz 2021 mit der öGIG laut vorliegenden Vereinbarungsentwurf abzuschließen.

### **Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### **Verkauf Grundstück 1075, KG 60318**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kammern hat den Beschluss gefasst, das Grundstück 1075, KG Kammern,

## Partnergemeinde Dasing, Deutschland



### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kammern,

im Namen aller Dasinger Bürgerinnen und Bürger sende ich die herzlichsten Grüße und Wünsche für ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest. Der weihnachtliche Kerzenschein soll uns allen symbolisch ein Licht der Hoffnung sein in unseren bewegten und besorgniserregenden Zeiten. Denn Weihnachten geschieht genau aus diesem Grund: Der Hoffnung wegen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen guten Start in ein gesundes und hoffnungsvolles neues Jahr 2025!

Herzlichste Grüße aus der Partnergemeinde Dasing

**Andreas Wiesner**  
1. Bürgermeister

*„Weihnachten ist jener stille Moment, in dem unsere Seele das Herz berührt.“*

*(Roswitha Bloch)*

## Partnergemeinde Hadersdorf-Kammern



### Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kammern,

ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Partnergemeinde Kammern im Liesingtal ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025. Gleichzeitig wünsche ich der Gemeindevertretung viel Erfolg und Kraft für die Umsetzung ihrer Vorhaben und freue mich auf eine weiterhin gelebte und gepflegte Partnerschaft

**Heinrich Becker**  
Bürgermeister Partnergemeinde  
Hadersdorf-Kammern

laut Teilungsplan von DI Benzinger und laut Kaufvertragsentwurf, AZ: 8553/MagSe samt Beilagen, erstellt von Mag. Theodor Größing, öff. Notar, welcher durch Auflage während der Sitzung dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wurde, zu verkaufen und den Kaufvertrag zu genehmigen. Weiters wurde die dementsprechende, notwendige Verordnung gemäß § 43 (1) GO in Verbindung mit § 58a LStVG beschlossen.

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

### Brennstoffaktion – Zuschuss der Gemeinde

Da die Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes der Bezirkshauptmannschaft Leoben seit diesem Jahr nicht mehr angeboten werden kann (Auflösung der Sozialhilfeverbände mit Ende 2023), fällt für einkommensschwache Personen aus Kammern diese Beihilfe weg.

Es wurde der gleichlautende Antrag gestellt, die bisher ausbezahlten € 120,00 in Form von Kammerner Gutscheinen zu folgenden Bedingungen zur Verfügung zu stellen und diese aus dem Sozialkonto und bei Bedarf durch Umschichtungen zu finanzieren.

<b>1 Personen-Haushalte:</b>	<b>€ 1.217,96</b>
<b>Ehepaare und Haushaltsgemeinschaften:</b>	<b>€ 1.921,46</b>
<b>Erhöhung für jedes weitere Kind mit Familienbeihilfenbezug:</b>	<b>€ 242,73</b>

**Einstimmiger Gemeinderatsbeschluss**

## Polizei Mautern informiert

# Dämmerungszeit bleibt Einbruchszeit



**Die Polizei Mautern in Steiermark möchte sich mit einem Thema, welches im Herbst/Winter immer häufiger auftritt, an Sie wenden!**

Bereits seit einiger Zeit konnte anhand der steten Analyse des Kriminalitätsgeschehens in Österreich festgestellt werden, dass eine Verschiebung im Bereich der Wohnraumeinbrüche stattfindet. War früher ein Anstieg in den Herbst- und Wintermonaten zu erkennen, verteilen sich die Delikte nun auf das ganze Jahr. Die Kriminellen nutzen Abwesenheiten, egal zu welchen Tages- und Nachtzeiten.

### Wohnraumeinbrüche weiter im Kurs

Kurze Tage und die früher einsetzende Dunkelheit bieten aber nichtsdes-

totrotz weiterhin die Möglichkeit, unbemerkt Einbrüche zu verüben. Der klassische Dämmerungseinbruch ereignet sich in den Nachmittags- und Abendstunden, wenn die Kriminellen davon ausgehen, dass sich niemand zu Hause befindet.

### Einbruch in wenigen Sekunden

Schlecht gesicherte Wohnungen oder Häuser bieten den Kriminellen die Möglichkeit, in kürzester Zeit an ihr Ziel zu gelangen. Gekippte Fenster oder Terrassentüren, im Garten vergessene Leitern oder andere Einstiegshilfen werden schamlos aus-

genutzt, um in wenigen Sekunden in das Objekt zu gelangen.

### Anzeigen im letzten Jahr gestiegen – oft bleibt es beim Versuch.

Der starke Anstieg vom Jahr 2021 auf 2022 mit 27,6 Prozent konnte im darauffolgenden Jahr zwar mehr als halbiert werden, dennoch wurden im Jahr 2023 insgesamt 10.337 Kellereinbrüche zur Anzeige gebracht. Die Anzeigen hinsichtlich der Einbrüche in Wohnräume stiegen von 6.058 erfassten Delikten im Jahr 2022 auf 7.647 erfasste Delikte im Jahr 2023, sind jedoch deutlich niedriger als vor zehn Jahren. Im Jahr 2014 wurden 17.110 Einbruchdelikte in Wohnräume zur Anzeige gebracht.

### Kleine Handgriffe – große Wirkung

Bei Abwesenheiten, egal ob es sich um einen kurzen Einkauf oder einen längeren Urlaub handelt, sollte das Haus so verlassen werden, dass den Kriminellen möglichst viele Barrieren in den Weg gestellt werden, die einen Einbruch unattraktiver machen.

**Das Team der Polizei Mautern in Steiermark wünscht allen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen einen schönen Advent, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025!**

## Die Kriminalpolizei rät zu folgenden Präventionstipps

- ! Regelmäßig nach dem Rechten sehen lassen und Postkasten leeren, Jalousien öffnen und schließen.
- ! Fenster und Türen mit höherer Widerstandsklassen oder Zusatzschlösser.
- ! Beleuchtungskörper mit Bewegungsmeldern im Freien.
- ! Verdächtige Wahrnehmungen unbedingt der Polizei melden
- ! Eigentums-/Inventarverzeichnis anlegen, Wertgegenstände fotografieren, Gerätenummern notieren.
- ! Fahrräder oder andere Sportgeräte mit zusätzlichem Schloss sichern.
- ! Verwendung von Smart Home Systemen mit hohen Sicherheitsmechanismen (Firewall, Verschlüsselung, Zugriffsrechte).
- ! Zeitschaltuhren verwenden, um Beleuchtungskörper ein- und auszuschalten!
- ! Kellerabteile in Mehrparteienhäusern nicht unberücksichtigt lassen.
- ! Elektronische Sicherheitsmaßnahmen wie Alarm- oder Videoüberwachungsanlagen eine sinnvolle Ergänzung. Die Polizei berät kostenlos.



## Im Blickpunkt

### Ein Glaserl geht noch ...?

#### Alkoholisiert fahren ist fahrlässig und teuer!

Der Alkoholkonsum ist in Österreich bei Festen, besonderen Anlässen und Punschstandl nicht wegzudenken.

Dabei kann es schnell passieren, dass man zu viel getrunken hat und man eigentlich noch mit dem Auto nach Hause fahren wollte.

Alkoholisiert ein Fahrzeug zu lenken ist nicht nur ein Verkehrsdelikt, sondern bringt Andere und sich selbst in tödliche Gefahr.

Die Verharmlosung von Alkoholkonsum und Fahrtauglichkeit ist weit verbreitet.

Es herrschen immer noch Meinungen über den Alkoholeinfluss vor, die nicht den Tatsachen entsprechen.

#### Wir wollen einiges richtig stellen!

Bereits ab 0,3 Promille Alkoholgehalt im Blut vermindert sich die Sehleistung, und die Konzentration lässt merklich nach.

Bei 0,5 Promille ist man weniger gehemmt.

Trotz dem Gefühl, noch fahren zu können, reagiert man in Notsituationen bereits verzögert.

Der alkoholisierter Fahrer ist Überraschungssituationen nicht mehr gewachsen. Das rechtzeitige Erkennen von Fußgänger:innen und Radfahrer:innen in der Dunkelheit wird durch den Alkoholeinfluss eingeschränkt.

Ab 0,8 Promille ist die Unfallgefahr fünfmal so hoch wie im nüchternen Zustand.

#### Überlassen Sie es nicht dem Zufall, ob Sie gut nach Hause kommen!

Beweisen Sie Zivilcourage und machen Sie auch andere darauf aufmerksam, wenn sie alkoholisierter ins Auto steigen. Leben Sie Verantwortung und organisieren Sie Ihre Heimfahrt!

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass ein Alkoholgehalt von 0,8 – 1,2 Promille eine Geldstrafe von 800 – 3.700 Euro und ein Monat Führerscheinentzug mit sich bringt.
- ✓ ... dass pro Stunde nur 0,1 Promille Alkohol im Blut abgebaut wird.
- ✓ ... dass der Abbau von Alkohol durch fettes Essen oder Kaffee nicht beschleunigt wird.



Das Land  
Steiermark

→ Verkehr

Ein Dank für über 30 Jahre Engagement: Reinhold Ahrer

## Langjähriger Mitarbeiter verlässt Gemeindeaußendienst

Mit einem wehmütigen, aber auch stolzen Blick verabschiedet sich die Marktgemeinde Kammern von einem ihrer langjährigsten und engagiertesten Mitarbeiter. Reinhold Ahrer, der über drei Jahrzehnte hinweg das Gemeindeleben entscheidend mitgestaltet hat, schlägt nun eine neue berufliche Laufbahn ein.

Seit Beginn seiner Tätigkeit vor über 30 Jahren war Reini Ahrer mehr als nur ein Gemeindebediensteter. Mit seiner Fachkompetenz, seinem Engagement und seiner hilfsbereiten Art wurde er zu einem unverzichtbaren Bestandteil des täglichen Gemeindebetriebs. Reinhold Ahrer hat stets mit einem offenen Ohr und einem lösungsorientierten Ansatz agiert. Seine unermüdliche Einsatzbereitschaft und sein unerschütterliches Pflichtbewusstsein waren ein Vorbild für Kollegen und Bürger gleichermaßen.

Besonders hervorzuheben sind seine Leistungen in Bereichen der Straßensicherheit, aber auch den Instandhaltungsarbeiten der Straßen und Brücken, die das Leben in Kammern nachhaltig verbessert haben. Von der Unterstützung bei Bauprojekten über die Betreuung von Veranstaltungen bis hin zur unermüdlichen Einsatzbereitschaft im Winterdienst. Reini Ahrer hat seinen Beruf stets als Berufung verstanden.

Sein Name steht für Verlässlichkeit, Menschlichkeit und Fachwissen. In einer Ära, in der Beständigkeit und Loyalität immer seltener werden, war Reinhold Ahrer für die Gemeinde Kammern eine verlässliche Konstante – ein Mensch, der nicht nur seine Aufgaben erfüllte, sondern der mit Herz und Verstand an die Arbeit ging.

Mit seinem Abschied endet eine Ära, die die Marktgemeinde Kammern nachhaltig geprägt hat. Es ist jedoch ein Abschied mit einem Neuanfang, und die gesamte Gemeinde wünscht Reinhold Ahrer für seine neue berufliche Herausforderung viel Erfolg, Freude und Gesundheit. Danke, Reini Ahrer, für deinen jahre-



langen, vorbildlichen und gewissenhaften Einsatz.

Radio **GRÜN** Weiß

**EINKAUF ZURÜCK GEWINNEN**

**€ 20.000 GESAMTSUMME**

**01. - 24. Dezember**

**Hui da dei Göd z'ruck**

**LCS**  
LEOBEN CITY SHOPPING

Alle Infos und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.gruen-weiss.at](http://www.gruen-weiss.at)



## Katastrophengebiet nach Unwetter

### Viele helfende Hände nach Unwetterkatastrophe

Die Natur hat erneut zugeschlagen und sechs Gemeinden in den Bezirken Leoben und Bruck-Mürzzuschlag in den Katastrophenmodus versetzt.

In der Nacht vom 16. auf den 17. Juli 2024 mussten in Kammern wegen starker Niederschläge zahlreiche Rutschungen und Überflutungen verzeichnet werden.

Die Unwetterschäden in der Gemeinde Kammern im Liesingtal haben ein Bild der Verwüstung hinterlassen. In den ersten Tagen nach dem Unwetter hat die Bezirksbehörde Leoben sofort reagiert und noch am 17. Juli 2024 die Gemeinde Kammern im Liesingtal zum Katastrophengebiet erklärt. Seitens der Marktgemeinde wurde seit den frühen Morgenstunden mit der Erfassung der Unwetterschäden begonnen. Hangrutschungen, Vermurungen, Hochwasserschäden, Fahrbahnschäden sowie Schäden an Brücken und Infrastruktur zählen zu den primären Schadensmeldungen der Tage nach der Unwetterfront. Diese wurden

nach Prioritäten erfasst und dokumentiert. Die Mitarbeiter des Fuhrhofes waren seit dem Unwetter mit den Aufräumarbeiten beschäftigt. Auch die beiden Freiwilligen Feuerwehren Kammern und Seiz standen seit diesem Zeitpunkt unter enormer Belastung und leisteten großartige Arbeit. Ebenfalls waren unsere ortsansässigen Bauunternehmer Firma Thomas Neubauer, Franz Zötsch und Roland Scheucher, sowie Helmut Ofner von Beginn an im Einsatz. Die Marktgemeinde Kammern bedankt sich für den großartigen Einsatz der beiden Feuerwehren und den Bauunternehmen.

Die Marktgemeinde Kammern hat sofort einen Krisenstab eingerichtet, welcher mehrmals täglich die Sachlage einschätzte und in enger Zusammenarbeit mit der Bezirksbehörde Leoben fungierte. Ein besonderer Dank gilt hier Herrn Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner, Mag. Marcel Kerschbaumer sowie den Mitgliedern des Krisenstabes der Marktgemeinde Kammern.

Mittlerweile sind die Instandhaltungs- und Wiederherstellungsarbeiten teilweise abgeschlossen und wurden diese auch in Absprache mit der Baubezirksleitung in Auftrag gegeben.



Weitere Fotos auf der Gemeindehomepage.



Öffentlicher  
N o t a r  
Mag. Theo  
G r ö ß i n g  
u n d P a r t n e r

Mag. Theodor  
G r ö ß i n g  
ö f f . N o t a r  
M e d i a t o r

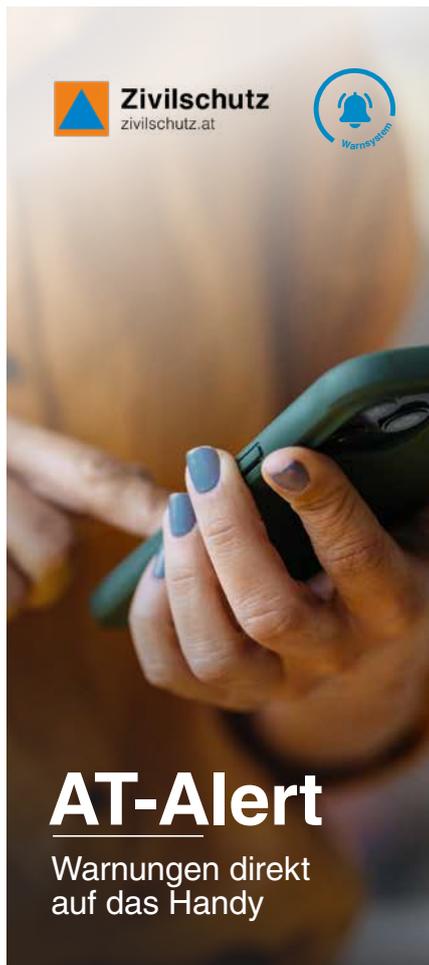
Mag. Friedrich  
K a h l e n  
N o t a r - P a r t n e r

Mag. Tobias  
K o h r g r u b e r  
N o t a r s u b s t i t u t



[www.notar-groessing.at](http://www.notar-groessing.at)

## AT-Alert als neues Warnsystem für die Bevölkerung



In Österreich startete am 05.10.2024 mit AT-ALERT ein Bevölkerungswarnsystem, mit dem Warnungen ohne personenbezogene Daten abzufragen oder zu nutzen an Mobiltelefone ausgesandt werden können. Derartige Aussendungen erfolgen entweder **bundesweit, landesweit, bezirkswweit oder regional** eingeschränkt, etwa nur für ein Gemeindegebiet oder auch nur für Teile einer Gemeinde.

AT-ALERT wird die Zivilschutzsirenen als weiteres Warn- und Alarmsystem ergänzen. Im Anlassfall sollen dadurch möglichst viele Menschen in einem betroffenen Gebiet direkt erreicht werden.

Derartige Meldungen werden etwa bei Naturgefahren, wie Stürmen oder Hochwässern, bei technischen Gefahren, wie Chemieunfällen, oder bei bedrohlichen sicherheitspolizeilichen Situationen ausgelöst. Es gibt verschiedene Warnstufen, deren Empfang von den Benutzer:innen individuell einstellt (d.h. auch deaktiviert) werden kann. Die höchste Warnstufe ist der Notfallalarm, er ist nicht deaktivierbar.

Die international vorgegebenen und umgesetzten Sicherheitsstandards gewährleisten, dass nur die zuständigen Katastrophenschutzbehörden Meldungen über AT-ALERT aussenden lassen dürfen. In der Steiermark geschieht dies ausnahmslos durch die Landeswarnzentrale (LWZ). Rechtlich ist dafür eine Ermächtigung des Landes durch die Gemeinden als Katastrophenschutzbehörden erforderlich.

### Gefahrenhinweise

AT-ALERT kann neben der Warnung vor einer Katastrophe auch zur Gefahreninformation genutzt werden, etwa für den Hinweis auf kontaminiertes Trinkwasser (so wie im September 2024 in Klagenfurt).

### Rückfragen

Die Landeswarnzentrale steht Ihnen für allfällige Rückfragen zu den Bevölkerungswarnungen und die Auslösung von AT-ALERT gerne zur Verfügung:

[landeswarnzentrale@stmk.gv.at](mailto:landeswarnzentrale@stmk.gv.at)



Mehr Informationen auf der Webseite der Marktgemeinde.

## Brennstoffbeihilfe 2024 der Marktgemeinde Kammern

### Erstmalig heuer neu

Da die Brennstoffaktion des Sozialhilfeverbandes der BH Leoben seit diesem Jahr nicht mehr angeboten werden konnte – aufgrund der Auflösung der Sozialhilfeverbände mit Ende 2023 – übernimmt die Marktgemeinde diese wichtige Unterstützung für die Bürgerinnen und Bürger aus Kammern im Liesingtal.

Die Zuwendung zur Heizkostenentlastung wurde somit für die Heiz-

saison 2024/25 auf Antrag von der Gemeinde bereitgestellt. Diese Maßnahme soll sicherstellen, dass einkommensschwache Haushalte in Kammern im Liesingtal auch weiterhin Unterstützung bei den steigenden Energiekosten erhalten.

Die Durchführung der Aktion erfolgte bei Nachweis der Voraussetzungen in Form von Kammerner Gutscheinen in der Höhe von € 120,-.



# Heizkostenzuschuss 2024/2025 des Landes Steiermark

## Antrag auch digital möglich über QR-Code

Die Steiermärkische Landesregierung hat den Heizkostenzuschuss für den Winter beschlossen. Berechtigten wird somit von der Sozialabteilung des Landes bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 340,- für alle Heizungsanlagen gewährt. Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.09.2024 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf die Wohnunterstützung haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgende Grenze nicht übersteigt.

Dieser Heizkostenzuschuss kann unter Vorlage sämtlicher Einkommensnachweise beim Marktgemeindefamern im Liesingtal während der Amtsstunden bis spätestens 28.02.2025 beantragt werden. Pro Haushalt kann ein Ansuchen gestellt werden. Bitte bedenken Sie, dass die Wohnunterstützung auch die Betriebskosten umfasst und viel weitgehender fördert als der Heizkostenzuschuss. Wer Anspruch auf die Wohnunterstützung hat, sollte im eigenen Interesse um diese Förderung ansuchen.



- **Alleinstehende Personen € 1.572,00**
- **Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften € 2.358,00**
- **Erhöhung pro Familienbeihilfe beziehendem Kind € 472,00**

Hier geht es zum  
Online-Antrag des  
Land Steiermark!



## WOFÜR WIR STEHEN

Mit unserer umfangreichen Expertise stehen wir Ihnen immer gerne zur Seite: Immobilienbewertung, Immobilienfinanzierung, Kauf oder Verkauf – wir sind jederzeit für Sie da.

## WERTERMITTLUNG FÜR IHREN IMMOBILIENVERKAUF!

Der erste Schritt zum erfolgreichen Verkauf beginnt mit einer präzisen Marktwertanalyse. Nutzen Sie jetzt den kostenlosen Gutschein und vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

## UNSERE MARKTWERTEINSCHÄTZUNG BEINHALTET:

- Objektaufnahme und Erfassung in unserer Datenbank
- Fotodokumentation und Abgleich mit Ihren Unterlagen
- Grundbuchauszug und GIS Lageplan
- Berechnung des Marktwertes Ihrer Immobilie

## IHR KOSTENLOSER BEWERTUNGSGUTSCHEIN



*Vereinbaren Sie noch heute Ihren kostenlosen Termin!*



Ihre Gabriela Müller  
Immobilien Beraterin

Tel.: +43 664 555 90 74 | E-Mail: mueller@immo-treuhand.at

ITL

Immo Treuhand Liebmingner  
www.immo-treuhand.at

Hauptplatz 14, 8720 Knittelfeld | Mo.- Fr.: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr  
Tel.: +43 3512 44 159 | www.immo-treuhand.at

# Gelbe Tonne und Gelber Sack werden zum Alleskönner für Leicht- und Metallverpackungen

**Das müssen Sie ab 1. Jänner 2025 beachten**

## DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



LEICHT-  
VERPACKUNGEN

+



METALL-  
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBE TONNE &  
GELBER SACK

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



[oesterreich-sammelt.at](http://oesterreich-sammelt.at)

ckungen aufgefüllt werden, ohne das Sammelsystem zu überlasten.

Auch die Umstellung auf das Einwegpfandsystem wird nicht lückenlos mit 01.01.2025 vollzogen. Altbestände an bereits abgefüllten Getränken dürfen noch über das gesamte Jahr 2025 in nicht bepfandeten Gebinden abverkauft werden. Somit werden Alt-Flaschen und Alt-Dosen ohne Pfandsymbol noch im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne mitgesammelt.

### Wo kann ich mich informieren?

- Die Initiative ÖSTERREICH SAMMELT [www.oesterreich-sammelt.at](http://www.oesterreich-sammelt.at) ist die Serviceplattform in Österreich für alle Themen rund um das richtige Sammeln von Verpackungen. Besonders hilfreich: Trennlisten und Trennanleitungen für die Gelbe Tonne/ Gelben Sack, für Altpapier und Altglas im Downloadbereich ([www.oesterreich-sammelt.at/downloads](http://www.oesterreich-sammelt.at/downloads))
- Alle Informationen zum Einwegpfand sind unter [www.recycling-pfand.at](http://www.recycling-pfand.at) zu finden.at

### Umstellung des Sammelsystems

Ab dem 01.01.2025 wird die etablierte Metallverpackungssammlung eingestellt, ab dann werden restentleerte Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt. Diese gemeinsame Sammlung ist mittlerweile dank technisch gut entwickelter Sortier- und Abscheidetechniken problemlos zugunsten

eines qualitätvollen getrennten Recycling möglich. Am Abholintervall der Gelben Tonne-Sammlung ändert sich nichts.

Mit diesem Stichtag sind Umstellungsmaßnahmen jedoch nicht flächendeckend möglich, da die Behälter für Metallverpackungen natürlich nicht in der gesamten Steiermark gleichzeitig abgezogen werden können. Dadurch wird mit der Umstellung der Sammlung in Kammern im Liesigntal mit 16. Dezember 2024 begonnen, d.h. schon ab diesem Zeitpunkt ist eine Mitsammlung von Metallverpackungen in der Gelben Tonne möglich.

### Kontakt AWW Leoben

Für Information und Auskünfte in Sachen Entsorgung und Abfallberatung nehmen Sie direkt mit dem Abfallwirtschaftsverband Leoben Kontakt auf.

**Tel.:** 03842 / 4062-329  
**E-Mail:** [aww.leoben@abfallwirtschaft.steiermark.at](mailto:aww.leoben@abfallwirtschaft.steiermark.at)



Video zur Gelben Formel (youtube.com)

### Einführung eines Pfandes

Ebenso werden ab dem 01.01.2025 Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen aus Aluminium mit Einwegpfand in der Höhe von 25 Cent je Gebinde beaufschlagt, welcher nach Rückgabe in Geschäften oder bei Automaten wieder ausgefolgt wird. In Kammern wird beim Nahversorger ein solcher Automat aufgestellt. So wird in den Gelben Tonnen Sammelvolumen frei und dieses kann mit Metallverpa-

### Symbol - Pfandsystem

Achten Sie bei der Entsorgung von PET-Flaschen und Dosen auf dieses Symbol



# Pflegedrehscheiben Land Steiermark

## Neuigkeiten für 2025



## Pflegedrehscheibe Bezirk Leoben berät Sie...

Die Pflegedrehscheibe Leoben ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige im Bezirk Leoben. Seit Juli 2021 steht das Team um Markus Summer und Michaela Stöffler, alles diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, für kostenlose Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind

kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe in der Bezirkshauptmannschaft Leoben, Peter-Tunner-Straße 6, 8700 Leoben möglich.

„Wir haben uns in den letzten Jahren als kompetente Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre An- und Zugehörigen in der Steiermark etabliert“ sagt Sonja Marx-Pfeiler, seit Juni 2024 neue Bereichsleiterin für die Pflegedrehscheiben des Landes Steiermark. In den kommenden Monaten steht insbesondere die Vorbereitung für das ab 01.01.2025 geltende neue Steiermärkische Pflege- und Betreuungsgesetz im Zentrum der Arbeit. Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum insbesondere um die pflegfachliche Stellungnahme erweitert:



Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause umsetzbar ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexpertinnen und -experten Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser pflegfachlichen Stellungnahme möglich.

Es freuen sich die Mitarbeitenden der Pflegedrehscheibe Leoben auf Ihre Anfragen und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

## Kontakt

Information unter:

T. 0316 / 877-7477  
T. 0676 / 866 60 675  
T. 0676 / 866 66 407

[pflegedrehscheibe-le@stmk.gv.at](mailto:pflegedrehscheibe-le@stmk.gv.at)  
[www.gesundheit.steiermark.at](http://www.gesundheit.steiermark.at)



## Geplanter Windpark „Steineck“ in Kammern im Liesingtal

### Sieben Windräder sind geplant

Die Energiewende stellt eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit dar. Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Notwendigkeit, fossile Brennstoffe durch nachhaltige Energiequellen zu ersetzen, wird der Ausbau erneuerbarer Energien immer wichtiger. In diesem Kontext gewinnt auch die Nutzung von Windenergie in der Steiermark an Bedeutung. Ein aktuelles Projekt in der Gemeinde Kammern im Liesingtal sieht die Errichtung eines Windparks vor, der sowohl zur regionalen Energieversorgung als auch zum Klimaschutz beitragen soll. Doch wie jedes größere Infrastrukturvorhaben bringt auch dieses Projekt Chancen und Herausforderungen mit sich. Während Befürworter die Umweltfreundlichkeit und wirtschaftlichen

Impulse hervorheben, äußern Kritiker Bedenken hinsichtlich der Eingriffe in die Landschaft und möglicher Auswirkungen auf Mensch und Natur. Die folgenden Ausführungen beleuchten die Hintergründe des geplanten Windparks, die Interessen der verschiedenen Akteure sowie die möglichen Folgen für die Region.

Am 5. November 2024 fand hierzu eine Projektpräsentation im Beisein der Gemeinderäte, Vertreter der Jägerschaft und der Landwirte statt. Hier wurde das geplante Projekt „Windpark Steineck“ vorgestellt. In der Vorplanung wurden 7 Windräder angeführt, jedoch ist noch keine genaue Positionierung festgelegt, sondern nur eine erste grobe und potentiell mögliche Situierung der

Windräder dargestellt. Für die genauen Positionen der Windräder muss neben den Zustimmungen der Grundstückseigentümer auch eine Windmessung erfolgen, sowie die Zuwegung abgeklärt werden. Im gegenständlichen Fall ist die WEB Windenergie erst in der Phase der Grundstückssicherung, bis dato gibt es noch keine Verträge mit Grundstückseigentümern im Potentialgebiet.

Eine Widmung für Windenergie ist ebenfalls noch nicht erfolgt. Hierzu darf festgehalten werden, dass diese entweder über das Sachprogramm Windenergie seitens des Landes Steiermark oder direkt als Verfahren bei der Marktgemeinde Kammern erfolgen kann. Eine Zustimmung bzw. Beschlüsse gibt es noch nicht.

Damit die Lichter für Sie zu Weihnachten ganz sicher leuchten!

**ZÖHRER**  
ELEKTRO | INDUSTRIE | DATEN

WIR WÜNSCHEN  
FROHE WEIHNACHTEN  
& EINEN GUTEN RUTSCH!

WWW.ELEKTRO-ZOEHREER.AT | ZÖHRER GMBH | LINDENWEG 3 | 8772 TRABOCH  
+43 3833 8412 | OFFICE@ELEKTRO-ZOEHREER.AT

## Neues Bankerl für die Wanderer im Loos



### Dank an Josef Lanner sen. und jun.!

Die Marktgemeinde wurde heuer von einem Grundbesitzer in Mochl aufgefordert, drei auf seinem Grundstück stehende Rastbänke zu entfernen. Diese „Bankerln“ wurden von den vielen Wanderfreunden zum Ausrasten sowie wegen der schönen Ausblicke sehr gerne genutzt.

Dankenswerterweise haben nun Josef Lanner sen. und Josef Lanner jun. in Eigeninitiative auf ihrem Grundstück im Loos ein neues Bankerl errichtet.

## Neuer Tisch beim Wolfskreuz

### Dank an Josef Pilz und Albert Fussi!

Bürgermeister Karl Dobnigg bekam einen Anruf, dass die Steher vom Tisch beim Wolfskreuz abgemorscht seien und hier ein älterer Herr mit diesem Tisch bald umgefallen wäre. Auf Bitte vom Bürgermeister erneuerten die beiden Berg- und Naturwächter Josef Pilz und Albert Fussi dankenswerterweise diesen Tisch kostenlos, das Material stellte die Marktgemeinde Kammern zur Verfügung.



# Boote & Motoren



# Schraml

## HAUSTECHNIK

### JUNKERS Kundendienst

**MERCURY**  
MerCruiser



CROWNLINE

**YAMAHA**

AQUABAT

**YAMARIN**

Schraml Ges.m.b.H.  
A-8773 Kammern  
Kaisertal 2  
+43(0)664/4031030  
+43(0)3844/20066

[www.schraml-austria.at](http://www.schraml-austria.at)

# Erfolgreich beim Landesblumenschmuck-Wettbewerb

## 3 Floras für die Marktgemeinde

Die Marktgemeinde Kammern im Liesingtal darf sich über eine besondere Auszeichnung freuen: Beim renommierten Landesblumenschmuck-Wettbewerb „Die Flora 24“ wurde Kammern in diesem Jahr mit drei Floras prämiert. Doch nicht nur die Gemeinde selbst zeigte sich von ihrer besten Seite – auch sechs Teilnehmer aus Kammern nahmen an dem Wettbewerb teil und erhielten ebenfalls eine Auszeichnung. Mit viel Kreativität, Engagement und Liebe zum Detail trugen sie zum Gesamterfolg bei und setzten ein starkes Zeichen für die Bedeutung von Blumenschmuck für das Ortsbild.

Dieser Erfolg unterstreicht das große Engagement der Gemeinde und ihrer Bewohner für eine gepflegte und blühende Umgebung. Der Landesblumenschmuck-Wettbewerb ist eine traditionelle Veranstaltung, die die schönsten Gemeinden und Privatinitiativen der Steiermark auszeichnet.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im heurigen Jahr. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die mit ihrem Einsatz diesen Erfolg möglich gemacht haben.



### Flora 24 - Auszeichnungen

#### Auszeichnung in Silber

- Gabriele Mader u. Guido Steinwender (Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck)

#### Auszeichnung in Bronze

- Josefine Toblier (Bauernhof)
- Christel Sprung (Haus mit Vorgarten)
- Renate Baumann (Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck)
- Rosa u. Albin Hochfellner (Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck)
- Irmgard Reißner (Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck)





Hier geht's zum

## Kinderportal vom Land Steiermark

Auf dieser Online-Plattform finden Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind!



[kinderportal.stmk.gv.at](https://kinderportal.stmk.gv.at)



**Das Land Steiermark**

→ Bildung

## Kammern hat weitere 35 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

### Kids meet Energy



3. Klasse der Volksschule Kammern

Die Marktgemeinde Kammern setzt weiterhin auf die kontinuierliche energie- und umweltfreundliche Ausbildung unserer Volksschulkinder! Dazu gehört die Durchführung des Energieprojektes „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“. Mit den Kindern der 3. und 4. Klasse im Schuljahr 2024/25 kann sich unsere Marktgemeinde über insgesamt 85 zertifizierte „Energieschlaumeier“ freuen!

Die Ausbildung wird durch die bewährte Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark ermöglicht! Ziel der Aktion ist, die steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelingt dies immer wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich im Zuge der Ausbildung mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der

Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Einsparungen in Kilowattstunden und Euro werden nach der Idee von Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern in „Eis-kugeleinheiten“ umgerechnet. In den insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde mit vielen Experimenten der sinnvolle Umgang mit Energie spielerisch „begreifbar“ gemacht. Das Forschen machte den Kindern sichtlich Spaß! Großes Staunen gab es bei den Kindern, als sich eine spe-

zielle LED-Lampe durch Berühren des Ohrläppchens einschalten ließ!

Mit der feierlichen Übergabe der begehrten Zertifikate und LED-Lampen an die neuen Energieschlaumeier durch Bürgermeister Karl Drobnyg, VS-Bereichsleiterin Nina Buchacher, BEd, den Klassenlehrerinnen Andrea Graf, BEd (3. Kl.) und Anna Wassler, BEd MA (4. Kl.) sowie dem Vortragenden Matthias Wild wurde die hochmotivierte Mitarbeit aller Beteiligten ganz besonders belohnt!



Schüler der 4. Klasse Volksschule Kammern

## Zwei „Stars of Styria“ aus Kammern im Liesingtal geehrt

### Herzliche Gratulation



Florian Moder (4.v.l.)



Stefan Aichmaier

Am 2. Oktober 2024 zeichnete die Wirtschaftskammer Leobersdorf Lehrabsolventen aus dem Bezirk Leoben aus, die ihre Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung bestanden haben. Auch Meisterinnen und Meister wurden geehrt.

Bei der feierlichen Verleihung der Trophäe „Stars of Styria“ 2024 wurden herausragende Leistungen in der beruflichen Bildung gewürdigt. Unter den ausgezeichneten 20 Lehrlingen, vier Meisterinnen und Meister sowie

neun Ausbildungsbetrieben stachen auch zwei Persönlichkeiten aus Kammern im Liesingtal hervor.

**Stefan Aichmaier**, absolvierte die Meister- und Befähigungsprüfung im Bereich Tischlerei, bei der Realgemeinschaft Leoben.

**Florian Moder**, Lehrling bei Mayr-Melnhof Holz Leoben GmbH, erhielt die Auszeichnung für seinen Lehrabschluss als Metalltechniker.



## Anton Stabler beeindruckt bei StyriaKarting

### Nur mit Fleiß und viel Ehrgeiz

Die Jahresabschlussiegerehrung des StyriaKarting-Motorsportklubs in Zettling bildete den krönenden Abschluss einer ereignisreichen Saison. Dabei stand auch Anton Stabler im Rampenlicht. Mit beeindruckender Konstanz und einer starken Entwicklung hat er in seinem erst zweiten Jahr im Rennkart bereits Großes erreicht.

Anton nahm unter anderem an der beliebten Freitags-WM teil, einem Zeitrennen, das alle zwei Wochen auf der Rennkartbahn in Zettling ausgetragen wird. In einem stark besetzten

Fahrerfeld sicherte er sich den dritten Platz in der Gesamtwertung.

Ein weiterer Höhepunkt war seine Teilnahme an der steirischen Meisterschaft, die aus vier Einzelrennen bestand. Er konnte sich in der Gesamtwertung den hervorragenden fünften Platz sichern – ein großartiges Ergebnis, insbesondere da er 2024 erstmals in der anspruchsvollen Rotax-Senior-Kategorie antrat. Diese Klasse fordert nicht nur höhere Geschwindigkeiten, sondern auch strategisches Geschick und Durchhaltevermögen. Als stolzer

Vertreter von Kammern hat Anton in dieser Saison gezeigt, was mit Talent, Engagement und harter Arbeit möglich ist. Seine Leistungen sorgen nicht nur in der Motorsportwelt, sondern auch in unserer Gemeinde für Anerkennung. Für die kommende Saison plant Anton neben weiteren Bewerben im Rennkart den Einstieg in die Legend-Car-Serie, einer Tourenwagenklasse, die ambitionierten Nachwuchsfahrern den Weg in höhere Motorsportebenen ebnet. Wir gratulieren Anton herzlich zu seinen Erfolgen und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

## Gasthaus Spary wieder mit zwei Hauben ausgezeichnet

Klaus Lobnik erneut steirischer Haubenkoch



Das aktuelle Ranking des renommierten Gault & Millau beweist einmal mehr, welche Betriebe zur steirischen Spitzengastronomie zählen. Im Bezirk Leoben können sich gleich zwei Gastronomen über diese Auszeichnung freuen: Wie in den vergangenen Jahren wurde Peter Brandner vom „Port 361“ in Leoben für seine herausragenden Kochkünste gewürdigt, ebenso Klaus Lobnik vom Gasthof Spary in Kammern.

Klaus Lobnik darf sich über beeindruckende 14 Punkte und damit zwei Gault-Millau-Hauben freuen. Seit zwei Jahrzehnten hält er dieses hohe Niveau, was seine Arbeit im „bilderbuchgleichen Landhof“ eindrucksvoll unter Beweis stellt, wie auch der Gault-Millau-Testbericht bestätigt. Mit Klassikern wie kräftiger Rindsuppe mit Leberknödeln, Tafelspitz oder saftigem Wiener Schnitzel begeistert Lobnik die Gäste in traditioneller Wirtshausmanier. Seine Gerichte sind ein Paradebeispiel für die hohe Qualität steirischer Küche.

Wir gratulieren sehr herzlich!

FROHE  
WEIHNACHTEN

ALPAIN INDUSTRIAL

NEUES JAHR,  
NEUER JOB?



Starte jetzt  
bei uns!

[www.alpainindustrial.com](http://www.alpainindustrial.com)

## Kammern erhält Wirtschaftsgütesiegel „Goldener Boden“

Auszeichnung für die nächsten 5 Jahre



Vzbgm. Johann Ruppig, Astrid Baumann, Mag. Alexander Sumnitsch, Bgm. Karl Dohnigg, GR Ing. Markus Ettinger

Die Wirtschaftskammer Steiermark hat heuer 96 Gemeinden für ihre unternehmerfreundliche Politik mit dem Wirtschaftsgütesiegel „Goldener Boden“ ausgezeichnet, darunter sieben Kommunen aus dem Bezirk Leoben. Neben Leoben, Trofaiach, Eisenerz, Kalwang, Mautern und Traboch er-

hielt auch Kammern im Liesingtal diese begehrte Ehrung.

Die Marktgemeinde Kammern wurde erstmals im Jahr 2015 mit diesem Zertifikat ausgezeichnet und setzt seitdem konsequent auf Nachhaltigkeit und Wissenstransfer. Ge-

meinden mit diesem Gütesiegel zeichnen sich durch wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen aus, die Ansiedlungen fördern und den Fortbestand von Unternehmen sichern. In Kammern gehören dazu die transparente Ausweisung von Gewerbeflächen, die Förderung ortsansässiger Unternehmer, finanzielle Unterstützungen bei der Aufnahme von Lehrlingen aus der Gemeinde sowie die Arbeit eines aktiven Wirtschaftsausschusses.

„Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Betrieben sichert unsere Standortqualität langfristig“, betonte Astrid Baumann, Obfrau der WKO Leoben. Am 21. November 2024 wurde die Zertifizierung für die nächsten fünf Jahre durch WKO-Regionalstellenleiter Mag. Alexander Sumnitsch und Obfrau Astrid Baumann an die Marktgemeinde überreicht.

## Innovative Lösung für Handwerker: Die „FlötzBox“ in Traboch

Neugründer

Clemens Butter hat in Traboch etwas Einzigartiges geschaffen: Auf dem Spar-Parkplatz steht nun seine erste „FlötzBox“ – ein moderner Selbstbedienungs-Container, der rund um die Uhr Zugang zu Schrauben, Nägeln, Werkzeugen und Schutzausrüstung bietet. Perfekt für Unternehmen und Handwerker, die schnelle und unkomplizierte Lösungen benötigen.

Die Idee erinnert an einen Hofladen, jedoch speziell für Befestigungstechnik und Zubehör. Auf 24 Quadratmetern findet man alles, was für handwerkliche Arbeiten benötigt wird – von Bohrern über Schleiftechnik bis hin zu passendem Werkzeug.

Der Zugang ist einfach: entweder per EC-Karte, QR-Code über eine Kundenkarte oder mittels App. Die Abrechnung erfolgt bequem über die Bankomatkarte oder für Firmenkunden über einen Lieferschein. Clemens Butter hat nicht nur eine praktische Lösung geschaffen, sondern auch Weitblick bewiesen: Er hat seine „FlötzBox“ patentieren lassen und betreibt das Unternehmen von seiner Heimatgemeinde Kammern aus. Ein innovatives Konzept, das Handwerkern Zeit spart und den Einkauf rund um die Uhr ermöglicht!



## Rust Motors

### Neugründer

Michael Rust und seine Partnerin Katja Koller starteten im Januar 2024 das Projekt RUMO – Rust Motors. Sie eröffneten eine eigene Werkstatt, wobei der Schwerpunkt anfangs auf Baumaschinen und mobilen Reparaturen mit einem Servicebus lag. Mit der Zeit wuchs jedoch die Nachfrage nach Werkstattaufträgen, und so kehrte Leben in die ehemalige „Stelzl“-Halle zurück.

Neben den klassischen Servicearbeiten übernimmt das Team auch anspruchsvolle Reparaturen an Kraftfahrzeugen, Baumaschinen und landwirtschaftlichen Geräten. Für das Frühjahr 2025 ist die Eröffnung einer eigenen §57a-Prüfstelle (Pickerl) für Fahrzeuge bis 3,5 t HzG geplant.



### RUMO - Rust Motors e.U.

Liesing 11, 8773 Kammern im Liesingtal  
 Tel. 03844 / 80336  
 E-Mail: [office@rustmotors.at](mailto:office@rustmotors.at)

**Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die besinnliche Weihnachtszeit!**

**Wir kümmern uns gerne um den Verkauf Ihrer Immobilie – auch im neuen Jahr!**



**Christine Wolfinger, +43 664 470 72 23**  
[c.wolfinger@remax-tradition.at](mailto:c.wolfinger@remax-tradition.at)  
**Wolfgang Wilding, +43 664 395 17 40**  
[w.wilding@remax-tradition.at](mailto:w.wilding@remax-tradition.at)

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten frohe Weihnachten und ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr!



# Feierliche Neueröffnung des Kompetenzzentrums in St. Michael

## und 130-jähriges Jubiläum der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan

Die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan hat doppelten Grund zur Freude: Mit der feierlichen Neueröffnung ihres Kompetenzzentrums in St. Michael und dem 130-jährigen Bestandsjubiläum blickt die Bank auf eine erfolgreiche Geschichte zurück und setzt zugleich neue Meilensteine für die Zukunft.

Im festlich geschmückten Zelt versammelten sich rund 900 Gäste, um diesen besonderen Anlass zu feiern. Durch das Programm führte charmant und professionell die Moderatorin Sandra Suppan vom ORF Steiermark. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft, darunter Generaldirektor KR MMag. Martin Schaller und Verbandsdirektor Mag. Peter Weissl, gaben der Veranstaltung besonderen Glanz.

Für musikalische Highlights sorgten die Marktmusikkapelle St. Michael, das Duo To-

bias und Christoph Bracher sowie Arno und Freunde die das Publikum mit ihren Darbietungen begeisterten. Auch die jüngsten Gäste kamen nicht zu kurz: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank organisierten ein buntes Sumsifest mit verschiedenen Spielstationen, das für strahlende Kinderaugen sorgte.

Die kulinarische Verpflegung lag in den bewährten Händen von GenussReich Erzberg-Leoben die mit Unterstützung der umliegenden Mitgliedern der Landjugend Schmankerln servierten und damit für das leibliche Wohl aller Gäste sorgten.

In seiner Festrede hob Generaldirektor KR MMag. Martin Schaller die außerordentlich positive Entwicklung der Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan hervor. Er gratulierte herzlich zum beeindruckenden Bestandsjubiläum und

zur Eröffnung des modernen Neubaus, der als Zeichen für Innovation und Kundennähe steht. Verbandsdirektor Mag. Peter Weissl betonte in seiner Ansprache die überdurchschnittliche Eigenkapitalquote von über 30 % und würdigte damit die solide finanzielle Basis der Bank.

Mit einem Kundengeschäftsvolumen von rund 430 Millionen Euro und der Betreuung von etwa 10.000 Kunden ist die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan ein starker Partner in der Region. Die Spar und Giroeinlagen belaufen sich auf 200 Millionen Euro, während die Ausleihungen bei 150 Millionen Euro liegen. Diese Zahlen unterstreichen die Bedeutung der Bank für die wirtschaftliche Entwicklung im Einzugsgebiet.

Die Doppelveranstaltung war ein voller Erfolg und

spiegelte die enge Verbundenheit der Raiffeisenbank mit ihrer Region wider. Vorstand und Aufsichtsrat, sowie die Mitarbeiter bedanken sich herzlich bei allen Gästen, Helfern und Partnern, die zum Gelingen dieses unvergesslichen Tages beigetragen haben. Gemeinsam blickt man nun gespannt und optimistisch in die Zukunft.



## 35 Jahre Engagement: Johann Haißl feiert Firmenjubiläum

### Jubiläum

Johann Haißl, bekannt als die zuverlässige und fleißige Seele der Region, steht gemeinsam mit seinem Sohn Christoph stets bereit, wenn es um Unterstützung rund um Fahrzeuge geht. Weit über die Gemeindegrenzen hinaus geschätzt, konnte Johann Haißl kürzlich ein besonderes Jubiläum feiern: 35 Jahre im Gewerbe „KFZ-Handel“. Mit mehreren angemeldeten Gewerben hat sich Johann Haißl in der Branche etabliert. Zusammen mit seinem Sohn Christoph, der im Betrieb seines Vaters seine Ausbildung zum KFZ-Techniker absolviert hat, führen sie den Betrieb erfolgreich und stellen mit ihrer erstklassigen Arbeit



(Mitte) Christoph, Siegrid und Johann Haißl

die Zufriedenheit ihrer Kunden sicher. Egal ob mitten in der Nacht, an Sonn- oder Feiertagen – für Johann und Christoph spielt die Uhrzeit keine Rolle, wenn Hilfe gebraucht wird. Unterstützt wird das familiäre Team von Sigrid, der Ehefrau von Johann,

die sich um die Buchhaltung des Unternehmens kümmert und so zum reibungslosen Ablauf beiträgt. Vertreter der Wirtschaftskammer Leoben und Vertreter der Marktgemeinde stellten sich mit Präsenten ein und gratulierten sehr herzlich.



(2. v.l.) Robert mit Gattin Monika und Mutter Anna Judmayer.

## Robert Judmayer feiert 30 Jahre im Gasthaus Judmayer

### Jubiläum

Am 1. Januar 1994 übernahm Robert Judmayer das traditionsreiche Gasthaus in Kammern von seinen Eltern Anna und Franz Judmayer. Damit führt er eine über hundertjährige Familientradition fort.

Seine Karriere als Lehrling begann Robert im Gasthof Sebingen in

Donawitz, bevor er in Lech, Salzburg und Vorarlberg sowie international in Norditalien, Hongkong und Guam seine Kochkünste verfeinerte. Unter anderem war er im Hotel Schneider in Lech am Arlberg tätig, wo er in der Wintersaison auch für Prinzessin Diana kochte.

1994 kehrte Robert in seine Heimat Kammern zurück und übernahm das Gasthaus, bekannt für seine Wiener Schnitzel. Nach der Übernahme modernisierte er das Haus und führte es gemeinsam mit seiner Mutter, Schwester Carola (3. v.r.) und später seiner Frau Monika. Das Team wird seit fast 30 Jahren von Kellnerin Renate Dorfer (5.v.r.) unterstützt, deren Humor bei Gästen besonders geschätzt wird.

Die herausragenden Speisen des „Judy“ haben das Interesse des ORF Steiermark geweckt, der bereits mehrfach über das Gasthaus berichtete. Zudem legt Robert großen Wert auf die Ausbildung von Lehrlingen, um sein Wissen weiterzugeben.

Zum 30-jährigen Jubiläum gratulierten Astrid Baumann und Mag. Alexander Sumnitsch von der Steirischen Wirtschaftskammer sowie Bürgermeister Karl Dobnigg und Vertreter der Marktgemeinde Kammern. Sie würdigten Roberts Engagement und wünschten ihm weiterhin viel Erfolg.

# Schätze findet man immer wieder

von OSR Alois Gamsjäger



Judith und Alois Gamsjäger

Ende Oktober versuchten meine Gattin Judith und ich im Vortrag "Schätze in und um Kammern" aufzuzeigen, was für uns ein Schatz sein kann: Etwas Wertvolles, etwas das wir schätzen, z. B. Menschen, die Natur, das Wasser, Wald, Wiesen und Felder, die Landschaft, Kunstschätze, Bauwerke, Musik, Literatur, ... Dazu sagen muss man, ein Schatz ist für

jeden etwas anderes. Grundsätzlich ist er etwas persönlich Wertvolles.

Das offenbarte sich auch, als uns im Anschluss an den Vortrag Frau Maria Putz einen Schatz, der auf ihrem, dem Grundstück der Familie Maier/Putz, gefunden wurde, zeigte.

Eine Kanonenkugel aus Stein. Laut Mag. Susanne Leitner-Böchzelt vom



Schafhalterkirche ober der Burgruine Kammerstein

Museum Leoben und einer Auskunft vom Joanneum Graz dürfte die Kugel etwas mehr als 200 Jahre alt sein

(etwa aus der Zeit der Französischen Revolution). Eine steinerne Kanonenkugel dürfte zwar auch zu dieser Zeit schon eher seltener gewesen sein, waren doch seit dem 15. Jahrhundert vermehrt Eisenkugeln im Einsatz. Steinkugeln wurden deshalb noch länger verwendet, da sie bei vergleichbarer Größe wesentlich leichter als Stahlkugeln sind und daher eine viel größere Reichweite haben.

Wie konnte eine Steinkugel aber verschossen werden, da sie doch nicht so genau ins Rohr passte, da ihre Oberfläche eher rau ist? Dazu brauchte man sogenannte Treibspiegel, die das Rohr besser abdichteten. Das konnte Lehm sein, aber auch Holzscheiben wurden verwendet. Dadurch konnte das Schwarzpulver eine stärkere Kraft entwickeln. So konnten Steinkugeln mit einem Durchmesser von 12 bis 75 cm verschossen werden. Die Geschütze dafür nannte man Steinbüchsen. Allerdings beschränkte sich die Schussfolge auf wenige Schuss pro Tag. Ab dem 16. Jahrhundert wurden Steinkugeln nur mehr in Mörsern verwendet.

Wie aber kam diese Kugel in unsere Gegend? Am 25. Mai 1809 gab es in St. Michael das Gefecht mit den Franzosen. Diese hatten zuvor in



Abklatsch des Seizer Römersteins

Mautern Quartier bezogen und zogen mehrfach bei uns durch. Wurde hier geschossen oder ging die Kugel einfach nur verloren? Das bleibt ein Geheimnis!

So zahlreich sind ja bei uns Bodenfunde aus der Vergangenheit nicht, um so mehr sollten wir die, die an die Öffentlichkeit gelangen, achten.

Werfen Sie bei größeren Grabungen öfter einen Blick auf den Aushub. Denken wir nur an den Fund der jungsteinzeitlichen Beile in der Nähe des Kalvarienberges in Kammern. Beim Aufräumen nach dem großen Brand des Jahres 1874 entdeckte Josef Ländler beim Durchwerfen des Aushubmaterials drei geschliffene Steine. Dank der Aufmerksamkeit dieses Mannes konnte der geschichtlich bedeutsame Fund bewahrt werden. Sie können diese Steine seit dem Vorjahr in unserem Museumshof bewundern.

1898 wurde bei der Erweiterung des Bahnhofes Seiz ein Stein mit einer römischen Inschrift gefunden und dem Joanneum in Graz übergeben. Dieser 94 cm x 61 cm große Gedenkstein befindet sich heute im Lapidarium beim Schloss Eggenberg in der Dauerausstellung (erster Stein rechts in der Römersteinsammlung). Im Museumshof in Kammern finden Sie einen Abklatsch (reliefartige Abbildung) dieses Steines.

Vielleicht schlummern noch manche Schätze irgendwo im Verborgenen. Wenn Sie einen solchen bei sich daheim hüten, scheuen Sie sich nicht, das öffentlich zu machen. Teilen Sie das der Gemeinde oder mir mit. Es wird Ihnen niemand etwas wegnehmen, aber die Dokumentation eines Fundes ist sicher für die Allgemeinheit interessant.

So bekam ich im Zuge der Vorbereitung des Vortrags von Franz Sattler ein Foto von einer landschaftlichen Besonderheit, einer besonderen



Ein Schatz im Museum - Beile aus der Jungsteinzeit

Felsformung mit einer kleinen Höhle, etwas oberhalb der Ruine Kammerstein, die Schafhalterkirche genannt.

Alois Gamsjäger

**Die Geschichte Kammerns im Internet**

Geschichtliches Wissen soll nicht im Verborgenen schlummern. Deshalb versuche ich immer wieder historisches Wissen über unsere Gemeinde

öffentlich zu machen. Die für heuer geplante Neuauflage der Chronik konnte wegen einiger Hindernisse, u. a. einem Unfall meinerseits, noch nicht fertiggestellt werden.

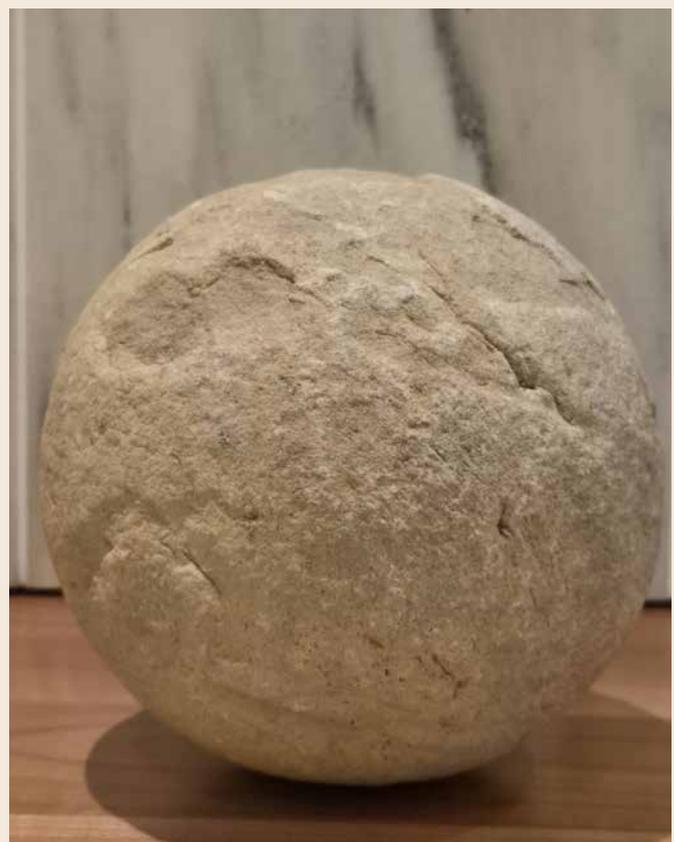
Im Internet sind aber zahlreiche geschichtliche Informationen über unsere Gemeinde und Pfarre abrufbar. Auch besteht die Möglichkeit von dieser Seite kleine Broschüren auf den eigenen Computer her-

unterzuladen, bzw. ein Büchlein am Bildschirm durchzublätern.

**Die entsprechende Internetadresse ist:**

[www.alois-gamsjaeger.at](http://www.alois-gamsjaeger.at)

Besuchen Sie auf Facebook auch **“Erinnerungen, Bilder aus der Gemeinde Kammern”**.



Kanonenkugel der Familie Mayer-Putz



**Vzbgm. Johann Ruppig**  
Kulturreferent

## Werte Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend und Kinder!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende zu – ein guter Zeitpunkt, um auf die Höhepunkte in unserer Marktgemeinde zurückzublicken. Ob bei fröhlichen Festen, gemeinsamen Veranstaltungen oder besinnlichen Adventsfeiern – unsere Gemeinde hat wieder einmal gezeigt, wie lebendig und vielseitig sie ist. Mit Freude und Dankbarkeit blicken wir also auf ein Jahr voller Begegnungen und Erleb-

nisse zurück, die uns als Gemeinde gestärkt und bereichert haben.

Im Namen unserer Marktgemeinde wünsche ich Ihnen ein wunderbares Weihnachtsfest und besinnliche Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten!

Ihr Vzbgm. und Kulturreferent  
**Johann Ruppig**

**Beginnen wir mit dem Ferienprogramm! Voller Vorfreude starteten die Kinder in die Sommerferien, und auch in diesem Jahr warteten zahlreiche Abenteuer im Ferienprogramm unserer Gemeinde auf sie.**

### Schnupperkurs im Bogenschießen

Jeden Donnerstag in den Ferien trafen sich 10 bis 15 neugierige Kinder zwischen 14 und 18 Uhr, um unter der fachkundigen Anleitung von Kursleiter Josef Reichmann die Kunst des Bogenschießens zu entdecken. Mit viel Geduld und Freude vermittelte Herr Reichmann den jungen Teil-

nehmern und Teilnehmerinnen die Grundlagen des Bogenschießens, von der richtigen Haltung bis zur Technik des Zielens. Unter strenger Einhaltung aller Sicherheitsregeln durften die Kinder Schritt für Schritt die Faszination des Bogensports kennenlernen und erste Treffer erzielen.

### Kindertenniskurs

In der zweiten Juliwoche trafen sich tennisbegeisterte Kinder in Kammern, um ihre ersten Schläge auf dem Tennisplatz zu üben. Zwar musste der Start wegen schlechten Wetters um einen Tag verschoben werden, doch das tat der Begeisterung der Kinder keinen Abbruch. Mit viel Freude und Energie waren die jungen Tennisspieler:innen

bereit, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und sich von den engagierten Trainern Schritt für Schritt in die Welt des Tennissports einführen zu lassen. Ein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang auch dem Obmann-Stellvertreter des TC Kammern, Otmar Magnes.

### Tierischer Spaß

Der nun auch schon zur Tradition gewordene „Tierische Spaß“ fand diesjährig am 23. August statt. 11 Kinder in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern lernten gemeinsam am Hundetrainingsplatz in Seiz die Sprache der Hunde zu verstehen. Ein Hindernisparcours sowie eine Schnitzeljagd rundeten einen gelungenen Tag voller Spaß, Lernen und tierischer Momente ab.





## Flugtag

Am 27. und 28. August fand auch dieses Jahr wieder ein besonderes Highlight statt, nämlich der Flugtag am Flugplatz in Timmersdorf. Zahlreiche Kinder in Begleitung ihrer Eltern hoben in kleinen Flugzeugen ab und konnten die Umgebung aus der Vogelperspektive bestaunen. Fasziniert suchten sie ihre Häuser und freuten sich, als sie ihre Heimat von oben erkannten. Das herrliche Wetter sorgte für klare Sicht und strahlende Gesichter, auch der Nebel am 28. August verschwand schnell.

Wenn die Tage kürzer und die Abende kühler werden, beginnt in unserer Gemeinde die Zeit der Herbst- und Winterveranstaltungen.

## Kammerner Kirtag

Am 12. Oktober war die Ortschaft in Kammern voller bunter Stände, die den Besuchern und Besucherin-

nen ein vielfältiges Programm und kulinarische Köstlichkeiten wie die allseits beliebten Schaumbecher lieferten. Bei schönstem Herbstwetter schlenderte man durch die Ortschaft und unterhielt sich bei geselligen Gesprächen. Die Besucher:innen genossen ein vielfältiges Programm, unter anderem Tanzeinlagen des Trachten- und Armbrustschützenvereins Mautern.

## Wanderung am Nationalfeiertag

Am Nationalfeiertag nahmen zahlreiche Wanderbegeisterte an unserer traditionellen Wanderung teil und genossen die frische Luft und die atemberaubende Landschaft. Die Wanderung bot nicht nur die Gelegen-

heit, die Natur zu erleben, sondern auch, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir starteten vor dem Gemeindeamt und wanderten Richtung Baldramweg, übers Anwesen Kain (alt Knersocher) nach Dirnsdorf und weiter zur Labestation bei der Familie Mitter, wo die örtlichen Bauern die Wanderer bewirteten. Ein großes Dankeschön dafür!



## Einstimmung in den Advent

Am 30. November lud die Markt-gemeinde herzlich zur Einstimmung in den Advent mit einer Segnung der Adventkränze durch die Pfarre Kammern am Marktplatz ein. Die Besucher und Besucherinnen wurden dank der Darbietungen der Bläsergruppe Musikverein Kammern und der Kinder der Volksschule Kammern in Weihnachtsstimmung versetzt. Neben adventlicher musikalischer Umrahmung gab es auch Tee und Kinderpunsch sowie einen Kekserlmarkt des Elternvereins.



## 12. Adventmarkt

Am 1. Dezember verwandelte sich der Museumshof in ein winterliches Märchenland, als der traditionelle Adventmarkt seine Türen öffnete. Besondere Highlights waren die musikalischen Darbietungen von lokalen Chören und Musikgruppen, die mit ihren weihnachtlichen Klängen für eine stimmungsvolle Unterhaltung sorgten. Die liebevoll dekorierten Stände boten handgefertigte Weihnachtsgeschenke, regionale Leckereien und kunsthandwerkliche Produkte an, die zum Stöbern und Einkaufen einluden.



## Krampuslauf

Mit lauten Glocken und klirrenden Ketten präsentierten sich die Krampusse am 5. Dezember am Marktplatz unserer Marktgemeinde. Neben dem Lauf gab es auch zahlreiche Stände mit kleinen Speisen und warmen Getränken. Vielen Dank an alle Organisatoren, Teilnehmer und Helfer, die diesen Brauch am Leben erhalten!





## Winter daheim in der Region Erzberg Leoben: Der perfekte Mix aus Abenteuer und Entspannung

Wer nach einem abwechslungsreichen Winterurlaub sucht, der muss nicht weit in die Ferne schweifen: Skifahren, Langlaufen, festliche Adventmärkte und erholsame Wellnessangebote machen die Gegend zu einem Paradies für Winterliebhaber.

Am Präbichl warten traumhaft schöne Pisten für Anfänger wie Fortgeschrittene. Im Schlumperwald lernen kleine Pistenflöhe ob mit Eltern oder Skilehrern spielend leicht Skifahren. Mit dem Mur-Mürz Top Skipass als Mehrtages- oder Saisonkarte ist es auch dieses Jahr wieder möglich, mehrere Skigebiete rund um die eigene Heimat zu erkunden.

Langlaufbegeisterte können auf vier mit Loipengütesiegel ausgezeichneten Loipen durch malerische Landschaften gleiten. Von schneesicheren Strecken in der Eisenerzer Ramsau, Flutlichtrunden auf der Krumpenloipe in Trofaiach über verschiedene Schwierigkeitsgrade in Wald am Schorberpaß bis hin zum Entlanggleiten am Grünen See.

Doch was wäre ein Winter ohne den Zauber der Adventzeit? In der Altstadt von Leoben verwandelt der Christkindlmarkt den Hauptplatz in eine festliche Weihnachtswunderwelt. Für romantische Stimmung sorgt der

Advent im Schlosspark Stibichhofen inklusive beliebtem Kussbogen. In Tragöß-St. Katharein befindet sich heuer erstmals der einzige Adventmarkt Österreichs mit echten Rentieren.

Vor allem das Fest der Heiligen Barbara Anfang Dezember prägt die Region rund um den Erzberg und wird bis heute mit einer Vielzahl an Veranstaltungen rund um die Steirische Eisenstraße zelebriert. Einen einzigartigen Einblick in die bergmännischen Traditionen der Region erhält man am 03. Dezember bei einem montanhistorischen Rundgang durch Leoben und anschließendem Fackelzug.

Für alle, die nach den zahlreichen Aktivitäten auf der Suche nach Erholung sind, denen bietet das Asia Hotel & Spa Leoben einen einzigartigen Rückzugsort. Geschützt vor Regen und Schnee entspannt es sich zudem auch im Vitalbad Eisenerz mit Blick auf das herrliche Bergpanorama oder im Hallenbad Trofaiach inklusive Sauna ausgezeichnet. Hier kann man die Seele baumeln lassen, in wohlthuenden Saunen müde Mus-



keln entspannen und bei Spezialaufgüssen den Alltagsstress hinter sich lassen.

**Tourismusverband Erzberg Leoben**  
Hauptplatz 3 | 8700 Leoben  
T: +43 3842 48148  
M: [info@erzberg-leoben.at](mailto:info@erzberg-leoben.at)  
[www.erzberg-leoben.at](http://www.erzberg-leoben.at)



Antonina Sobol (links)



Jasmin Reisner mit Finn und Ben



Marianne und Markus Stabler



Nataliia Leitner



Stefanie Zötsch



Andrea Banovsek



Daniela Reiter, Gerhard Beck und Verena Rucker



Kurt Aichmaier



SPÖ-Frauen



Team der Bewirtung



Chor der Mittelschule Mautern



Familienmusik Pollinger



Familie Hoch



Bläsergruppe des Musikvereines



Manuela Hochfellner



Melanie Poschauko



Hermine Nachbagauer



SeneCura – Haus Viola



FC Kammern



**Sonja Brandner**  
Kindergartenleitung

## Liebe Eltern! Liebe Jugend und Kinder!

Mit viel Freude, Energie und Aufregung sind wir auch heuer wieder in ein neues Kindergartenjahr gestartet.

Nach einer gewissen Eingewöhnungszeit haben sich alle Kinder gut in den Alltag eingelebt und sind mit viel Begeisterung bei allen Aktivitäten im Kindergarten und in der Krippe dabei.

Natürlich dürfen auch die Feste im Kindergarten und in der Krippe nicht fehlen.

Das Team vom Kindergarten und der Krippe wünscht allen Bürgern und Bürgerinnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

# Neues aus dem Kindergarten



### Einblicke in den Kindergartenalltag

Unser Alltag im Kindergarten gestaltet sich sehr abwechslungsreich. Unterschiedliche Angebote fördern die Kinder in ihrer Kreativität. Gezielte Schwerpunkte erweitern das



Wissen und unterstützen die Kinder in ihrer Selbständigkeit.

Wenn wir in den Garten gehen, ist es immer wieder schön zu beobachten, wie sich die Kinder gegenseitig helfen und unterstützen. Die Krippenkinder lernen dabei schon viel von den Kindergartenkindern aber auch

umgekehrt findet ein Lernprozess statt.

Es ist beeindruckend, wie spielerisch Lernen stattfinden kann.

Wir haben schon einige Sachen in diesem Kindergartenjahr erlebt. Die Kinder sind tolle Sänger und freuen

### KINDERGARTEN der Marktgemeinde Kammern





sich jedes Mal, wenn wir gemeinsam mit unseren Gästen ein Fest feiern können. So wurde bereits mit Pater Vinzenz das Erntedankfest in der Seizer Kirche und das Laternenfest in unserem Garten gefeiert.

Ein Highlight ist jedes Jahr die Feuerwehrrübung. Nach dem Sirenenalarm verlassen wir gemeinsam den Kindergarten und sammeln uns dann im Seizer Rüsthaus. Heuer wurde uns anschaulich gezeigt, wie schnell es gehen kann und das gesamte Stiegenhaus verraucht ist. Zwei tapfere Kolleginnen verließen den Kindergarten vom zweiten Stock über die Leiter.

Besondere Aufregung herrscht immer wenn der Nikolaus an die Tür klopft. Mit Liedern und Gedichten wird er im Kindergarten empfangen und gemeinsam erzählen wir von der Legende des heiligen Nikolaus. Die selbstgebastelten Nikolaussackerl bringt er befüllt in den Kindergarten und jedes Kind bekommt seines überreicht.





**Nina Buchacher**  
Volksschul-Bereichsleitung

## Liebe Eltern! Liebe Jugend und Kinder!

Nach einem heißen und erholsamen Sommer durfte die Volksschule Kammern wieder in ein neues und spannendes Schuljahr starten. Auch heuer haben wir einiges vor, wie zahlreiche Workshops in allen Schulstufen, gemeinsame Feste und Veranstaltungen, aber auch geplante Ausflüge, die das Miteinander an

unserer Schule in den Vordergrund stellen.

Das Team der Volksschule Kammern wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute und viel Glück für das Jahr 2025!

**Nina Buchacher**

# Aus der Schule geplaudert...



**LIESINGTAL . SCHULE**

**VS-KAMMERN**

### Schulbeginn am 9. September

Zu Schulbeginn begrüßten wir 14 neue Schülerinnen und Schüler in der ersten Klasse. Mit gemeinsamen Spielen und Aktivitäten wurde der Zusammenhalt gestärkt und erste Freundschaften geschlossen. Die Kinder sind mit viel Eifer dabei und haben bereits eine Menge Neues gelernt.

Mit Beginn des neuen Schuljahres kamen heuer nicht nur neue Schulbücher und leere Heftseiten, sondern auch eine neue Kollegin in unser Team. Wir dürfen die Lehrerin der

vierten Klasse, Frau Anna Wassler, herzlich in unserem Team begrüßen.

Bereits im Oktober absolvierten die Kinder der vierten Klasse die Radfahrprüfung und erhielten ihre Radfahrerscheine. Wir sind stolz auf euch! Die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse dürfen sich heuer wieder „Energieschlauchmeier“ nennen. Im Workshop der Energie Steiermark hatten sie die Möglichkeit, interessante Experi-

mente durchzuführen und viel Neues zu entdecken. Unsere Erst- und Zweitklässler hatten die Gelegenheit, mehr über das Thema Mülltrennung zu lernen und ihr Wissen in einem Workshop mit Frau Read vom Abfallwirtschaftszentrum in Leoben zu vertiefen. Auch heuer unterstützt uns der Elternverein wieder großzügig in allen Bereichen. Jeden Freitag werden frische Äpfel für alle Kinder vom Apfelbauern geliefert. Im November





wurden gemeinsam mit den Kindern Weckerl für das Martinsfest gebacken und der Nikolaus besuchte uns im Dezember. Vielen Dank!

Frau Martina Doppelreiter zeigt den Kindern auch heuer wieder in ein paar Einheiten spannende Turnübungen und sorgt für abwechslungsreiche Turnstunden.

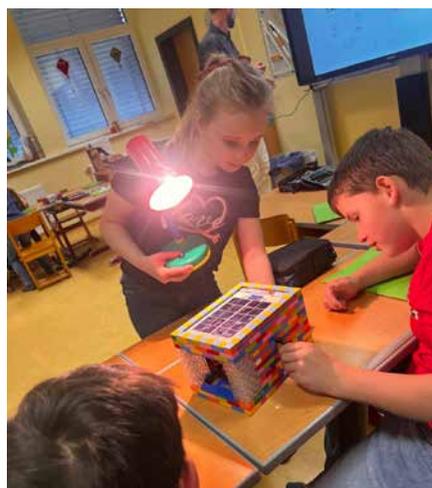
Freiwillige Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen unterstützten mit viel Einsatz und Freude zahlreiche Veranstaltungen im Dezember. Durch ihre Darbietungen von Gesang und Gedichten trugen sie dazu bei, die vorweihnachtliche Zeit auf besondere Weise zu gestalten.

Im Laufe dieses Schuljahres stehen noch viele weitere tolle Feste und Ausflüge auf unserem Programm.

### Besichtigung der Fossilien im Museumshof

Im Oktober beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Erdgeschichte. Frau Waltraud Schopf stattete uns einen Besuch in der Schule ab und brachte den Kindern dieses Thema auf interessante Weise näher. Den krönenden Abschluss dieses Projektes stellte ein Besuch im Museumshof Kammern dar. Außerdem gab es eine kleine Schatzsuche, bei der die Kinder Fossilien suchen durften. Wir bedanken uns bei Frau Schopf recht herzlich für die Unterstützung.

Andrea Graf, Klassenlehrerin





**Julia Eder, BEd.**  
Clusterleitung

## Liebe Eltern! Liebe Schülerinnen und Schüler!

Ein neues Semester voller Möglichkeiten liegt vor uns – eine Zeit, die uns nicht nur fordert, sondern auch inspiriert und zusammenwachsen lässt. Gemeinsam möchten wir die spannenden Herausforderungen annehmen und die vielen Gelegenheiten nutzen, um zu lernen, zu wachsen und als Gemeinschaft stärker zusammenzuwirken. Das gesamte Team der Mittelschule Mautern freut

sich auf die bereichernden Begegnungen, das gemeinsame Entdecken und die besonderen Momente, die dieses Schuljahr mit sich bringen wird. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass es ein erfolgreiches und unvergessliches Semester wird!

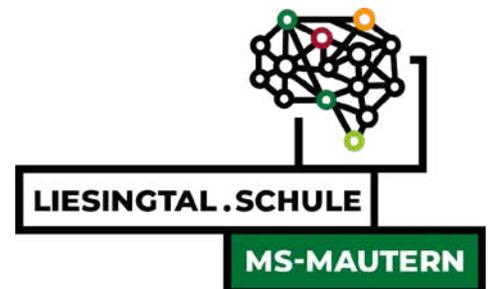
Mit herzlichen Grüßen  
**Julia Eder**

### „Wow, schaut das cool aus!“

Nicht nur die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Mautern sind sichtlich begeistert von dem neu ausgemalten Musikzimmer, sondern auch alle, die an der Schule tätig sind.

**Das Besondere:** Der Musikzweig hat in den ersten Schulwochen selbst kräftig mitgeholfen, den Raum in einen inspirierenden Ort für musikalische Entfaltung zu verwandeln. Die Professoren Anna Hussauf, Lisa Schaller und Markus Fasching sind daher sichtlich stolz auf ihre Schützlinge. Ein herzlicher Dank gilt Susanne Kollmann von der Malerei Kollmann, die als ausführende Firma das Projekt tatkräftig unterstützt hat sowie an Frau Brigitte Kühberger, die bei der Umsetzung kräftig mitgeholfen hat. Um die Farben und Materialien zu finanzieren haben wir am 22. Oktober ein Sturm- und Maroni-Fest veranstaltet. Es war großer Erfolg, LehrerInnen, SchülerInnen, Eltern und

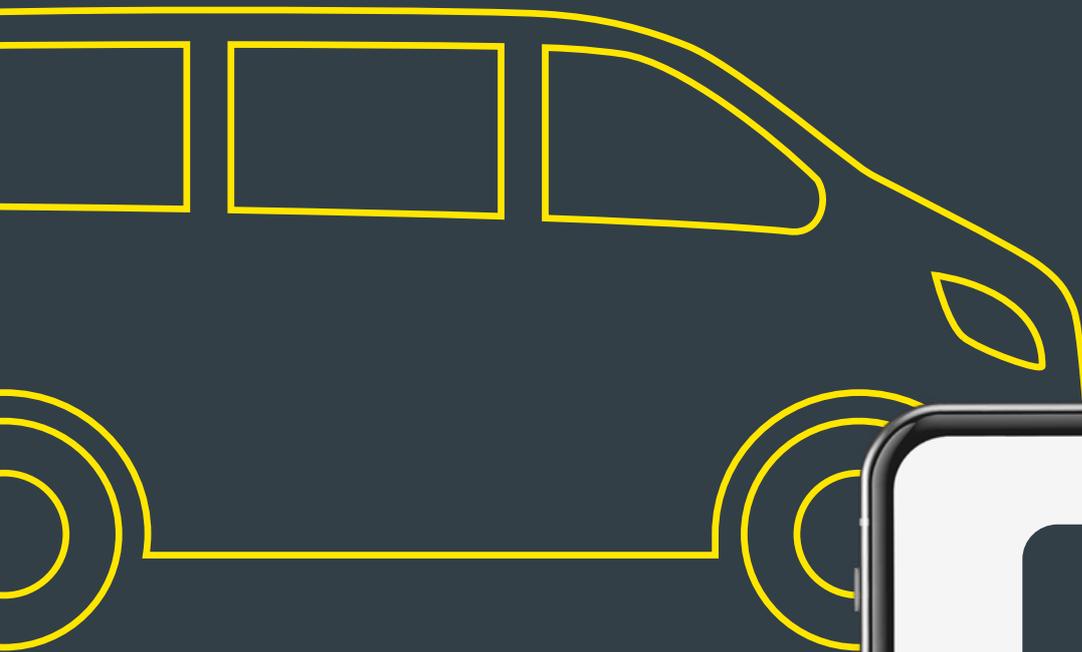
weiter Gäste haben sich an Speiß' und Trank und den Darbietungen unserer Talente erfreut. Wir laden auch herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am Donnerstag, den 5.12. 2024, wo zahlreiche Volksschulkinder aus der Umgebung schon einmal die Luft bei den „Großen“ schnuppern dürfen und zum Beispiel in Zeichnen, Englisch und Turnen spannende sowie coole Eindrücke von unserer Schule bekommen können. Buddy-System auf Englisch? KI in digitaler Grundbil-



dung? Ein actionreiches Bibel-Spiel und Stilleübungen in Religion? Bei uns an der MS Mautern erlebbar- und das nicht „nur“ am Tag der offenen Tür!



# OHNE EIGENES AUTO UNTERWEGS IM LIESINGTAL

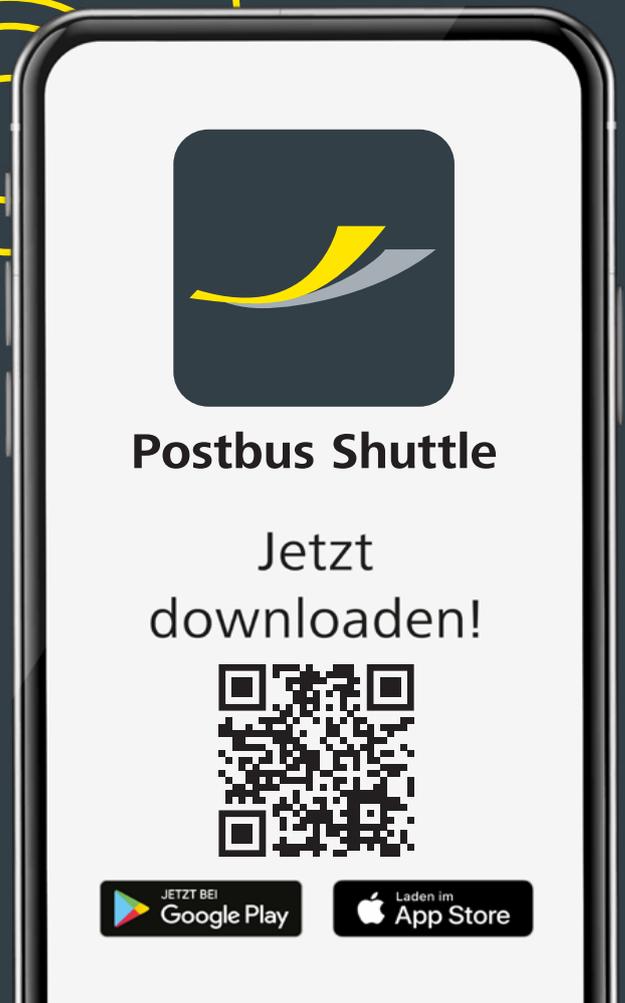


Hierher auch mit dem  
Postbus Shuttle, für Vereins-  
mitglieder um 50 Cent.

Verfügbar in den Gemeinden Kammern,  
Mautern in Stmk., Kalwang, Wald/S.

Buchung per App oder telefonisch unter,  
Tel.: 0720 90 66 00.

Sicher und zuverlässig unterwegs, ab € 0,50 pro  
Person, in der ganzen Region!





**Peter Mayerhofer, BA, BA, MA**  
Musikschuldirektor

## Mit dreifachem FORTE in Richtung Jahresende – „fröhlich, frech, fantastisch“!

Mit Stolz blicken wir auf ein Rekordjahr an unserer Musikschule Mautern / Liesingtal zurück. 284 Schüler – so viele wie noch nie – entdecken bei uns die Freude am Musizieren. Besonders stolz macht mich die Gründung des Liesingtaler Jugendblasorchesters, das im Mai 2025 sein Premierenkonzert feiern wird. Unsere Angebote wie die musikalische Früherziehung,

Bläserklassen und das Instrumentenkarussell schaffen für jedes Kind den perfekten Einstieg in die Welt der Musik. Ich danke unserem engagierten Team und den Gemeinden für die Unterstützung.

Die Musikschule Mautern / Liesingtal wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!



## Der Ort, wo Musik lebendig wird!

Das neue Schuljahr ist voll ange laufen und in der Musikschule wird wieder fleißig musiziert. Das Lehrerteam der Musikschule Mautern / Liesingtal betreut heuer 284 Schüler in den einzelnen Instrumentalklassen und hat seit der Gründung erstmals die 280 er Grenze überschritten. Wo vor einigen Jahren noch Schüler im Hauptfach fehlten, gibt es schon jetzt Anmeldungen für das Schuljahr 2025/26.

### Vieles Neues in der Musikschule!

Eine gute Mischung an motivierten Musikpädagogen, das Instrumentenkarussell in den Volksschulen Mautern und Kalwang, die musikalische Früherziehung, der Bläserklassenunterricht in St. Peter / Freienstein und das neu gegründete LISJBO – Liesingtaler Jugendblasorchester tragen zu dem BOOM in der Musik-

schule bei. Das Musizieren bringt viele Vorteile mit sich und neben den kreativen und pädagogischen Fertigkeiten spielen auch die sozialen Aspekte eine wichtige Rolle beim Erlernen eines Instrumentes.

Um das Zusammenspiel der Jugendlichen zu verbessern, um Spaß am

Musizieren zu haben und um viele gemeinsame Höhepunkte zu erleben, wurde im Sommer 2024 die Idee geboren, ein Jugendblasorchester im Liesingtal zu gründen. Das Liesingtaler Jugendblasorchester (kurz LISJBO) setzt sich aus den Musikschülern der Musikschule Mautern im Liesingtal sowie den Jungmusiken



der Musikvereine Wald am Schoberpass, Kalwang, Mautern, Kammern, Traboch und St. Peter / Freienstein zusammen. Das Alter der Musiker des LISJBO ist zwischen 9 und ca. 20 Jahre und das Wichtigste soll sein, viel Spaß dabei zu haben. Das Premierenkonzert des Jugendblasorchesters gibt es am Freitag, den 16.05.2025 unter der Leitung von Maximilian Matschedolnig im Turnsaal der Mittelschule Mautern.

Neben dem Jugendblasorchester gibt es heuer in der Musikschule erstmals eine reine Bläserklasse sowie den Kurs Instrumentenkarussell / Blockflötenspaß. Im Instrumentenkarussell soll die Verbindung zwischen der elementaren Früherziehung und dem Blockflötenunterricht geknüpft werden und die Kinder sollen auf spie-

lerische Art und Weise die Vielzahl an Instrumenten kennenlernen, die in der Musikschule unterrichtet werden. Für uns als Musikschule ist es wichtig, dass unsere Kinder so früh wie möglich mit Musik in Berührung kommen. Neben rhythmischem Spielen, Singen von Liedern, Gehörschulung, interaktiven Musikgeschichten sowie Schulung der Feinmotorik an der Blockflöte lernen die Kinder verschiedenste Instrumente und Klänge kennen. Ein großer Dank gilt den Gemeinden Mautern und Kammern im Liesingtal sowie den Bürgermeistern Andreas Kühberger und Karl Dobnigg für die Unterstützung und Bereitstellung der neuen Blockflöten.

Die Schüler der Musikschule proben schon wieder eifrig für die bevorstehenden Konzerte und Vorspielstunden. Wir würden uns freuen, wenn

wir Sie bei den diversen Adventveranstaltungen und Vorspielstunden begrüßen können.

Wir möchten Ihnen auch unsere Musikschulpädagogen, die schon länger in der Schule sind, nicht vorenthalten und werden in jeder Ausgabe einen Lehrer vor den Vorhang bitten.

## Kontakt

Information und Anmeldung unter:

T. 0664 / 24 54 338

M. dir.musik@msmautern.com

[www.mautern.com/musikschule.html](http://www.mautern.com/musikschule.html)



### Prof. Gottfried Hubmann, BA

lernte im Alter von 7 Jahren fast im Selbststudium die Steirische Harmonika. Nach der Schule folgte im Jahre 1996 das Studium „Lehrer für Volks-

musikinstrumente“ am Konservatorium in Graz.

2001 absolvierte er die Lehrbefähigungsprüfung, 2008 das Bachelorstudium IGP Volksmusik an der Musik- und Kunstuniversität Graz und 2009 die Sponson zum „Bachelor of Arts“ (BA).

Als vielfacher Preisträger von national- und internationalen Wettbewerben wurde Gottfried Hubmann in Rundfunk- und TV- Sendungen sowie zu Konzerten im In- und Ausland eingeladen. Aus dieser Zeit stammten auch drei Solo CD's und eine DVD mit Eigenkompositionen. Er ist Komponist von über 340 Musikstücken (Volks-, Blas-, Welt-, Kirchen-, sowie Unterhaltungsmusik).

Gottfried Hubmann ist Herausgeber von 102 verschiedenen Spielheften (Vorstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe und Kunststufe) in Griffschrift und Notenschrift für Steirische Harmonika. Seit 2007 ist er als Juror

und im Musikkomitee – Expertenpool des Harmonikaverbandes Österreichs (H.V.Ö.) tätig. In einer nunmehr 28-jährigen Lehrtätigkeit haben mehr als 350 Schüler bei Gottfried Hubmann die Steirische Harmonika erlernt. Rund 220 Schüler waren Preisträger von nationalen und internationalen Volksmusik und Harmonika Wettbewerbe.

Seit 2002 unterrichtet er als Musikpädagoge Steirische Harmonika, diatonisches und chromatisches Hackbrett, Gitarre und Kontrabass an der öffentlichen Musikschule Mautern/Liesingtal und St. Peter Freienstein. Am 7. Jänner 2011 wurde Gottfried Hubmann zum Österreichischen Fachvorstand des H.V.Ö. für Steirische Harmonika gewählt.



# JUBILÄEN in unserer Gemeinde

Allen Jubilaren unserer Gemeinde  
gratulieren wir sehr herzlich und  
wünschen viel Gesundheit!



# JUBILÄEN



91 Antonia Zellner



90 Edeltraud Telian



90 Erika Zötsch



85 Gerlinde Piringer



85 Arnold Schattleitner



80 Sigrid Baminger



80 Ewald Baumann



80 Hermann Brunold

# JUBILÄEN



80 Siegfried Diethart



80 Inge Feeberger



80 Dorothea Köck



80 Annemarie Prein



75 Anna Bacher



75 Veronika Bichler



75 Maria Ramsbacher



75 Herta Strasser

# Ehejubiläen

## in unserer Gemeinde



Diamantene Hochzeit  
Helga & Reimund Berger



Diamantene Hochzeit  
Inge & Horst Feeberger



Goldene Hochzeit  
Juliana & Manfred Brandner



Goldene Hochzeit  
Christine & Josef Eisenpass



Goldene Hochzeit  
Judith & Alois Gamsjäger

# JUBILÄEN

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen runden Jubiläen und wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

# Neugeborene in unserer Gemeinde



Leon Fresner  
August 2024



Mattis Christian Gösweiner  
Oktober 2024



Nora Josephine Schöffauer  
Oktober 2024



Sebastian Schwarz  
November 2024



Erik Aegon Baumegger  
August 2024

## GEBURTEN

Bürgermeister Karl Dobnigg gratuliert allen Eltern namens der Marktgemeinde zu ihrem Nachwuchs und wünscht den neuen Gemeindegürgern alles Liebe und Gute sowie eine gesunde und friedliche Zukunft!

# Wir nahmen Abschied!

## VERSTORBENE:

Dobnigg Roswitha, 72  
Eglauer Heinz, 81  
Eglauer Peter, 66  
Frank Herma, 83  
Haas Erich, 55  
Haberl Franz, 84  
Hermann Hildegard, 97  
Justin Gerlinde, 59  
Marchler Anton, 94  
Obergruber Helmuth, 84  
Prein Ernestine Karoline, 84  
Prein Peter Paul, 85  
Schirninger Isabella, 92  
Schmid Helga, 75  
Schober Elfriede Karoline, 72  
Skarke Brigitte, 56  
Toblier Anton, 94  
Tormann Theresia, 84  
Wohlmuther Imgard, 47



*In jeder Träne lebt ein  
Tropfen Erinnerung und  
mit ihr ein Licht, das  
weiterlebt*

Monika Minder

## STERBEFÄLLE IM HAUS VIOLA:

Böchzelt Ingrid, 79  
Draxler Bernhard, 79  
Dvorschak Max, 82  
Edlinger Friedrich, 65  
Galler Gertrud, 94  
Gottsbacher Charlotte, 94  
Größinger Hermelinde, 80  
Gsellmann Margarethe, 90  
Hierzenberger Renate, 77  
Hochfellner Margarethe, 87  
Hofer Gertrud, 88  
Janosch Johann, 89  
Klampfl Anton, 93  
Lackner Alfred, 73  
Lukas Irmgard, 93  
Marchler Wanda, 93  
Orthof Helga, 83  
Pojer Maria, 83  
Pollinger Elsa, 84  
Pölzl Günther, 84  
Ranftl Friedrich, 81  
Rübler Helga, 94  
Scharfetter Rosa, 91  
Schauperl Christine, 87  
Schlager Anton, 95  
Strick Ernest, 93  
Tatzer Lore, 77  
Till Hermine, 73  
Trenner Horst, 79  
Zink Margarete, 91





**Franziska Steinberger**  
Hausleitung

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Zeit ist auch das, was unsere Bewohnerinnen und Bewohner als größtes Geschenk empfinden. Es ist daher neben unserer Pfl egetätigkeit unser größtes Bemühen, dieses Geschenk möglich zu machen. Lange weile kommt bei SeneCura nicht auf: Im 2. Halbjahr gab es verschiedenste Aktivitäten im SeneCura Sozialzentrum Kammern, die für viel Freude bei den Senior:innen sorgten.

Wir wünschen all unseren Lesern eine besinnliche Adventzeit, fröhliche Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben und alles Gute für das neue Jahr!

Hausleitung Franziska Steinberger, Pflegedienstleitung Putz Sieglinde und das gesamte Team des SeneCura Sozialzentrums Kammern.

### Generationenfest, die Volksschule feiert mit

So fand im SC Kammern das jährliche Generationenfest statt. Gemeinsam mit den Kindern der Volksschule Kammern wurden verschiedene Spielestationen bewältigt und der Ehrgeiz erwachte in Jung und Alt. Der krönende Abschluss war die Siegerehrung mit tollen Preisen für alle Teilnehmer.

Herzlichen Dank an die Volksschule Kammern i.L., alle ehrenamtlichen Mitarbeiter, sowie unsere Bewohner und Bewohnerinnen .



### Einkehrschwung am See

Ein Besuch am Trabochersee wurde unlängst vom Sene Cura Sozialzentrum Kammern organisiert.

Ein herrlicher Sommertag mit Spaziergang am See und anschließender Einkehr in der Seeschenke. Bei Kaffee und Kuchen, sowie kühlen Getränken, genossen alle den gemütlichen Nachmittag. So eine Ortsveränderung tut jedem gut, waren sich die Bewohner:innen einig und freuen sich schon auf das nächste Mal.

### Küchenzauberei

Zu einem Koch-Workshop lud die Seniorenanimation Köhler Karin vom SeneCura Sozialzentrum Kammern ein. Etliche Bewohner:innen sind der Einladung gefolgt. Nach einer Einführung über Marillen, verschiedenste Teigarten und ein Erfahrungsaustausch, wurde freudig gestartet. Es wurden passend zur Jahreszeit Marillenknoedel gemacht. Alle halfen fleißig mit und im Nu wurde eine beträchtliche Anzahl zum Kochen übergeben. Die Wartezeit wurde mit viel Plauderei über verschiedene Rezepte verbracht.

Endlich war es soweit und die köstlichen Marillenknoedel wurden serviert. Es waren sich alle einig, das sind die Besten geworden!

### Zu Besuch beim Heurigen

Ein Ausflug zum Stadtheurigen in Trofaiach stand im SeneCura Sozialzentrum Kammern auf dem Programm. In einer lustigen Damenrunde wurde dieser Nachmittag sehr genossen.

Die gute Verköstigung und das besondere Ambiente, besonders die zahlreichen Tomaten, Paprika und Kräuter, hatten es den Damen angetan.





### Sommerfest in unserer Viola

Einen Schlagernachmittag vom Feinsten bescherten im Sommer das Duo Spätlese den Bewohner:innen des SeneCura Sozialzentrum Kammern. Schlager aus längst vergessenen Zeiten riefen wieder Erinnerungen hervor. Es wurde geschunkelt, mitgesungen und so manche Träne der Rührung vergossen. Umrahmt wurde dieser Nachmittag mit herrlichen Obstplatten aus der Küche und einem traumhaften Eiskaffee. Geselligkeit und Spaß wurde definitiv „Groß“ geschrieben, an dem auch zahlreiche Ehrenamtliche teilnahmen, um zu helfen. Ein Tänzchen in Ehren durfte natürlich auch nicht fehlen.

### Ausflug zum „Wilden Berg“

Der Tierpark ist ein richtiges Freizeitparadies für Jung und Alt. Vier Bewohnerinnen, zwei ehrenamtliche

Begleitungen und die Seniorenanimation machten sich bei Kaiserwetter gemeinsam auf den Weg, um die Tierwelt zu erkunden. Ein gemütliches Mittagessen zum Stärken wurde natürlich auch eingenommen. Anschließend ging es noch zu einem köstlichen Eis an den Trabochersee. Müde, aber glücklich kamen am Nachmittag alle wieder im SC Kammern an und erzählten gleich von ihrem Abenteuer.

### Auf Urlaub mit SeneCura

Die Bewohner machten einen Urlaubsaustausch mit SeneCura Gratkorn. Mit einem Ausflug in die Stiftsbibliothek Admont und der Gösser Brauerei, sowie noch viele andere Aktivitäten erlebten die Bewohnerinnen des SC Gratkorn im SC Kammern. Viele lustige gemeinsame Stunden wurden verbracht und ein Besuch in unserer Gemeinde durfte

nicht fehlen. Wir danken BGM Karl Dobnigg für den herzlichen Empfang im Gemeindeamt.

### Bewegung hält uns Fit

Die wöchentlichen Bewegungseinheiten für unsere Senioren und Seniorinnen sind fix im Wochenprogramm reserviert. Ob beim Muskelaufbau, Koordinationstraining, Geschicklichkeit oder Lachyoga, der Spaß und die Gemeinschaft zur Förderung sozialer Kontakte steht immer im Mittelpunkt.

### Zum Schluss bleibt noch eins zu sagen,

...Nun bald, leuchten wieder Weihnachtskerzen und wecken Freude in all unseren Herzen. Der Zauber dieser stillen Zeit ... ein Wunder ... diese Weihnachtszeit ....

DANKE an all unsere großartigen Mitarbeiter im Haus Viola, die in diesem und in den vergangenen Jahren dazu beigetragen haben, dass wir näher am Menschen, näher an unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, leben können. Wir wachsen stetig und jeder Einzelne trägt einen großen Teil dazu bei.

Danke an all unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter und Freunde, die uns bei Festivitäten und Veranstaltungen kreativ zur Seite stehen, sowie für die langjährige gute Zusammenarbeit mit den Vertretern der Marktgemeinde Kammern, allen voran unserem Bürgermeister Karl Dobnigg.





## Musikverein Kammern im Liesingtal

**Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten (Artistoteles)**

Als Hobbymusikerinnen und Hobbymusiker wenden wir den Großteil unserer Freizeit und Wochenenden für die Musik auf, sei es nun für Veranstaltungen oder für das dafür notwendige Proben. Wir machen dies, weil wir uns mitreißen lassen von den positiven Gefühlen, die Musik transportieren kann. Wir machen dies, weil wir anderen vermitteln wollen, welche Wirkungen Musik auf die Seele haben kann. Und nicht zuletzt machen wir dies, weil wir Freude am gemeinsamen Musizieren und allen damit in Zusammenhang stehenden positiven Erlebnissen haben. Gerade in naher Vergangenheit stellen wir jedoch fest, dass die musikalischen Umrahmungen von Veranstaltungen mehr – und damit unsere persönliche Erholungszeit vom alltäglichen Stress, den wir in der Schule, beim Studium oder bei der Arbeit haben – weniger wird. Nicht selten wird damit auch die Engelsgeduld unserer Liebsten, die dabei häufig zurückstecken müssen, auf die Probe gestellt.

An dieser Stelle ist es uns daher ein großes Anliegen „Danke“ an euch, unsere Kinder, Partnerinnen und Partner, Frauen, Männer, Freundinnen und Freunde zu sagen.

Die musikalische Umrahmung des Frühschoppens beim Marktstand traditionell auch heuer wieder am Plan. Nach dem Konzert ist ja

bekanntlich vor dem Konzert, weswegen unsere „Dorfmusi“ die Besucher:innen des Marktfestes noch durch einen beschwingten Nachmittag begleitete. Wir verabschiedeten uns nach einem anstrengenden und ereignisreichen 1. Halbjahr in unsere wohlverdiente Sommerpause, die für einige unserer Musiker:innen durch die musikalische Umrahmung des



Hofffestes am Zechnerhof in Glarsdorf kurz unterbrochen wurde.

Im September nahmen wir unsere Probenarbeit wieder auf und begleiteten den feierlichen Festzug beim Erntedankfest.

Zudem kamen wir gerne der Einladung der FF Seiz nach, die Siegerehrung beim schon renommierten Seizer Herbstlauf mit Dämmererschoppen zu umrahmen und auch das Oktoberfest der Kinderfreunde Kammern mit einem zünftigen Frühschoppen.

Ein Bläserduo durfte die feierliche Umrahmung der Heldenehrung am 31. Oktober am Kalvarienberg untermalen und auch die Gräbersegnung zu Allerheiligen war wie jedes Jahr ein fixer Bestandteil in unserem musikalischen 2. Halbjahr.

Mit weihnachtlicher Stimmung und besinnlichen Liedern wird Sie der Musikverein auch dieses Jahr wieder durch verschiedene Veranstaltungen im Advent begleiten. Wir wünschen Ihnen bereits jetzt ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten sowie einen guten Rutsch

ins neue Jahr. Bleiben Sie auch im Jahr 2025 – wie es unser Kapellmeister ausdrücken würde – „Freunde der gepflegten, modern-traditionellen Blasmusik“!

**Bettina Schaar**  
Schriftführer





**GENOL**  
Unsere Energie



**UNSER  
X LAGERHAUS**

Lagerhaus  
St. Michael

# Holzpellets

Die schönste Form des Holzheizens.



Aus Säge-  
Restholz



Eigener  
Vorrat



Klima-  
kompatibel



**Jetzt  
bestellen!**

lagerhaus.at

**Bestellhotline 03843 2201 - 53**

**Lagerhaus St. Michael**  
Bundesstraße 59 • 8770 St. Michael

**Franz Pratter**  
franz.pratter@stmichael.rlh.at

# Singkreis Kammern



## Ein Jahr voller Musik, Gemeinschaft und Vorfreude



Messe bei Sprung Kapelle

Nach einigen Wochen Sommerpause trafen sich die Sängerinnen unseres Chores am 4. August zu einem gemeinsamen Ausflug. Nach einer schönen Wanderung kehrten wir bei der Hirnalm ein, wo wir eine sehr gute Jause serviert bekamen. Wir genossen einen wunderschönen Tag, bei dem auch einige unserer Familienmitglieder anwesend waren.

Der netten Einladung unserer Chorleiterin Christine Pusterhofer folgten wir sehr gerne und kehrten am 30. August bei ihr daheim auf eine Barthlmä-Jause ein. Gleichzeitig fand bei dieser Gelegenheit die erste Chorprobe in diesem Probenjahr statt und wir übten für die Messe bei der Kapelle unserer Sangeskollegin

Christel Sprung, welche am Tag darauf stattfand.

Am 8. September hatten wir das Vergnügen, die Messe zum Erntedankfest musikalisch zu umrahmen. Gerne sangen wir gemeinsam mit dem Ulrichschor Seiz und dem Kirchenchor. Auch der Kinderchor Kammern freute sich, ein schönes Lied darbieten zu dürfen.

Wie jedes Jahr, werden wir auch heuer wieder bei der Messe am Christtag einige Musikstücke zum Besten geben. Wir sehen diesem Ereignis

mit großer Freude entgegen. Die Atmosphäre in der Kirche an diesem Tag ist eine besonders schöne und wir gedenken bei dieser Gelegenheit unserer verstorbenen Chormitglieder.

Mit vollem Einsatz proben wir bereits für unser jährliches großes Konzert, welches am 5. April nächsten Jahres stattfinden wird. Wir laden Sie schon jetzt dazu herzlich ein und würden uns sehr freuen, wenn wir Sie, geschätztes Publikum, bei dieser Aufführung begrüßen dürften. Bitte bleiben Sie uns treu!

Wir wünschen Ihnen jetzt schon schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!

**Ihr Singkreis Kammern**



# Landgasthof Gietl

Seiz 5 • 8773 Kammern im Liesingtal

**Öffnungszeiten:**  
 Mo-Sa: 06:00 - 10:00 Uhr  
 16:00 - 22:00 Uhr  
 So: 06:00 - 10:00 Uhr  
 Warme Küche: 17:00 - 21:30 Uhr

Tel. 03844/8203  
 E-Mail: landgasthof.gietl@aon.at  
 Web: www.landgasthof-gietl.at



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Gerne veranstalten wir Ihre Feste, Feiern, und Anlässe auch außerhalb unserer Öffnungszeiten!

# Kinderchor Kammern



Singen, Tanzen, Spielen



Der Kinderchor Kammern unter der Leitung von Elisabeth Krenmair lud zu Schulanfang alle Schulkinder zu einem lustigen Singnachmittag ein. Dabei wurde nicht nur gesungen und die Stimme trainiert, sondern auch getanzt und gespielt. Als Folge davon konnten wir gleich zwei neue Kinder in unserer Runde begrüßen.

Wussten Sie, dass Chorsingen nicht nur ein lustiges Hobby ist, sondern auch zahlreiche positive Effekte auf Psyche und Körper hat? Die Kinder lernen bei unseren wöchentlichen Proben neben verschiedenen Liedern auch den richtigen Einsatz ihrer Stimme. Dabei trainieren sie ihr Gehör, ihre Achtsamkeit, fördern Kreativität, Konzentrationsvermögen und Selbstbewusstsein. Und das alles mit Spaß und Freude! Zusätzlich lässt sie das Singen in der Chorgemeinschaft ein Gemeinschaftsgefühl erleben, das nachweislich freudvoller und glücklicher macht.

Am 9. November umrahmten unsere freudigen jungen Sängerinnen und Sänger den Martinsgottesdienst in der Pfarrkirche. Neben klassischen Martinsliedern und alten Kinderliedern, wie „Weißt du wieviel Sternlein stehen?“ beeindruckten die Kinder auch mit spanischen und englischen Liedertexten, sowie einem rhyth-

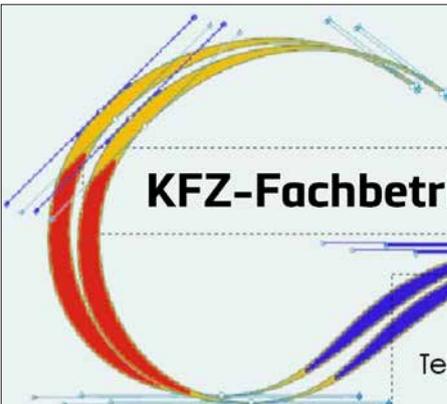
mischen Rap. So wurde die stimmungsvolle Messe von Pater Vinzenz und Pater Petrus mit den zahlreichen Laternenlichtern der Kinder und der besonderen Musik zu einem herrlichen Lichterfest.

Als Belohnung für die Auftritte und das Chorkonzert im April konnten wir den Kindern wieder einen besonderen Ausflug bieten. Am Abend des 15. November fuhren wir gemeinsam

zum Kindermusical Aladdin nach Leoben. Dabei ließ sich unsere begeisterte Chor-Truppe von den musikalischen Darbietungen inspirieren.

Dieses Jahr gestaltet der Kinderchor auch wieder die Kindermesse am Nachmittag des 24. Dezember in der Pfarrkirche. Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie sich von der Weihnachtsfreude unserer jungen Künstler anstecken.





**Johann Haißl**

---

**KFZ-Fachbetrieb & Abschleppdienst**

---

8773 Kammern  
Mühlgraben 17  
Tel.: 03844/8601 Mobil: 0664/101 6966  
e-mail: [haissl.johann@aon.at](mailto:haissl.johann@aon.at)



## Ulrichs-Chor Seiz



### „Advent is a Leuchtn...“

„Advent ist ein Leuchten, ein Licht in der Nacht, und dieses verkündet uns viel: Es spricht von der Hoffnung vom ewigen Licht, und Wegen voll Zuversicht.“

So lautet es im gleichnamigen Lied von Lorenz Maierhofer, welches trefflich die vorweihnachtlichen Tage beschreibt. Es ist wieder an der Zeit, Rückschau zu halten. Der Ulrichschor Seiz blickt auf ein recht ereignisreiches Jahr voller musikalischer und gemeinschaftlicher Ereignisse zurück. Zahlreiche Proben, Auftritte und gemeinsame Unternehmungen prägten unser Chorjahr und schufen sowohl für die Mitglieder als auch die Zuhörer unvergessliche Momente. Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur das Singen und die Musik, sondern auch der soziale Zusammenhalt und die Pflege alter Traditionen.

Gestatten Sie uns nun einen Rückblick, was hat sich im Ulrichschor im letzten Halbjahr getan?

Einer der Höhepunkte des heurigen Jahres war sicherlich die Teilnahme an der 950 Jahr-Feier unserer wunderschönen Marktgemeinde. Dieses besondere Jubiläum galt es

am ersten Wochenende im Juli feierlich zu begehen. Das Programm war äußerst vielfältig: Herr Alois Gamsjäger präsentierte in einem höchst interessanten Vortrag die Geschichte der Gemeinde Kammern und hielt gleichzeitig eine Vorschau auf die neue Chronik. Frau Gerti Mitter hatte zum besonderen Geburtstag eigens ein Gedicht verfasst. Man konnte das Museum besichtigen, die jüngsten Besucher waren zu einer Zauber-show eingeladen, und beim Standbetrieb wirkten zahlreiche Vereine unseres Ortes mit.

Am Sonntag zelebrierten unser Abt Mag. Gerhard Hafner sowie Pater Mag. Egon Homann den Festgottesdienst in der Kammerner Pfarrkirche. Dabei wirkten alle Chöre – es sind dies der Singkreis, der Kirchenchor, der Kinder- sowie der Ulrichschor – mit und umrahmten die Messe feierlich. Deutlich sichtbar wurde dabei, wie wunderbar die Musik Menschen zusammenführen kann bzw. wie wichtig das gemeinsame Singen für den Zusammenhalt in der Region ist.

Vor der wohlverdienten Sommerpause standen zwei gemeinsame Unternehmungen auf unserem Terminkalender. Wir hatten einen

Ausflug ins Stift Admont geplant, um unseren langjährigen Seelsorger Pater Koloman Viertler zu besuchen. Das Stift, bekannt für seine beeindruckende Bibliothek und reiche Geschichte, bot uns allen eine spirituelle und kulturelle Erfahrung. Die ausführliche Besichtigung hinterließ bei allen Teilnehmern einen bleibenden Eindruck. Die barocken Fresken und kunstvollen Holzarbeiten erzählen die Geschichte der Benediktinermönche und spiegeln die Bedeutung von Bildung und Kultur wider, welche seit Jahrhunderten in diesem Kloster gepflegt wird. Pater Koloman, selbst ein großer Musikliebhaber, führte unseren Chor durch die historischen Gemäuer und ermöglichte es uns, die besondere Atmosphäre hautnah zu erleben. So durften wir zum Abschluss noch bei strahlendem Sonnenschein die Gebirgskulisse von Admont erleben.

Nach einem intensiven Probenjahr trafen wir zu einem gemeinsamen Essen im Gasthof Judmayer zusammen. Die traditionelle Gaststätte, bekannt für seine regionale Küche und herzliche Gastfreundschaft, bot den perfekten Rahmen, um unser Chorhalbjahr zu beschließen. Es war dies eine willkommene Gelegenheit,

in geselliger Runde beisammen zu sein und die Zeit Revue passieren zu lassen. Der Abend diente nicht nur dem kulinarischen Genuss, sondern auch dem Austausch von Gedanken zu vergangenen Projekten und künftigen Vorhaben.

Anfang September feierte Kammern wiederum das Ernte- und Pfarrfest. Die örtlichen Chöre hatten sich auch diesmal zusammengetan, um den Gottesdienst musikalisch zu gestalten. Im Anschluss verbrachte man im Garten des Pfarrhofs einige nette Stunden bei Speis und Trank.

Unsere Aktivitäten im vergangenen Halbjahr verdeutlichen nicht nur die kulturelle Bedeutung eines Chores, sondern auch die vielen Vorteile des gemeinsamen Singens im Allgemeinen. Der Gesang fördert ja bekanntermaßen das Gemeinschaftsgefühl, stärkt soziale Bindungen und trägt zur körperlichen und seelischen Gesundheit bei. Der Chorsänger stärkt nachweislich sein Immunsystem, reduziert Stress und verbessert sein allgemeines Wohlbefinden.

Von wesentlicher Bedeutung ist auch der soziale Aspekt des Chorsingens. In einer Zeit, in der individuelle Akti-

vitäten oftmals im Vordergrund stehen, bietet das gemeinsame Singen eine gute Gelegenheit zur echten Zusammenarbeit. Jeder einzelne Sänger trägt zu einem positiven Gesamtergebnis bei, und nur durch das harmonische Zusammenspiel der Stimmen entsteht ein klangvolles, stimmiges Ganzes.

Besonders in der Adventzeit, welche ja oftmals von Stress und Hektik geprägt ist, bietet das Singen eine Möglichkeit zur inneren Einkehr und Besinnung.

An dieser Stelle dürfen wir recht herzlich zu unserem alljährlichen Adventsingens in die Seizer Ulrichskirche einladen, welches heuer am 21. Dezember stattfinden wird. Mit stimmigen Liedern – sorgfältig ausgewählt von unseren beiden Chorleitern Gerold Skudnig und Hermann Kislick – sowie besinnlichen Texten soll dabei auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt werden.

„Musik ist die Harmonie des Himmels und der Erde“ – mit diesem Zitat möchten wir unseren heutigen Rückblick beschließen.



Wir wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen!

**Ihr Ulrichschor Seiz**  
Schriftführer: Barbara Marchler

Klima Bad Heizung  
**LEITOLD**  
Haustechnik mit Zukunft

Leitold GmbH ■ Kärntnerstraße 173, 8700 Leoben ■ office@leitold.co.at ■ +433842424320  
www.leitold.co.at ■ www.photovoltaiik-waermepumpen.at ■ www.haustechnikmitzukunft.at



## Bienengesundheit – Vorbereitung auf den Winter

Nach der Honigernte im Sommer haben die Imkerinnen und Imker ihre Bienen wieder gefüttert und mit großer Sorgfalt gegen die Varroamilbe behandelt. Ziel war es, die Bienenvölker mit ausreichend Vorräten und möglichst geringer Belastung durch Varroa-Milben oder Viren in die Winterruhe zu bringen. Nur so können wir im Frühjahr wieder das wundervolle Frühlingserwachen unserer Bienen erleben.

Allerdings machte uns der rasche und unerwartete Kälteeinbruch in der zweiten Septemberwoche zu schaffen. Dieses plötzliche Wetterphänomen schadete einigen Bienenvölkern, und im Herbst mussten bereits erste Verluste verzeichnet werden. Dennoch hoffen wir, dass unsere Bienen den Winter gut überstehen. Sie sind nicht nur die Grundlage für unsere Honigernten und die Existenzgrundlage vieler Imkereien, sondern auch von unschätzbarem volkswirtschaftlichem Wert durch ihre Bestäubungsleistung. Dieser Wert kommt jedem von uns zugute, selbst wenn er keinen Honig isst.

## Gemeinsam durch den Winter

Während die Bienen nun in ihre wohlverdiente Winterruhe gehen, bereiten wir uns als Verein auf ein neues Jahr voller Herausforderungen und Chancen vor. Unsere monatlichen Treffen im Café Ladi sind weiterhin ein wichtiger Fixpunkt, um Wissen zu teilen, Erfahrungen auszutauschen und die Gemeinschaft zu stärken.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Unterstützern des Bienenzuchtvereins eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**Euer Bienenzuchtverein**

## Bienenzuchtverein

### Honigertrag 2024 Herausforderungen und Erfolge

Das Honigjahr 2024 brachte den Imkerinnen und Imkern in unserem Bezirk eine durchwachsene Ernte. Während die Honigmengen in manchen Regionen durchschnittlich ausfielen, war der Ertrag in vielen Teilen der Steiermark – so auch in unserem Bezirk – eher unterdurchschnittlich. Dies lag unter anderem an der vermehrten Bildung von Melzitose-Honig.

Melzitose-Honig, auch „Zementhonig“ genannt, ist ein Honigtauhonig, der durch seinen hohen Anteil an Melzitose (einem Dreifachzucker) charakterisiert ist. Dieser Honig kristallisiert besonders schnell in den Waben, was die Ernte und Verarbeitung erheblich erschwert. Für die Bienen ist dieser Honig zudem schwierig zu nutzen, da er oft hart wird und sie ihn nicht problemlos umtragen können.

Wenn es in diesem Jahr Honigtau- oder Waldhonig zu ernten gab, war er oft von einem etwas höheren Wassergehalt geprägt. Die kurze Sammelzeit reichte den Bienen nicht aus, um dem Honig genügend Wasser zu entziehen. Trotz dieser Herausforderungen konnten sich

einige unserer Imkereien erfolgreich behaupten.

### Ausgezeichnete Leistungen bei der Honigprämierung

Besonders stolz sind wir auf die Erfolge unserer Mitglieder bei der diesjährigen Honigprämierung des Landesverbandes für Bienenzucht Steiermark. Zwei Imkereien unseres Vereins wurden für die Qualität ihrer Honige mit mehreren Medaillen ausgezeichnet:

#### Bio-Imkerei Stabler:

- Gold – Kategorien Waldhonig, Cremehonig und Blütenhonig
- Silber – Kategorie Kastanienhonig

#### Imkerei Neubauer Josef:

- 3x Gold – Kategorien Waldhonig, Cremehonig und Blütenhonig

#### Imkerei Lengger Friedrich:

- Silber – Kategorie Waldhonig

#### Imkerei Stauber Johann:

- Silber – Kategorie Waldhonig

#### Imkerei Wildling Siegfried:

- Bronze – Kategorie Blütenhonig

Bei der feierlichen Prämierung standen die stolzen Gewinner gemeinsam mit der aktuellen Honigkönigin Chiara für ein Foto, das diesen Moment festhält (siehe Abbildung).

## IG Carnica

### Erweiterung der Carnicaschutzregion – Ein starkes Zeichen für die Bienen

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und wir freuen uns, eine bedeutende Erweiterung unserer Carnicaschutzregion Palten-Liesingtal bekannt geben zu dürfen. Die Bienenzuchtvereine Eisenerz und St. Stefan/Kraubath sind unserer Schutzregion beigetreten. Damit steht der gesamte Bezirk Leoben geschlossen hinter unserem Projekt zum Erhalt und Schutz der heimischen Carnica-Biene.

Diese Entwicklung ist ein Meilenstein für unsere Arbeit, denn sie stärkt die Zusammenarbeit der Imker in unserer Region und ermöglicht einen noch intensiveren Einsatz für den Erhalt dieser wertvollen Bienenrasse. Durch die Erweiterung können wir unsere Zuchtaktivitäten und Schutzmaßnahmen weiter ausbauen und damit einen wertvollen Beitrag zur Sicherung der Artenvielfalt und der Bestäubungsleistung leisten.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Dank der engagierten Mitarbeit unserer Mitglieder konnten über 200 Carnica-Königinnen in der



Region verteilt werden, und zahlreiche Imker profitierten von Zuchtschulungen und Bildungsangeboten. Mit Stolz dürfen wir sagen, dass die Qualität der Zucht in unserer Region stetig wächst und die Carnica-Biene ein Aushängeschild unserer Arbeit bleibt.

Mit Blick auf das Jahr 2025 sind wir gespannt auf die weiteren Entwicklungen, insbesondere auf mögliche Neuerungen im Bienenwirtschaftsgesetz. Wir werden uns weiterhin dafür einsetzen, dass die Rahmenbedingungen für den Schutz der Carnica-Biene und die Förderung einer nachhaltigen Imkerei gestärkt werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes

neues Jahr. Gemeinsam mit Ihnen und den neuen Mitgliedern unserer Schutzregion freuen wir uns darauf, auch im kommenden Jahr die Zukunft der Carnica-Biene aktiv mitzugestalten.

**Mit besten Grüßen,**

Markus Stabler, Obmann der IG Carnicaschutzregion Palten-Liesingtal  
Imkermeister und Wanderlehrer



# Restaurant „PURGAR“

Inh. PURGAR ROBERT

Hauptstraße 52  
8773 Kammern  
Tel. 03844 / 870 42  
Mob. 0676 / 300 79 80



Öffnungszeiten:  
Montag, Donnerstag und Sonntag  
11.00 - 22.00 Uhr  
Freitag und Samstag 11.00 - 24.00 Uhr  
Dienstag und Mittwoch: Ruhetag  
An Feiertagen von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet



## Bäuerinnenorganisation

„Nur wer spricht, wird gehört“.

*Die Bäuerinnen.*

Uns Bäuerinnen und Bauern ist es wichtig mit der Bevölkerung und den Konsumenten im Austausch zu sein. Mit vollem Einsatz sind wir stets bemüht, wertvolle Lebensmittel herzu-

stellen, die von unseren Mitmenschen wertgeschätzt werden.

Um unsere Lebensmittel kulinarisch zu präsentieren, nutzen wir verschiedene Veranstaltungen in unserer

Gemeinde, wie das Marktfest oder den Fitmarsch am Nationalfeiertag. Wir freuen uns über das gesellige Zusammensein und über das positive Feedback jedes Einzelnen.

„Nur wer spricht, wird gehört“, unter diesem Motto bieten wir innerhalb unserer Berufsgruppe verschiedene Veranstaltungen an, bei denen „heiße Eisen“ angefasst werden.

## Bäuerinnen-Café

Beim bezirksweiten Bäuerinnen-Café in der Raiffeisenbank Trofaiach ging es um „Frauen und Finanzen.“ Was passiert, wenn meinem Partner etwas zustößt? Wie geht es mit uns und unserem Hof weiter? Bin ich finanziell abgesichert?“

### „Säe in Gedanken, was du ernten möchtest“

Bei diesem Vortrag im Rüsthaus Seiz befassen wir uns mit unserer mentalen Gesundheit.

## Grüner Tisch

Beim „Grünen Tisch“ im Heimatsaal begegneten sich Jäger und Bauern, um über den Leobener Wald im Klimawandel zu diskutieren. Positives Zusammenwirken von Forst und Jagd war dabei das Ziel.

Der nette Austausch, die guten Ideen und Projekte, die gemeinsam umgesetzt werden und die interessanten Themen, an die wir herangehen, machen die Bauernschaft Kammern zu etwas ganz Besonderem.

Mit einem Adventausflug nach Bad Aussee werden wir 2024 ausklingen lassen, um im Jänner motiviert ins neue Arbeitsjahr zu starten – auf unseren Höfen, genauso wie bei unserer Vereinstätigkeit.

**Marianne Ofner und  
Dagmar Engel**



[grawe.at/meistempfohlen](http://grawe.at/meistempfohlen)

Ihr GRAWE Versicherungs-Team...

**Mario Pöttler**

Tel. 0699-106 84 958  
mario.poettler@grawe.at

**Ramona Kaiser-Pöttler**

Tel. 0699-107 22 753  
ramona.kaiser@grawe.at

**Stefan Amer**

Tel. 0699-110 16 422  
stefan.amer@grawe.at

Liesing 24, 8773 Kammern

*...wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten  
& einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!*

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen • Bausparen • Leasing





## Ideenwettbewerb – Natur in Kammern!

Die Ortsbauern der Marktgemeinde Kammern und die Marktgemeinde Kammern laden Sie im Zuge der Initiative „Natur schafft Solidarität“ herzlichst zum Ideenwettbewerb  
- Natur in Kammern - ein.

Was können wir tun, verändern, organisieren, um die Natur in Kammern zu bewahren und zu fördern. Dabei können Ideen für alle Bereiche wie Naturschutz, Insektenschutz, Umweltschutz, Schutz der Biodiversität etc. abgegeben werden. Nach Möglichkeit werden wir die besten Ideen zusammen umsetzen!

Sie sind eingeladen, am Schutz und an der Entwicklung unseres Lebensraumes aktiv mitzuwirken!

**Als Preise werden Gutscheine im Wert von € 300.-, € 200.-  
und € 100.- sowie Sachpreise vergeben!**

### Der Ortsbauernrat:

Günter Hoffellner  
Siegfried Steinegger  
Helmut Ofner

### Für die Marktgemeinde Kammern i.L:

BGM Karl Dobnigg

### Teilnahmebedingungen:

- Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Kammern ab 12 Jahren
- Einsendeschluss 1. März 2025
- Abgabe in schriftlicher Form per Mail ([gde@kammern-liesingtal.gv.at](mailto:gde@kammern-liesingtal.gv.at)) oder persönlich am Gemeindeamt mit ihren Kontaktdaten, Idee, Umsetzung, Nutzen für die Natur, Ziele (Formblätter liegen am Gemeindeamt auf)
- Auswahl der besten Ideen durch eine unabhängige Jury (Ortsbauern, Berg- und Naturwacht)
- Präsentation der besten Ideen bei einer Veranstaltung im April 2025 (es werden ALLE eingereichten Ideen präsentiert)!
- alle Gutscheine und Preise von der Initiative „Natur schafft Solidarität“ zur Verfügung gestellt!
- bei wenigen Teilnehmern - was wir nicht hoffen – behalten wir uns vor, die Preis entsprechend anzupassen!



**„JETZT GLASFASER  
BEI UNS ANMELDEN!“**

- Patricia Streibl, HandyShop Leoben

## GLASFASER INTERNET IN IHRER REGION

### Ultraschnelles & zuverlässiges Internet ohne Kompromisse.

Erleben Sie die Zukunft der Kommunikation mit Glasfaser! Blitzschnelle Internetgeschwindigkeiten, störungsfreie Verbindungen und maximale Zuverlässigkeit – perfekt für Streaming, Gaming, Home Office und mehr. Mit Glasfaser sind Sie bestens für die digitale Welt gerüstet.

Ob Glasfaser Netzausbau, vorhandene Anbieter in Ihrer Region oder bei der Anmeldung – wir unterstützen Sie gerne persönlich. Mehr auf [handyshop.cc/glasfaser](http://handyshop.cc/glasfaser)



Österreichische Glasfaser  
Infrastruktur Gesellschaft



sbidi  
Glasfaser vernetzt  
mit der Zukunft



## ANMELDEN & PROFITIEREN

### Vorteile von Glasfaser-Internet.



#### Office, Streaming oder Gaming

Dank der ultraschnellen und stabilen Internetverbindung über Glasfaser ist alles möglich.



#### Ultraschnelle Übertragung

Kein Leistungsverlust aufgrund elektromagnetischer Störungen oder Kabellängen.



#### Zukunftssicher & Umweltfreundlich

Glasfasernetze benötigen weniger Energie als jene aus Kupfer und hat somit die beste Energiebilanz.



#### Wertsteigerung Ihrer Immobilie

Ein Anschluss steigert den Wert Ihrer Immobilie weit über die Anschaffungskosten hinaus.



## Steiermärkische Berg- und Naturwacht

### Natur- und Umweltschutz durch Aufklären – Pflegen – Überwachen

Rund 1400 Stunden waren die Berg- und NaturwächterInnen der Gemeinde Kammern heuer bereits ehrenamtlich im Einsatz! Hier einige Beispiele unserer so vielfältigen Arbeit in diesem Jahr:

- Das Kontrollieren des Naturschutzgebiets „Ausläufer Niedere Tauern und Eisenerzer Reichenstein-Krumpensee“ mit vielen informativen Gesprächen mit den Wanderern.
- Das Begehen von Wildbächen und öffentlichen Gewässern und Meldung von Missständen.
- Das Teilen von wichtigen Informationen zu Naturschutz, wie z.B. beim Marktfest Kammern und beim Umweltkirtag in St. Michael mit Informationsständen oder im Museumshof mit Vorträgen – 2024 etwa zum Thema Gift in der heimischen Natur unter dem Titel „Von Mord, Betrug und verführerischen Schönheiten“.
- Das Vermitteln von Naturschutz an Kinder, wie z.B. bei der Aktion „Saubere Steiermark“ oder gemeinsamen Wanderungen mit den SchülerInnen der VS in Kam-

mern oder die Gefahren in der Natur in der Volksschule Eisenerz.

- Biotoppflege, wie das Mähen unserer Blühwiese, Aktionen zum Artenschutz und das Entfernen von Neophyten, wie etwa Aufkommen des Riesenbärenklau im Gemeindegebiet.
- ... und vieles mehr!



### Das Gemeinsame, der Austausch, Weiterbildung und das voneinander Lernen werden bei uns immer ganz groß geschrieben:

Drei AnwärterInnen haben 2024 die Grundausbildung absolviert und sind

als neue Berg- und NaturwächterInnen angelobt worden: Sandra Prein, Alfred Fussi und Christian Kroemer – wir freuen uns sehr über die großartige Verstärkung! Wir alle besuchen regelmäßig zahlreiche unglaublich interessante Weiterbildungen, um up to date zu bleiben. Dazu kommen freiwillige gemeinsame Aktivitäten, wie heuer z.B. ein Ausflug ins Ennstal zur Floßfahrt und ein Besuch im Pürgschacher Moos, der Besuch des „Ardning-Almfestes“ oder eine Wanderung zur Rottenmannerhütte.

Hast du jetzt Lust bekommen auch bei uns mitzumachen? Dann melde dich unter 0664 75038855 oder est.kammern@bergundnaturwacht.at.

### Und das Beste kommt erst:

Unser traditioneller Silvesterausschank beim Wolfskreuz am 31.12.2024 von 13:00 bis 16:00, zu dem wir euch recht herzlich einladen!

Übrigens: Den ramponierten Jausentisch beim Wolfskreuz haben wir schon ersetzt.

Die Berg- und Naturwacht Kammern wünscht euch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr!



# 1. Liesingtaler Hundesportverein

## ÖRV Kammern: Ein Verein für alle Hundefreunde



Unser Verein steht für die Förderung der Mensch – Hund-Beziehung durch eine hundegerechte und wissenschaftlich fundierte Ausbildung und Beschäftigung. Diese erfolgt individuell angepasst an die jeweiligen Anforderungen der Hunde und ihrer Hundeführer, mit positiver Bestätigung.

### Ein kleiner Auszug aus der zweiten Hälfte des Vereinsjahres 2024:

Die Einschreibung für den Herbstkurs fand am 31. August statt und gleich zwei Tage darauf begann der Kursbetrieb, welcher, wie immer, 2-mal die Woche stattfand. Es freut uns wie immer sehr, dass wir mit unserem Angebot wieder auf reges Interesse von Hundefreunden aus der Umgebung getroffen haben und unser Verein daher wieder neue Mitglieder willkommen heißen durfte.

Aus der Sicht der Trainer und des Vorstandes, erfreut man sich hier immer wieder zu sehen, wie sehr sich das Team Mensch-Hund von Trainingsstunde zu Trainingsstunde weiterentwickelt und zusammenwächst. Das ist für uns das schönste Lob, da wir sehr viel Energie und natürlich auch Freizeit in den Verein stecken.

Wir konnten dieses Jahr auch wieder in den Sommerferien einen Kinderfe-

rienspaß veranstalten. Es waren etliche Kinder mit vollem Eifer und großer Begeisterung aus der Gemeinde Kammern bei uns, und wir konnten ihnen ein bisschen was aus dem Trainingsalltag mit Hund

vorzeigen. Die Kinder mussten auch einen Parcours absolvieren, wo ihre Geschicklichkeit auf die Probe gestellt wurde. Und wer weiß, eventuell steckt ja der ein oder andere zukünftige Hundeführer unter ihnen.

Mit dem 15. November haben wir uns in die Winterpause verabschiedet, aber am **29. März 2025** geht es mit der Einschreibung für unseren **Frühjahrskurs**, welcher mit 31. März startet, wieder los. Wir freuen uns jetzt schon wieder sehr auf ein großartiges und hoffentlich erfolgreiches Vereinsjahr 2025.

Es ist egal, welchen Hund man hat, ob Rassehund, Mischling, ob groß oder

klein. Es ist auch egal, ob man Hundesport machen will oder einfach nur einen alltagstauglichen Hund haben möchte, bei uns ist jeder willkommen. Auch wer nur andere Hundebesitzer kennenlernen will, oder den eigenen Liebling an andere Hunde gewöhnen will, ist willkommen. Unverbindlich informieren kann man sich bei Helmut Sonnberger unter der Telefonnummer 0676/ 3534834 oder unter [info@hundeschule-kammern.com](mailto:info@hundeschule-kammern.com)

Wer einfach nur mal am Platz vorbeischauen will, hat während des Kursbetriebes, Montag und Freitag ab 17 Uhr, die Gelegenheit, Vereinsmitglieder mit ihren vierbeinigen Lieblingen dort zu treffen.

Zum Abschluss möchten wir uns bei der Marktgemeinde Kammern, allem voran bei Herrn Bürgermeister Karl Dobnigg, bedanken. Einen herzlichen Dank auch an unsere Helfer, die immer tatkräftig bei jeglichen Arbeiten helfen. Das Team unserer Ortsgruppe ist nicht groß, dafür aber umso eifriger. DANKE!!!



**[ Seit 1907 ]** **HITTHALLER®**  
WIR BAUEN WERTE



**#HOCHBAU**  
**#TIEFBAU**



**Zentrale Leoben**  
 Josef-Heißl-Straße 1+3  
 8700 Leoben  
 leoben@hitthaller.at  
 03842 22 555



[WWW.HITTHALLER.AT](http://WWW.HITTHALLER.AT)



# 1. Steirischer Bogenschützenclub UNION Kammern

Seit über 60 Jahren nicht nur im Freizeit-, sondern auch im Wettkampfsport tätig



## Internationales Hallenturnier

Am 16. November fand in der Volksschule Kammern das internationale Hallenturnier der Bogenschützen statt. Dieser Wettkampf dient seit Jahren den österreichischen Spitzenschützen als Vorbereitung für die kommende Hallensaison. Teilnehmer aus NÖ, K, W, OÖ, Bgld, Stmk und aus Mexiko waren am Start. Die größte Aufmerksamkeit galt aber Becerra Maja (Weltrangliste 4 aus Mexiko) und Wiener Nico (Weltrangliste 8 aus Österreich).

Sieg in der Damenklasse für Becerra Maja sowie auch überlegener Sieg für Wiener Nico mit neuem österreichischem Rekord mit 599 von 600 möglichen Ringen. Es fehlte nur 1

Ring zum Weltrekord und zur eigentlichen Sensation.

Seit über 10 Jahren zählt unser Verein als fixer Bestandteil als Turnierveranstalter in Österreich. Mit dem Umbau der Turnhalle wurden internationale Bedingungen geschaffen, somit auch eine Weltrekordberechtigung.

Am 18. und 19. Jänner 2025 findet bereits das nächste Großevent statt. Die steirischen Landesmeisterschaften.

An dieser Stelle recht herzlichen Dank an die Marktgemeinde Kammern, die uns immer wieder mit Medaillenspenden unterstützt.

## Die "jungen Wilden" im Bogenschützenverein Kammern

Wie bereits in den vergangenen Jahren stand auch 2024 ganz im Zeichen unserer Jugendaktion. Jeweils donnerstags Nachmittag war das Vereinsgelände für die Jugend

aus Kammern und Umgebung reserviert. Erfreuliche Nebenwirkung der Jugendaktion waren immer wieder Besuche von Jugendlichen, die bei Verwandten in oder um Kammern zu Besuch waren. Und egal ob Grazer oder Hartberger, die Jugend verstand sich auf Anhieb. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Vizebürgermeister Johann Ruppig, der immer wieder mit einem Eis für die Kids auftauchte (Hans wurde daraufhin von der Jugend zum „Ehren-eislieferant“ auf Lebenszeit gewählt). Zahlreiche Aktivitäten gab es an den Donnerstagen.

Von Bogenschießen, Zipp Line fahren, Wasserrutsche, Schnitzen, Fuchsjagd, bis zur Schnitzeljagd, usw. und je nach Wetter wurde gegrillt. Zum Abschluss der Sommeraktion gab es für die fleißigsten Kids drei traditionell handgemachte Holzbögen (Wikingerbogen, Indianerbogen und einen englischen Langbogen) vom Obmann Josef Reichmann.

Einige der Jungs waren seit Jahren mit dabei und treten schon sehr bald eine Berufsausbildung an. Unser Verein wünscht ihnen viel Glück auf ihrem weiteren Lebensweg. Vielleicht kommen sie ja auch als Erwachsene auf diesen tollen Sport zurück.

Und auch im Winter sind die Jugendlichen aktiv. Jeweils mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr wird fleißig in der Turnhalle in Kammern geschossen und geturnt.



## Kontakt

Infos und Anfragen bitte unter

**Josef Reichmann**

T. 0650 / 6979560.

# Wir für unser Geschäft in Kammern



Verein „Wir für unser Geschäft in Kammern“

**“Fahr nicht fort - kauf im Ort!”**



## Herzlichen Dank an Sonja Hammerl

Einen ganz großen und herzlichen Dank möchten wir an dieser Stelle **Sonja Hammerl** aussprechen.

Frau Hammerl hat mit 1. August einen neuen Lebensabschnitt begonnen und befindet sich nun in Pension.

Sie gehörte seit 1. März 2011 unserem engagierten Team an und war um die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden überaus bemüht.

Dafür möchte sich der Vorstand des Vereines „Wir für unser Geschäft in Kammern“ bei Frau Hammerl herzlichst bedanken und ihr gleichzeitig ein langes Genießen der Pension wünschen.

## Nikolaus

Schon zur Tradition in unserem Geschäft gehört die Aktion für unsere Kinder **„Zeichne eine Nikolaus!“**

Als kleines Dankeschön für die abgegebenen Zeichnungen wurden die Kinder am 5. Dezember im Geschäft mit kleinen Geschenken vom anwesenden Nikolaus belohnt.

## Eine ganz große Bitte an unsere Bevölkerung!

Dieses Motto wird schon in vielen Gemeinden österreichweit verwen-

## Herausforderungen für unser Geschäft!

Seit fast einem Jahr suchen wir in unserem Geschäft eine Verkäuferin sowie einen Lehrling. Trotz vieler Bemühungen über das Arbeitsmarktservice und in persönlichen Gesprächen suchen wir verzweifelt nach Personal, aber leider ohne Erfolg.

Auf Grund der Erkrankung einer Angestellten hat sich die Personalsituation nochmals verschlechtert und unser dezimiertes Personal ist an ihren Grenzen angelangt.

Um das Geschäft weiterhin nach den bisherigen Öffnungszeiten geöffnet zu haben, ist es leider notwendig, an einigen Nachmittagen die Feinkostabteilung geschlossen zu lassen. Hier werden unsere geschätz-

ten Kunden gebeten, auf die bereits verpackten Artikel zurück zu greifen. Es gibt leider keine andere Möglichkeit und wir ersuchen um Ihr Verständnis.

Sollten Sie jemanden kennen, welcher als Verkäuferin oder Verkäufer arbeitssuchend ist, so ersuchen wir Sie, dies im Geschäft bekannt zu geben.

## Leergut-Rücknahme-Automat

Die nächste Herausforderung ist nun die Aufstellung eines **Leergut-Rücknahme-Automaten**, welcher ab 1. Jänner 2025 gesetzlich vorgeschrieben ist. Dieser Automat wird im Vorbau an der rechten Seite aufgestellt. Diesbezüglich sind wir gerade dabei, die notwendigen Anschlüsse zu installieren.

**DI PETER RAFFOLD**  
VERMESSUNG

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen und Geodäsie  
Bahnstraße 1a / 8720 Knittelfeld | Tel: +43 3512 82 6 27  
office@vermessung-raffold.at | vermessung-raffold.at

**ELEKTRO FELIX**

Elektrotechnik  
Elektroinstallationen  
Verteilerbau  
Störungsbehebung  
Satellitentechnik

*Kompetenz, Know-How & Qualität*

Elektrotechnik Borovec Srecko • A-8773 Kammern Friedenweg 28  
Tel. 0650 9429979 • elektro-felix@aon.at

det, denn es wird immer schwieriger, die Nahversorgung hier aufrecht zu erhalten.

Auch wir in Kammern haben in den letzten Jahren zunehmend finanzielle Engpässe und die Fortführung ist nur durch die finanzielle Unterstützung unserer Marktgemeinde Kammern gesichert.

Deshalb ist es die Bitte an unsere Bevölkerung, doch vermehrt in „UNSEREM GESCHÄFT“ einzukaufen, denn wir bemühen uns auch sehr, Produkte aus unserer Gemeinde und aus unserer Region sowie BIO-Produkte, anzubieten.

Spezielle Feinkost-Angebote gibt es von unserem Geschäft für private Feiern oder Firmenevents.

Ob Brötchen, Platten oder Brezen, gerne gehen wir auf Ihre Wünsche ein. Bestellen Sie wie gewohnt direkt persönlich im Geschäft oder nutzen Sie „NEU“ unseren „QR Code“. Gustieren Sie in Ruhe zu Hause und

wählen Sie unter einer Bestellung mittels PDF Datei per Mail, per Telefon oder vor Ort.

Der Vereinsvorstand von „Wir für unser Geschäft in Kammern“ ladet alle seine geschätzten Kundinnen und Kunden am Dienstag, 31. Dezember – zwischen 7 Uhr 30 und 12 Uhr 30 – anlässlich des bevorstehenden

Jahreswechsels auf ein Getränk im Geschäft sehr herzlich ein!

An dieser Stelle wünschen Ihnen die Angestellten sowie der gesamte Vereinsvorstand ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2025.



**Bestellungen unter  
03844 / 8375**

**„Fahr nicht fort -  
Kauf im Ort!“**

# Freunde des Museumshofes

Liebe Leser und Freunde des Museumshofes!



Die Besonderheit unserer Museen liegt an der großartigen Architektur, den ausgestellten Objekten und Sonderausstellungen sowie den geschichtlichen Themen und der breitgefächerten Vielfalt, welches die Scheune und das Steinrisserhaus abbilden.

Auswärtige MuseumsbesucherInnen sind immer wieder aufs Neue überrascht, welchen Schatz wir hier in Kammern besitzen und für unsere nächsten Generationen bewahren.

Unser Museum, im speziellen unsere Scheune, ist ein Ort der Lebendigkeit. Sei es bei privaten Festen, wie Hochzeiten, Taufen, Geburtstagen oder Weihnachtsfeiern. Das Steinrisserhaus ist befüllt mit der Geschichte Kammerns, einer einzigartigen Fossilienausstellung und Sonderausstellungen.

Aber auch unsere Museumsveranstaltungen tragen zur Information, zum Miteinander, zum Austausch und Zusammenkommen bei. Lieben Dank für Ihre rege Teilnahme und Ihr Dasein.

## Unsere Aktivitäten in der vergangenen Saison

Der Eröffnungsvortrag **im Mai** von unserem Obmann OMR Dr. Rüdiger Böckel „von Hippokrates bis zum Höllerhans!“ gewährte einen Einblick in die Medizingeschichte vergangener Epochen. Die bildhaften Unter-malungen des Vortrages zeigten die grausam – schmerzhaften Methoden der damaligen Zeit auf. Kein Zuhörer hatte Sehnsucht nach „der guten alten Zeit“.

Anlässlich der 950 Jahr Feier unserer Markt-gemeinde **im Juli** referierten Alois und Judith Gamsjäger in ihrer einmaligen Art zur Geschichte unse-res Ortes. Beginnend mit der Stif-tungsurkunde von Admont aus dem Jah-re 1074 durch Erzbischof Gebhard bis in die Jetzt-zeit. Umrahmt wurde diese interessante Präsentation von der Fa-milienmusik Steinegger.

Rund um die Reitinghöhlen bzw. um das Thema der „Sagen wahrer Kern“ ging es beim Vortrag **im August** von Thomas Gundacker, ein profunder Höhlenforscher und Kenner seines Faches. Und obwohl er beinahe alle Höhlen im Reiting erforscht hat, jene mit dem „großen See“ und den „schwarzen Fischen“ hat er bis heute nicht gefunden. Auf unserer Muse-ums-Homepage finden Sie ein inter-essantes und ansprechendes Video bezüglich Höhlenforschung.

Bei etwas unterkühlten Temperatu-ren feierten wir **im September** mit unserer Gemeinde „15 Jahre Muse-umshof Kammern“. Unser Obmann Hr. Böckel stellte das Fest unter das



Thema „Herbstzeit – Erntezeit“. Er scheute keine Mühen, spezielle Geräte, von Weinpressen bis zu riesigen Dreschmaschinen, zur Besichtigung aufzustellen. Für gute Stimmung sorgten die „Gulsner Buam“ und die bekannte „Brandl Geigenmusi“. Kulinarisch verwöhnten die Museumsfrauen mit Gulasch, Veganem und Süßem.

Dankenswerter Weise wird unsere Museumssaison **im Oktober** immer mit einem speziellen Vortrag von Alois und Judith Gamsjäger beendet. Das breitgefächerte Thema „Schätze in und um Kammern“ machte bewusst, von welchen Besonderheiten wir umgeben sind. Von Kunstschätzen und Bodenschätzen, von literarischen und musikalischen Schätzen bis hin zu den Schönheiten in der Natur. Der Ausklang erfolgte wie immer mit kleinem Buffet und gemütlichem Beisammensein.

### 7. Steirischer Vorlesetag

Der steirische Vorlesetag, der heuer am 8. Juni stattfand, lief unter dem Motto „Erbsen“. Vorgestellt und vorgelesen wurde das Buch „Das Erbsenauto“ von Renate Welsh. Vorleser und Gestalter waren Susanne Staudacher und Waltraud Schopf. In



Anlehnung an die Geschichte fand das Drumherum natürlich auch ausschließlich zum Thema Auto und Erbsen statt.

Erbsen wurden in einen kleinen Topf gelegt, zur Jause gab es Brote mit grünem Aufstrich, erarbeitet wurde das Lied Tschittitschittipängpäng und zum Abschluss gab es noch ein Autorennen. Sowohl Kinder, als auch Eltern haben mit Begeisterung am Vorlesetag teilgenommen.

Der nächste, der 8. steirische Vorlesetag, der am 14. Juni 2025 stattfinden wird, ist bereits in Vorbereitung und ihr seid alle wieder herzlich eingela-

den, in den Museumshof zu kommen und mitzumachen.

Auf euch freuen sich:  
Waltraud und Susi

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.museumshof-kammern.at](http://www.museumshof-kammern.at)

Herzlichen Dank an all unsere Besucher, Freunde und Unterstützer.

**Das Team rund um Dr. Böckel wünscht Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück für das neue Jahr.**




**FLACHDACH**  
**FASSADENVERKLEIDUNGEN**  
**LEICHTDACH-SYSTEME**  
**DACHDECKEREI + SPENGLEREI**  
**NEUHOLD** Dach GmbH

*Wir wünschen der Bevölkerung der Marktgemeinde sowie unseren geschätzten Kunden frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!*

**Schwarzenbachweg 3**  
**8773 Kammern i.L.**  
**Tel.: 03844 / 83 53**  
**Fax: 03844 / 83 534**  
**E-Mail: office@neuhold-dach.at**





## EBM – Eisbahn Mühlgraben

Wir wünschen allen ein schönes besinnliches Fest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Der Vorstand des EBM



# Mulden und Containerservice

Die richtige Entsorgung für deine Baustelle,  
Gartenarbeiten oder Entrümpelung



Online  
anfragen



## Seniorenbund Kammern

### Ein abwechslungsreiches Jahr voller Gemeinschaft und Erlebnisse



Jeder Verein erstellt sich ein Programm für den Jahresablauf. Am Jahresende zieht man Bilanz. Schön, wenn sich herausstellt, dass nicht nur die geplanten Veranstaltungen durchgeführt wurden, sondern noch etwas dazukam.

So wirkte am 6. September unsere Ortsgruppe als Veranstalter des Bezirkswandertages. Ausgehend vom Anwesen Kühberger in Glarsdorf ging es zum Wolfskreuz. Albin Hochfellner erklärte an Ort und Stelle die Geschichte dieses Kreuzes. Die vielen Teilnehmer aus dem Bezirk Leoben beschlossen, den wunderschönen Tag mit einem gemütlichen Beisammensitzen am Hof der Familie Kühberger.

Schon Mitte Juli führte uns die Almwanderung in die Eisenerzer Rams-

au, wo wir bei der Almhütte der Familie Kainrath einkehrten.

Wie jedes Jahr gab es im August, heuer genau am Tag des Hl. Bartholomäus, die traditionelle Jause. Diesmal waren wir Gast bei der Familie Pilz im Fadelgraben.

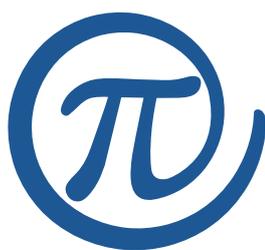
Ein Höhepunkt war der Herbstausflug im Oktober, der uns in die Weststeiermark, in die Gegend von

Stainz, führte. Erstes Ziel war die "Genuss- und Erlebniswelt Farmer-Rabensteiner" in Bad Gams. Es wurde uns ein interessanter Einblick in den vielfältigen Produktionsbereich dieses Unternehmens geboten. Nach dem Mittagessen im Gamsbad-Restaurant weckte der Besuch des Traktormuseums in St. Stefan ob Stainz Erinnerungen an frühere Arbeitsgeräte in der Landwirtschaft. In der Buschenschank Windisch in Gundersdorf wurde der ereignisreiche Tag abgeschlossen.

Das Sturmfest und ein Stammtisch im Gasthaus Purgar waren weitere gesellige Zusammenkünfte in diesem Halbjahr.

Die Kegelrunde, organisiert von Rosi Hochfellner, trifft sich jeden zweiten Donnerstag auf der Kegelbahn Stegmüller in Gai. Zum Jahresende wartet noch das Weihnachtsessen.

Danke an die Mitglieder, dass sie die Unternehmungen des Seniorenbundes so zahlreich besuchen.



**PI Wlattnig GmbH**  
Planende Ingenieure

**LEISTUNG MIT VOLLEM EINSATZ!**

8813 St. Lambrecht, Hauptstraße 58  
+43 3585 2850 | plan@pi.co.at | www.pi.co.at

**Siedlungswasserbau  
Infrastruktur  
Energie**

Frohe Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr  
wünscht das Team der  
PI Wlattnig GmbH





## Seniorentanz Österreich

### Tanzen ab der Lebensmitte

#### Tanzen und Gutes tun beim Steirischen Seniorentanzfest

Der Seniorentanz Österreich, Landesverband Steiermark, lud am 21. September 2024 seine Mitglieder und begeisterte TänzerInnen in den Heimatsaal Kammern im Liesingtal zum Mittanzen und Feiern ein.

160 Gäste aus der gesamten Steiermark erfreuten sich am bunten Tanzprogramm und wurden mit einer Rockakrobatik-Show des Clubs RRBC Formation 88 überrascht. Auch der Gaumen kam nicht zu kurz, ein köstliches Buffet vom Restaurant Purgar erwartete die hungrigen TänzerInnen.

Alt und Jung verbinden, Integration bewusst leben und durch Tanzen Gutes tun! Das Motto des gemein-

nützigen Vereines Seniorentanz Österreich wurde durch die Überreichung von Spendenschecks an das Piusinstitut der Kreuzschwestern Bruck und die Pfarr-Caritas Murau zum Ausdruck gebracht.

Es war ein gelungenes Fest – die strahlenden Gesichter der Gäste haben gezeigt, dass wir durch Freude am Tanz eine wunderbare Gemeinschaft bilden und so auch wertvolle soziale Kontakte herstellen.

Mehr über die Aktivitäten von „Tanzen ab der Lebensmitte“ und „Seniorentanz plus“ erfahren Sie auf der Website des Vereines [www.tanz-abderlebensmitte.at](http://www.tanz-abderlebensmitte.at) oder [www.seniorentanz.at](http://www.seniorentanz.at)

Auch die Tanzgruppe in Kammern unter der Leitung von Hildegard Leitold freut sich über Interessierte und Tanzbegeisterte. Getanzt wird immer am Dienstag von 18:15 bis 19:45 im Probenraum des Gemeindeamtes. Nähere Informationen unter Tel. 0699 15043960

Hildegard Leitold



**erdkönig**

**GERTRAUD ERDKÖNIG**

BILANZBUCHHALTER  
DIPL. STEUERSACHBEARBEITER

A-8773 Kammern | Krahfeldweg 6  
mobil: +43 (0)676 33 68 523  
office@bh-erdkoenig.at

WIR WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN UND  
EIN ERFOLGREICHES JAHR 2024!

# Sportverein Seiz

## Ein neuer Stern am Sport-Himmel



V.l.: Manfred Braun, Kornelia Gamsjäger und Christian Kroemer

Ein besonderes Highlight des Vereins ist die Verbindung zum Laufsport, die bereits durch die Veranstaltung des Seizer Herbstlaufes unter Beweis gestellt wurde. Der SV Seiz richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen und möchte besonders jene ermutigen, die ihre ersten Schritte im Laufsport wagen oder das Laufen einfach mal ausprobieren wollen. Der Verein ist aber auch offen für andere Sportarten und möchten dies auch zukünftig fördern.

Um das neue Jahr sportlich zu beginnen, plant der SV Seiz Anfang 2025 einen Infoabend für Interessierte. Details dazu werden in Kürze bekannt gegeben.

Wer sich schon jetzt informieren möchte, erreicht das Team telefonisch unter 0664/88795935 oder per E-Mail an [tubas233@gmail.com](mailto:tubas233@gmail.com)

Seit heuer gibt es für alle Sportbegeisterten oder jene, die es werden möchten, gute Neuigkeiten: Der frisch gegründete Sportverein Seiz (SV Seiz) freut sich darauf, im Jahr 2025 mit euch richtig durchzustarten. Mit einem klaren Fokus auf den Laufsport und der Vision, Menschen für Bewegung und Gemeinschaft zu begeistern, setzt der Verein neue Maßstäbe in der Region.

### Das Team hinter dem SV Seiz

Hinter der dynamischen Initiative steht ein engagiertes Team. Gemeinsam möchten sie den Verein nicht nur als sportliche, sondern auch als soziale Anlaufstelle etablieren.

**Bundesstraße 7  
8772 Traboch**  
☎ +43 3833 8687  
✉ [office@elektro-gruber.com](mailto:office@elektro-gruber.com)



- Planung und Projektierung
- Netzwerktechnik und Brandmeldeanlagen
- E-Check Überprüfung
- Blitz- und Überspannungsschutz
- Industrieanlagen
- Elektroinstallation

**ÖSTERREICH'S BESTE GIROKONTEN (FILIALBANKEN) 2024**

**KUNDEN-VOTUM 2024**

**BESTE GIROKONTEN (FILIALBANKEN)**

Umfraße 08/2024, 2.065 Bewertungen  
1. Platz von 12 Filialbanken, [ogvs.at/7684](https://www.ogvs.at/7684)

**Konto und Kreditkarte im 1. Jahr gratis\***

**Steiermärkische SPARKASSE**

**Jetzt zum besten Konto Österreichs wechseln.**

Mit George und Wechselservice.

\* Neukundenangebot gültig bis 31. Dezember 2024. Das Gratis-Angebot umfasst die Kontoführung inklusive Debitkarte und eine Kreditkarte (Smartcard oder Premiumcard) für ein s Komfort Konto. Andere Entgelte sind vom Angebot nicht umfasst. Nach Ablauf des Gratis-Jahres gelten die vereinbarten Konditionen für Kontoführung und Kartententgelte (siehe Konditionenaushang). Details dazu auf [www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)



Bei einer Anreise von 550 Kilometern muss eine ausgedehnte Pause sein

## Reiting Bikers

Der Jahresrückblick 2024 ist geprägt von tollen Highlights; allen voran natürlich die gut geplanten gemeinsamen Ausfahrten, die bereits Tradition haben - mit dem Saisonhöhepunkt – der Augustausfahrt. Über das Wetter konnte man nicht klagen: Auf einen extrem heißen Sommer folgte heuer ein verregneter Herbstbeginn, aber wer Geduld bewies und das „Tafel“ behielt, konnte bis in den November einen goldenen Herbst genießen.

Die Ausfahrt zum Saisonstart am 1. Mai wurde im heurigen Jahr von Franz Grill geplant und angeführt. Er hatte für die 10 Teilnehmer eine Route über den Triebener Tauern, das Lachtal nach Neumarkt geplant. Bei

einer Pause traf man auf eine Gruppe der „Hells Angels Austria“ und so zogen es unsere Biker vor - wieder aufzubrechen. Von Neumarkt ging es weiter über Hüttenberg nach Griffen und über die Packer Straße und Wolfsberg wieder nach Kammern.

Das absolute Highlight war wie immer die August Ausfahrt. Wie bereits in den Jahren zuvor gab es Teilnehmer auf zwei Rädern und eine sogenannte Busgruppe.

Aufgrund der langen Anfahrt von fast 550km brachen die Biker schon sehr früh auf. Die Route führte durchs Ausseerland, Richtung Berchtesgarden Land, Durchreise durch Bad

Tölz, Zwischenstopp in Kempten, dann weiter durch das Allgäu hin zum Quartier in Bad Saulgau.

Die Busreisenden versuchten es auf einer ähnlichen Route mit kleinen Umwegen, durften sich aber durch die ausgeklügelte Planung ihrer Schofföse Michi Jesner an einer Seen Runde erfreuen: Gaishornersee, Putterersee, Traunsee, Mondsee, Chiemsee, Tegernsee etc. In Bayern machten sich die Busfahrer dann auf die Suche nach Hubert & Staller bzw. dessen Polizei-Auto, wurden aber nicht fündig, genauso wenig haben sie in Bad Tölz den Bullen und sein Auto gefunden.

Am Freitag machten sich die Biker in Richtung Schwarzwald und Titi-see auf um eine Original Schwarzwälder Kirschtorte zu verkosten. Die Busfahrer - nicht müde - besuchten die wunderschöne Altstadt und Burg von Meersburg am Bodensee, das Zeppelin-Museum in Friedrichshafen und fuhren über Ravensburg zurück.

Am Samstag fuhren Motorräder und Bus zum Landgasthof Berghof in Wald bei Marktoberdorf, wo Mike Gruber vor 25 Jahren sein landwirtschaftliches Praktikum absolviert hatte. Aufgrund des Starkregens, der sich bis zum Ende der Reise hartnäckig halten sollte, verbrachte man den Tag dort am Hof, mit Besichtigung der Ställe, der dort befindlichen Brauerei, Käserei, der Restaurants und Hotels mit Innenpool und Schwimmteich.

Am Heimweg besichtigten die Busfahrer noch das Schloss Neuschwanstein, das im Regen und Nebel mystisch wirkte.

Am regnerischen Sonntag traten alle die Heimreise an, Biker auf direktem Wege und die Busfahrer machten noch einen Zwischenstopp am See und zwar in Klaus. Am Nachmittag kamen alle wohlbehalten wieder in Kammern an.

# Jagdschutzverein

## Zweigvereinswandertag 2024



Der diesjährige Wandertag führte uns in die Gemeinde Kammern, wo die Ortsstelle einen perfekt organisierten Tag für uns vorbereitet hatte. Am 15.6.2024 um 10:00 Uhr trafen wir uns vor dem Museumshof. Geleitet vom Obmann des Museumshofes OMR Dr. Rüdiger Böckel, erlebten wir eine fachkundige Führung, bei der viele alte landwirtschaftliche Gerätschaften bestaunt werden konnten. So manch älteres Mitglied erinner-

te sich an die Jugendzeit zurück, in der sie den Arbeitsalltag mit diesen Maschinen und Fuhrwerken bestritten. Frau Waltraud Schopf gab anschließend einen Einblick in 500 Millionen Jahre Erdgeschichte und erklärte die ausgestellten Fossilien, die die Entwicklung der Lebewesen widerspiegeln. Nach

diesem interessanten Vormittag ging es zu Fuß oder mit dem Auto in den Fadelgraben zur Rotalm. Das Anwesen gehört den Familien Kogler und Voppichler. Bei einer großzügigen Bewirtung durch die Gastgeber und dem Steirischen Jagdschutzverein wurden einige gemütliche Stunden genossen. Wir konnten auch die Gelegenheit nutzen, um Herrn OJ Alfred Mörth zum 75. Geburtstag zu gratulieren und auf sein Wohl anzustoßen. Zu fortgeschrittener Stunde krönten heitere und lustige Lieder die sehr gemütliche Veranstaltung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben.



## Home of Construction

**PORR Bau GmbH . Tiefbau**  
**NL Steiermark . Baugebiet Knittelfeld**  
 Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld  
 T +43 50 626-3074  
 porr.at

# PORR



# ÖKB – Österreichischer Kameradschaftsbund

## Ortsverband Kammern

### Scharfschießen mit dem STG 77

Dieses Scharfschießen gehört schon zur Tradition und ist ein fixer Bestandteil der jährlichen kameradschaftsfördernden Veranstaltungen des Bezirksverbandes.

Austragungsort ist hier immer der Ortnerhof in St. Michael. Von Seite unseres Ortsverbandes nahmen 8 Personen teil und Erich Schneider belegte in der Seniorenklasse den ausgezeichneten 3. Platz.



### Bezirkskegeln

Am Samstag, dem 12. Oktober wurde auf den Sportkegelbahnen in Leoben-Leitendorf das diesjährige Bezirkskegeln durchgeführt. Hier waren auch 7 Teilnehmer/innen aus unserem Ortsverband mit dabei.

### Letzte Ehre erwiesen

Leider mussten wir uns von Roswitha Dobnigg und Heinz Eglauer, welche beide völlig unerwartet verstorben sind, verabschieden.

Namens unseres Ortsverbandes möchten wir uns bei Roswitha und Heinz für die langjährige Treue und Verbundenheit an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken und ihren Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und innigstes Mitgefühl aussprechen.

### Gedenken an die Gefallenen sowie verstorbene Mitglieder in den örtlichen Vereinen

Am 31. Oktober hatte unser Ortsverband die Bevölkerung sowie die Vertreter unserer örtlichen Vereine und Einsatzorganisationen zu einer Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal am Kalvarienberg, und anschließend zum Mahnmal auf dem Vorplatz des Gemeindeamtes, geladen.

OSR Alois Gamsjäger nannte in seiner Ansprache auch jene Namen, welche in den örtlichen Vereinen überaus aktiv waren und im letzten sowie im heurigen Jahr leider verstorben sind.

Gerhard Kassegger als Obmann des Kameradschaftsbundes und Bürgermeister Karl Dobnigg sprachen hier ebenfalls die Wichtigkeit dieser

gemeinsamen Gedenkfeier an und den Wunsch aus, dass die derzeit weltweiten kriegerischen Auseinandersetzungen doch bald beendet werden und der ersehnte Frieden einkehren möge.

Bei beiden Mahnmalen spendete von Seite der katholischen Kirche, Pater Petrus, nach seinen Ansprachen, den Segen.

Musikalisch umrahmt wurde diese würdige Gedenkfeier von Herbert Schaar und Günter Hoffellner. Namens des Ortsverbandes Kammern wünsche ich Ihnen ein schönes und frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2025

Ihr  
Gerhard Kassegger



## Bestattung Fiausch

seit 1961

B Familienbetrieb F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause. Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen. Termine nach telefonischer Vereinbarung

**8775 Kalwang, Marktstraße 69**

0 38 46 / 82 03 - [www.bestattung-fiausch.at](http://www.bestattung-fiausch.at)

# ÖRK – Österreichisches Rotes Kreuz

## Ortsstelle Mautern



### Sommerfest am 27. Juli

Rot, Weiß, Grün – die Nationalfarben der Trikolore dominierten das Bild unserer Dienststelle – das diesjährige Sommerfest stand unter dem Motto „La Note Italiana“. Viele Helfer(innen) mit Partner(innen) waren gekommen und genossen bei kühlen Getränken den lauen Sommerabend. Unser bewährter Grillmeister Gumpi hat uns mit seinen gegrillten Köstlichkeiten verwöhnt. Es war ein rundum gelungener Abend, bereits mit den ersten Anfragen, diesen doch im nächsten Jahr zu wiederholen.

### Wandertag

Das herbstliche Kaiserwetter nutzten unsere Mitarbeiter(innen) am 21. September, um ihre Einsatzschuhe gegen Bergschuhe zu tauschen und an einem gemeinsamen Wandertag teilzunehmen. Die Route führte uns über den Hagenbach zur Hochreicharthütte, wo wir mit einem köstlichen Schweinsbraten von den Hüttenleuten verwöhnt wurden. Nach ein paar geselligen Stunden machten wir uns wieder auf den Weg ins Tal, wo uns Otto Moisi mit einer „kleinen

Stärkung“ in Flüssigform begrüßte. Vielen Dank auch an Ferdinand Kühberger!

### Erster Sicherheitsstammtisch

Auf Initiative von Thomas Wohlmuther und Manfred Gerold wurde der erste Sicherheitsstammtisch der Polizei und dem Roten Kreuz im Oktober abgehalten. Beiden Einsatzorganisationen geht es in erster Linie darum, sich gegenseitig kennenzulernen, die Zusammenarbeit zu intensivieren und die Einsätze im Detail nachzubesprechen. In den Räumlichkeiten vom Roten Kreuz wurde anhand praktischer Beispiele von Notsituationen, intensiv über mögliche Verbesserungen bei der Zusammenarbeit im Ernstfall diskutiert. Der konstruktive Austausch wurde von den Teilnehmern einhellig gelobt und dem nächsten Sicherheitsstammtisch steht nichts im Wege.

### Blutspenden – „Das Herz am rechten Fleck“

Im Rahmen der Blutspender(innen)-Ehrungsfeier wurden am 24. Oktober in der Steinhalle in Lannach mehr als



100 Blutspender(innen) für Ihr großes Engagement ausgezeichnet. Für die beachtliche Leistung von 150 Spenden wurde dabei Hannes Schattleitner besonders hervorgehoben.

- 125 Spenden Karl Hermann
- 100 Spenden Norbert Hammer

Neben den engagierten Blutspender(innen) standen damit auch die wertvollen Leistungen der freiwilligen Helfer(innen) im Blutspendedienst im Fokus der Veranstaltung.

### 145stes Stiftungsfest

Am 19. Oktober konnten wir anlässlich ihres Stiftungsfestes eine Abordnung der akademischen Burschenschaft Frankonia Graz in unserer Ortsstelle begrüßen. Dieser Tag stand für die Mitglieder dieser Vereinigung unter dem Motto: „Auf den Spuren von OMR Dr. Klaus Koroschetz in Mautern“ und der erste Tagesordnungspunkt war nachvollziehbar der Besuch unserer ÖRK-Dienststelle.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!



# öFIBER

Kostenlose  
öGIG Serviceline  
**0800/202 700**  
werktags, von  
9 – 16 Uhr

## Liebe Bürgerinnen und Bürger von Kammern,

wir freuen uns sehr, Ihnen mitzuteilen, dass die Bauphase für die **Errichtung des Glasfasernetzes in Ihrer Gemeinde** bereits begonnen hat. Unterstützung bei den Grabungs- und Verlegungsarbeiten der **öFIBER** Glasfaser-Anschlüsse bekommen wir von dem **Bauunternehmen Gebrüder Haider & Co Hoch- u. Tiefbau GmbH**.

Seit dem offiziellen Baustart konnte schon ein wichtiger Arbeitsschritt fertiggestellt werden. Der **zentrale, technische Ortsverteiler („PoP – Point of Presence“)** wurde errichtet. Die Arbeiten an der Verbindungsstrecke sind im Gange.

## Größte Auswahl an Internet- Anbietern mit öFIBER

In unserem offenen Glasfasernetz haben Sie als Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, aus über 20 Internet-Anbietern **Ihren bevorzugten Anbieter und den passenden Tarif frei zu wählen**. Egal ob Internet, TV oder Telefonie – bei unseren Partnern finden Sie das beste Tarifangebot für Ihre Bedürfnisse.

## Jetzt bestellen

Für alle, die bislang noch keinen **öFIBER** Glasfaser-Anschluss bestellt haben, besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Ihren persönlichen Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis von € 299 unter **www.oefiber.at/kammern** zu erwerben.

Freundliche Grüße  
**Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-  
Infrastrukturgesellschaft**

Unsere Internet-Anbieter  
in Kammern im Überblick

FONIRA  
fest. Verb. unter

SPEEDING AT

DIALOG  
(25) telekom

TeleTronic

comteam

KT-NET  
KOMMUNIKATIONSTECHNIK  
PROFESSOR · STÄDTLE · MÖLLER

spusu

3

INFOTECH  
[i & Communications]

oja .AT

COSYS

GENIUS IT  
ANWISSEN

EDW TELEKOM

KRAFTCOM

RLINK  
PETER RAUTNER

flashnet  
Das Netz der 2008 Kunden in 1000

NET  
PLA  
NET

WVNET  
INTERNET AUS  
DEM WALDVIERTEL

@inet  
www.inet.at

Stone-rich  
WEBSERVICES

STEIRER  
LAN  
STARK VERBUNDEN

i force  
Der Internet Service Provider für Manager-Berater

RDI  
SOLUTIONS



## Freiwillige Feuerwehr Kammern

Retten - Löschen - Bergen - Schützen



Liebe Leserinnen und Leser,  
geschätzte Damen und Herren!

### Blackout-Übung

Blackout – ein Wort, das vielen Menschen Sorge bereitet. Was sollte man tun, wenn es passiert? Wie lange dauert ein Blackout? Wie kann ich mich vorbereiten? Das sind nur wenige Fragen, die sich beim Thema Blackout stellen.

Aber genau diese Fragen stellen wir uns als Feuerwehr Kammern schon lange. Doch bei diesem Thema geht es nicht nur um die Anschaffung von Geräten wie zum Beispiel dem stationären Notstromaggregat, welches bereits im vorigen Jahr im Rüsthaus installiert wurde. Vielmehr geht es auch darum, sich auf bestimmte Szenarien vorzubereiten, welche uns als Feuerwehr treffen können. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Seiz, der Polizei Mautern sowie der Marktgemeinde Kammern eine Blackout-Übung abgehalten. Dabei ging es aber nicht nur darum, fiktive Einsätze abzuwickeln, sondern vor allem um die Koordination und Zusammenarbeit

der verschiedenen Einsatzkräfte. Aber auch „banale“ Dinge, wie der Lebensmittel- und Medikamenteneinkauf, wurden besprochen und dafür Lösungen geschaffen. Weiters war ein wesentlicher Punkt dieser Blackout-Übung, dass ein Leitfaden erstellt wird, den man im Ernstfall heranziehen kann. In diesem Leitfaden ersichtlich ist auch die Einrichtung einer so genannten Notfall-Anlaufstelle beim Rüsthaus Kammern. Diese Notfall-Anlaufstelle soll für Sie, geschätzte Bevölkerung, auch

im Ernstfall eine Anlaufstelle darstellen. Wenn Sie in einem Blackout-Fall ernsthafte Hilfe benötigen, dann suchen Sie bitte diese Anlaufstelle auf. Der Einsatzleiter koordiniert in weiterer Folge den Einsatz und entsendet entsprechend Kräfte.

Obwohl wir für ein etwaiges Blackout gerüstet sind, appellieren wir auch an Ihre Vernunft und daran, dass Sie sich eigenständig bereits vorab Gedanken machen und Vorkehrungen im eigenen Bereich treffen.





## Freiwillige Feuerwehr Seiz

### Retten - Löschen - Bergen - Schützen

#### Sehr geehrte Bevölkerung der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal, liebe Freunde und Unterstützer der FF Seiz!

Die Zeit vergeht und so neigt sich auch das Jahr 2024 wieder dem Ende zu. Es ist uns wieder ein Vergnügen, Ihnen einen kurzen Überblick unserer Aktivitäten der zweiten Jahreshälfte 2024 zu geben.

#### Einsätze in den vergangenen Monaten

Einsatzmäßig verlief die zweite Jahreshälfte durchaus turbulent. Besonders erwähnenswert ist die schwere Unwetterserie im Juli, wo unsere schöne Marktgemeinde schwer getroffen wurde und wir zum Katastrophengebiet erklärt wurden. Hier waren wir fast eine Woche durchgehend beschäftigt, bis alle Schadensstellen gemeinsam mit den betroffenen Personen sowie in Abstimmung mit der Marktgemeinde Kammern abgearbeitet wurden.

Wenig später im August wurde das Liesingtal neuerlich von schweren Unwettern heimgesucht. Besonders betroffen war dieses Mal die Region um Mautern. Da die Anzahl und Schwere der Schadenslagen alleine durch die Kameraden aus Mautern nicht bewältigbar waren, wurde Abschnittsalarm ausgelöst. Wir fuhren zur Unterstützung und Mithilfe bei der Schadensbeseitigung nach Mautern, pumpeten Keller aus, legten Sandsäcke und sicherten Gefahrenstellen ab.

Neben weiteren technischen Einsätzen (Verkehrsunfälle und technische Hilfeleistungen) wurden wir im September erneut mit erhöhten Regengemengen konfrontiert, sodass wieder einige Keller überschwemmt und ausgepumpt werden mussten.

Ein aufrichtiger Dank gilt dabei den Personen, welche uns während der Schadensbeseitigung mit Essen und Getränken versorgt haben. Ein weiterer Dank gebührt unseren Familien. Ihr steht immer hinter uns, wenn wir zu den Einsätzen aufbrechen, um anderen Menschen in Not zu helfen. Dank euch können wir unseren Dienst mit gutem Gewissen leisten, wissend, dass wir stets eure Rückendeckung haben.

#### 7. Seizer Herbstlauf und Strohfest

Welch ein großartiger Tag für das Strohfest und den 7. Herbstlauf in Seiz im Jahr 2024! Dieses Jahr hat es der Wettergott gut mit uns gemeint und uns einen wunderschönen Herbsttag mit angenehmen Temperaturen beschert.

Dank unseres großartigen Organisationsteams um Christian Kroemer war es möglich, insgesamt mehr als 250 begeisterte Kinder, Inklusionsteilnehmer, Läufer und Walker aus nah und fern in Seiz begrüßen zu

dürfen. Die vorhandene Streckenvielfalt, die attraktiven Startersackerl und Sachpreise, die kulinarische Vielfalt sowie die ausgezeichnete Organisation des Festes und die familiäre, heimelige Atmosphäre trugen dazu bei, dass das Strohfest mit dem Herbstlauf für Teilnehmer und Besucher immer beliebter wird. Beim Seizer Herbstlauf ist jeder Teilnehmer ein Gewinner!

Rund um unser Festzelt konnten wir auch heuer wieder unsere Besucher mit regionalen, steirischen Köstlichkeiten (Steirerburger) und saisonalen Spezialitäten verwöhnen. Die musikalische Begleitung erfolgte durch die Musikgruppe „Steirer Power“ und dem Musikverein Kammern, während DJ Clemens & Co in der Disco mit Musik aus verschiedenen Genres bis in die frühen Morgenstunden für Partystimmung sorgte.

Wir möchten uns nochmals herzlich für Ihren Besuch und die großartige Unterstützung bedanken und freuen uns bereits jetzt auf eine erfolgreiche Fortsetzung des 8. Seizer Herbstlaufes mit Strohfest am Samstag, dem 20.09.2025!

#### Grundausbildung

Am 21.09.2024 und 05.10.2024 fand bei der Freiwilligen Feuerwehr Madstein - Stadthof sowie in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring die Grundausbildung als Feuerwehrmann/Frau statt.

Auch vier Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Seiz waren bei dieser

Grundausbildung dabei. Sie erlernen wichtige praktische Fertigkeiten, die im Einsatz unverzichtbar sind.

Wir gratulieren herzlich den AbsolventInnen PFF Anika Sallfelner, PFM Kurt Lösch, JFM Leon Prem sowie JFM Jakob Butter zur abgeschlossenen Grundausbildung.

### **Branddienstleistungsprüfung in Seiz**

Am Samstag, dem 9. November 2024 absolvierten KameradInnen der Feuerwehr Seiz und Kammern die Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold in Seiz.

Die Leistungsprüfung im Branddienst dient dazu, das Wissen und die Fertigkeiten der Mitglieder der Löschgruppe und Tanklöschgruppe zu vertiefen und aufrechtzuerhalten. Sie fördert ein geordnetes, sicheres und zielgerichtetes Zusammenarbeiten bei Einsätzen. Besondere Schwerpunkte liegen auf der Gerätekunde, der Lageerkundung und der Befehlsgebung.

Diese Prüfung unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrangehörigen und stellt einen entscheidenden Schritt für einen reibungslosen Einsatzablauf dar. Ein weiteres Ziel der Leistungsprüfung im Branddienst ist die Qualitätskontrolle des Ausbildungsniveaus, um der Feuerwehr die Möglichkeit zu geben, den Ausbildungserfolg zu überprüfen.

Fehler, die die Einsatzkräfte oder den Erfolg des Einsatzes gefährden könnten, werden besonders gewichtet. Die Prüfung muss innerhalb eines festgelegten Zeitrahmens abgelegt werden. Rekordzeiten sind nicht gewünscht.

Nach intensiven Übungswochen konnten alle angetretenen KameradInnen die begehrten Abzeichen in den jeweiligen Stufen unter Beisein von Bürgermeister Karl Dob-

nigg, OBR Ing. Diethart, ABI Moder und dem Bewerterteam überreicht bekommen.

Ein besonderer Dank gebührt hier dem fairen Bewerterteam sowie OBI d.F. Helmut Ofner für die exzellente Übungsvorbereitung.

### **Feuerwehrjugend Leistungsbewerb**

Parallel zur Branddienstleistungsprüfung fand am Samstag, dem 09.11.2024 der 11. Feuerwehrjugend Leistungsbewerb in Gold in Lebring statt.

Dieser Bewerb, der auch als Matura der Feuerwehrjugend bezeichnet wird, ist der krönende Abschluss der Jugendausbildung.

Der Bewerb setzt sich aus den Stationen Erste Hilfe, Zuordnen von Geräten für den Brandeinsatz, zuordnen von Geräten für den technischen Einsatz, Planspiele für die Feuerwehrtaktik sowie einer theoretischen Prüfung zusammen.

JFM Leon Prem und JFM Jakob Butter unserer Feuerwehrjugend stellten sich dieser Aufgabe. Beide Jugendliche konnten bei diesem Bewerb die begehrten Abzeichen erwerben.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu dieser hervorragenden Leistung!

### **Ausblick in das Jahr 2025**

Im Jahr 2025 wird das Feuerwehrwesen in Österreich voraussichtlich durch bedeutende Entwicklungen und Veränderungen geprägt sein. Angesichts der fortschreitenden technologischen Innovationen und der sich wandelnden gesellschaftlichen Anforderungen stehen die Feuerwehren vor der Herausforderung, ihre Strukturen und Abläufe kontinuierlich zu optimieren.

Ein zentraler Aspekt wird der Aspekt der Digitalisierung sein. Moderne Technologien wie Drohnen zur La-

geerkundung, digitale Einsatzdokumentation und intelligente Alarmerungssysteme werden verstärkt eingesetzt, um die Effizienz und Sicherheit im Einsatz zu erhöhen.

Auch die Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrmitglieder wird durch digitale Lernplattformen und virtuelle Trainingsmöglichkeiten revolutioniert.

Zusätzlich wird der Aspekt des Klimawandels eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Häufigere und intensivere Wetterereignisse erfordern von den Feuerwehren eine verbesserte Vorbereitung und spezielle Schulungen im Umgang mit neuen Herausforderungen wie Starkregen oder Waldbränden. Eine enge Zusammenarbeit mit anderen Hilfsorganisationen und Institutionen wird entscheidend sein, um die Reaktionsfähigkeit zu erhöhen und die Bevölkerung bestmöglich zu schützen.

Das Feuerwehrwesen in Österreich wird 2025 von einem hohen Maß an Professionalität, Flexibilität und Innovationsgeist geprägt sein. Die Feuerwehren werden weiterhin eine zentrale Rolle im Katastrophenschutz spielen und sich aktiv für die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung einsetzen.

Die Freiwillige Feuerwehr Seiz wünscht Ihnen eine frohe, besinnliche Weihnachtszeit! Bleiben Sie gesund und starten Sie mit voller Kraft und Motivation in das neue Jahr 2025!

Im Namen des Kommandos der FF Seiz beste Grüße und ein steirisches Gut Heil,

**LM d. V. DI Dr. Gernot K.-H. Kolb**  
Schriftführer



## Impressionen 2024 aus unserer Marktgemeinde Kammern

